

DaZ Material für die Grundschule |
Material für die Sprachförderung

Gesamtpaket

Bildkarten zur
Sprachförderung | DaZ



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis Titelbild:

Fotolia.com: © cirodelia

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© ab 2014 (ständig aktualisiert) - wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie ganz am Ende des Gesamtpakets „DaZ Bildkarten“ oder jederzeit zum kostenlosen Herunterladen auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110
Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

Die Themen der enthaltenen Bildkarten-Sets (Stand 11|2019):

1. Tagesablauf – Verben - (16 Bildkarten)
2. Präpositionen des Ortes: wo? - (9 Bildkarten)
3. Fragewörter - (8 Bildkarten)
4. Kleidung – (33 Bildkarten)
5. Familie 1 - (13 Bildkarten)
6. Familie 2 - (16 Bildkarten)
7. Mein Körper - (23 Bildkarten)
8. Krankheit - (24 Bildkarten)
9. Obst - (17 Bildkarten)
10. Gemüse - (17 Bildkarten)
11. Adjektive - Gegenteile (1) - (38 Bildkarten)
12. Adjektive - Gegenteile (2) - (26 Bildkarten)
13. Schulsachen – (15 Bildkarten)
14. In der Schule – Verben – (18 Bildkarten)
15. Verben der Bewegung - (27 Bildkarten)
16. Wohnen – Unser Haus – (18 Bildkarten)
17. Wohnen – Möbel – (15 Bildkarten)
18. Essen & Trinken (1) – (15 Bildkarten)
19. Essen & Trinken (2) – (21 Bildkarten)
20. Essen & Trinken (3) – (21 Bildkarten)
21. Berufe – (31 Bildkarten)
22. Farben – (11 Bildkarten)
23. Zahlen – (11 Bildkarten)
24. Wohnen – Im Badezimmer – (19 Bildkarten)
25. Wohnen – In der Küche – (27 Bildkarten)
26. Haustiere – (15 Bildkarten)
27. Tiere -Basiswortschatz – (35 Bildkarten)
28. Tiere auf dem Bauernhof – (15 Bildkarten)
29. Tiere im Wald – (15 Bildkarten)
30. Tiere im Zoo – (15 Bildkarten)
31. Spielzeug – (15 Bildkarten)
32. Grundwortschatz Deutsch Klasse 1 – (140 Bildkarten)
33. Wohnen – Geschirr & Besteck – (25 Bildkarten)
34. Insekten – (15 Bildkarten)

Bildkarten

Tagesablauf – Verben

- aufstehen
- zur Toilette gehen
- duschen
- sich die Zähne bürsten
- sich die Haare kämmen
- sich anziehen
- frühstücken
- zur Schule gehen
- lernen
- Mittag essen
- Hausaufgaben machen
- spielen
- fernsehen
- lesen
- Abend essen
- schlafen



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Fotolia.com: © zena: aufstehen - zur Schule gehen – lernen - Mittag essen – Hausaufgaben machen – spielen – fernsehen;
© kharlamova_lv: zur Toilette gehen; duschen, sich die Zähne putzen; sich die Haare kämmen; sich anziehen, Abend essen, schlafen - © cirodelia: frühstücken – lesen.

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]





Abb.: © zena - fotolia

aufstehen



Abb.: © kharlamova_lv - fotolia

zur Toilette
gehen

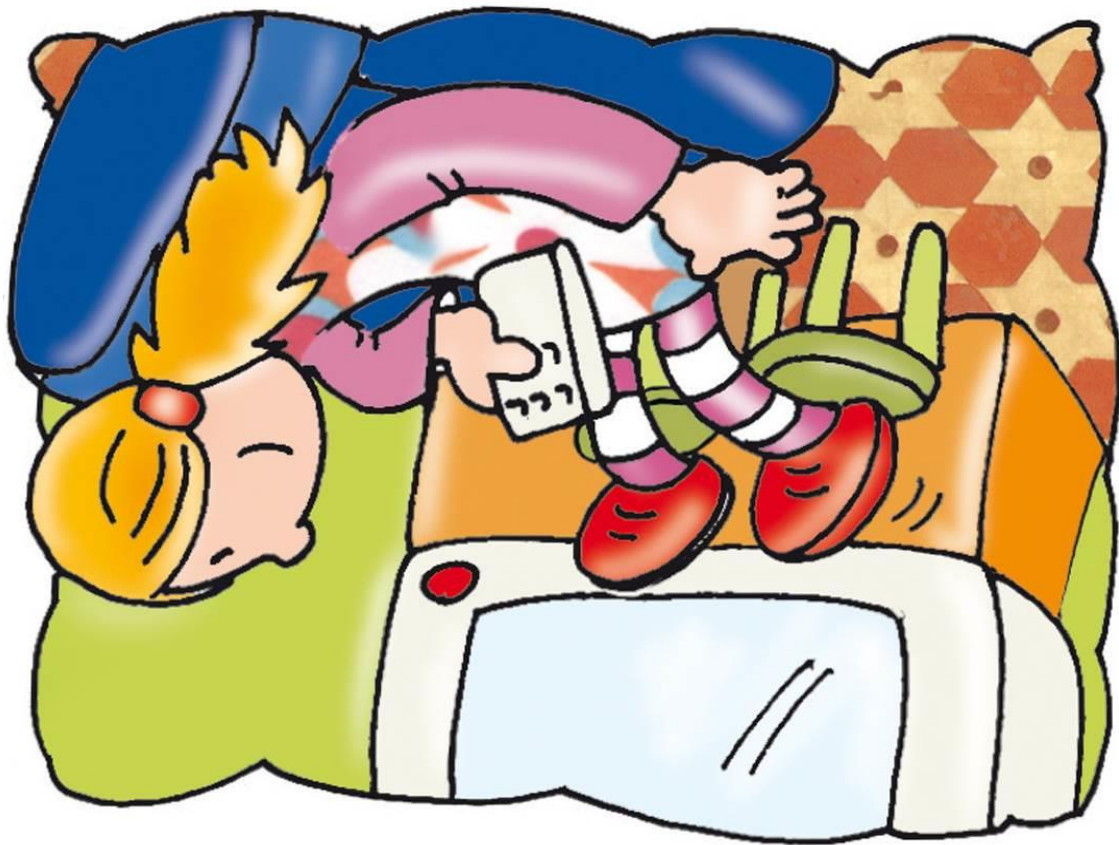


Abb.: © zena - fotolia

fernsehen



Abb.: © cirodelia - fotolia

lesen



Abb.: © kharlamova_lv – fotolia

schlafen

Material zur Sprachförderung | DaZ

Kostenlose Anleitungen

für die Arbeit mit Bildkarten



wunderwelten

Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Titelbild: Fotolia.com - © cirodelia

© 2013 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net

Hinweise zur Arbeit mit Bildkarten

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Im Folgenden erhalten Sie kostenlos allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche.

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

Der Einsatz von Bild- und Wortkarten in der Sprachförderung

Bildkarten können in der Grundschule im Bereich der Sprachförderung als Bildkarten, Wortkarten und „Blitzkarten“ (*flash cards*) eingesetzt werden.

Durch den Einsatz von Bild- und/oder Wortkarten werden insbesondere das Hör- und Hör-/Sehverstehen sowie das Sprechen angeregt und erweitert.

Das Lesen wird durch den Einsatz von Wortkarten berücksichtigt, es, spielt jedoch nur eine untergeordnete Rolle.

Dafür stehen Wortschatz, Aussprache, Intonation im Mittelpunkt der Spiele und Übungen, die spielerisch die Fähigkeiten zur korrekten Kommunikation vermitteln.

Außerdem können die Kinder an Arbeitstechniken zur Wortschatzerschließung herangeführt werden (z.B. Nachschlagen von Wörtern in Bild-Wörterbüchern, Archivieren von Lernmaterialien im "Wortschatzheft" etc.).

Im Sinne des „ganzheitlichen Lernens“ sollte man versuchen in der Sprachförderung die gesprochenen Lernwörter mit verschiedenen Sinneseindrücken zu verknüpfen. Dieses geschieht unter anderem auf

1. akustischer Ebene:

Das Lernwort wird beispielsweise in Verbindung mit einem Geräusch eingeführt oder geübt (Alltagsgeräusche von CD, Tierlaute im Chor etc.)

2. spielerisch – haptischer Ebene:

Die Kinder spielen im Rollenspiel Alltagsszenen mit realen Gegenständen nach und benutzen dabei die Lernwörter und eingeübte Formulierungen (z. B. Einkauf am Obst- und Gemüsestand)

3. visueller Ebene:

Das neue Lernwort wird zusammen mit einem visuellen Eindruck (Bildkarte) eingeführt bzw. vertiefend geübt.

Der Gebrauch von Bild- und Wortkarten kann und soll dabei niemals die Arbeit auf den nicht-visuellen Ebenen ersetzen. Der Einsatz der Karten bietet jedoch vielfältige Möglichkeiten der spielerischen Vermittlung von Muttersprache und/oder Fremd- bzw. Zweitsprache.

(vgl. auch <http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [13.01.2013])

Literatur

Piepho, H.-E. : 'Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule'
in: Bleyl: 'Fremdsprachen in der Grundschule', S.81-83

<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [13.01.2013]

Spiele und Übungen

Neue Lernwörter werden immer in zwei Schritten eingeführt, bevor dann zahlreiche Spiele und Übungen zur Erweiterung und Vertiefung des Wortschatzes eingesetzt werden können:

1. Schritt: Einüben des Lautbildes

Die Lehrkraft heftet eine Bildkarte an die Tafel und spricht das Lernwort deutlich vor. Die Kinder sprechen nach. Dieses korrekte Vorsprechen und gemeinsame Nachsprechen wird mehrfach wiederholt. Um der Langeweile vorzubeugen, können zur Abwechslung auch einzelne Kindergruppen zum Nachsprechen ausgewählt werden („... nur die Mädchen“, „Alle Kinder mit kurzen Haaren“, ...) Schritt 1 wird mit der Bildkarte jedes Lernworts wiederholt, das neu gelernt werden soll.

2. Schritt: Einführung und Üben des Schriftbildes

Wenn Aussprache und Bedeutung des Lernwortes gesichert sind, wird die Wortkarte unter der entsprechenden Bildkarte befestigt.

Kinder, die die korrekte Aussprache des Lernwortes bereits beherrschen, können nun das Schriftbild des Wortes lernen.

3. Schritt: Vertiefendes Üben

Sind anhand der ersten beiden Schritte neue Lernwörter erst einmal eingeführt worden, gibt es vielfältige Möglichkeiten, anhand von Bildkarten, Wortkarten und „Blitzkarten“ die Lernwörter zu üben bzw. zu festigen. Im Folgenden werden zahlreiche Übungen und Spiele vorgestellt.

A

Was ist das? (Idee von Joanna Budden):

Ihre Kinder sitzen im Kreis. Ein Kind oder die Lehrkraft zeigt einem Kind eine Bildkarte und sagt "Das ist ein Hamster." Das erste Kind schaut sich die Karte an und fragt Sie: "Was ist das?" Sie wiederholen "Ein Hamster" und reichen die Karte an das erste Kind weiter. Das Erste Kind wiederholt nun die Übung: es zeigt die Karte dem zweiten Kind und sagt "Das ist eine Katze". Das zweite Kind stellt die Frage "Was ist das?", das erste Kind antwortet "Eine Katze" und so geht es weiter, bis die Bildkarte den ganzen Kreis durchwandert hat.

Wenn die Lerngruppe diese Aufgabe gemeistert hat, können zwei Bildkarten in entgegengesetzter Richtung den Kreis durchwandern.

Wenn die Kinder das Spiel begriffen haben, können Sie ein Kind als Experten bzw. Leiter des Spiels bestimmen und die Kinder selbständig üben lassen.

Vgl. Idee & Text: <http://www.teachingenglish.org.uk/activities/using-flash-cards>

Adverben in Aktion (Idee von Libby McArthur): Die Lehrkraft schreibt die Vokabel einer Aktivität an die Tafel, z.B.: "Zähnebürsten" Anschließend ruft sie ein Kind zu sich und zeigt ihm eine Bildkarte oder Wortkarte mit einem Adverb, z.B. "langsam". Das Kind spielt dann pantomimisch die Aktivität in der Art und Weise vor, wie es das Adverb vorschreibt. Die übrigen Kinder sollen das Adverb erraten. Wer mag, kann einen Wettkampf daraus machen und Punkte für die richtige Lösung verteilen.

Vgl. Idee & Text: <http://www.eslkidstuff.com/flashcardgamescontent.htm>

Alphabet Line Up (Idee von Gena): Um das Alphabet zu festigen eignet sich diese Übung: Verteilen Sie an alle Kinder eine Alphabet-flashcard mit einem der Buchstaben des Alphabets. Zu Musik bewegen sich nun die Kinder durch den Raum und zeigen sich gegenseitig ihre Karten. Wenn die Musik gestoppt wird, müssen sich alle so schnell wie möglich in der richtigen Reihenfolge des Alphabets aufstellen.

In einer schwierigeren Variante können Sie dieses Spiel auch mit weniger Kindern und fehlenden Buchstaben spielen.

Vgl. Idee & Text: <http://www.eslkidstuff.com/flashcardgamescontent.htm>

Leseprobe

Bildkarten

Adjektive – Gegensatzpaare

dünn	-	dick
gesund	-	krank
gesund	-	ungesund
glücklich	-	unglücklich
groß	-	klein
heiß	-	kalt
hell	-	dunkel
jung	-	alt
lang	-	kurz
leicht	-	schwer
neu	-	alt
offen	-	geschlossen
reich	-	arm
sauber	-	schmutzig
schnell	-	langsam
stark	-	schwach
trocken	-	nass
voll	-	leer
weich	-	hart



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Fotolia.com: © Bobb Klissourski: dünn - dick; © Apple: gesund - krank, gesund - ungesund; © katerina_dav: glücklich - unglücklich, groß - klein; © blueringmedia: heiß - kalt, hell - dunkel, jung - alt, lang - kurz, neu - alt, sauber - schmutzig, schnell - langsam, stark - schwach, voll - leer, weich - hart; © astragal: schwer; © Wichitra Srisunon: offen - geschlossen; © zetwe: reich - arm.

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Onlineverlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://tsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



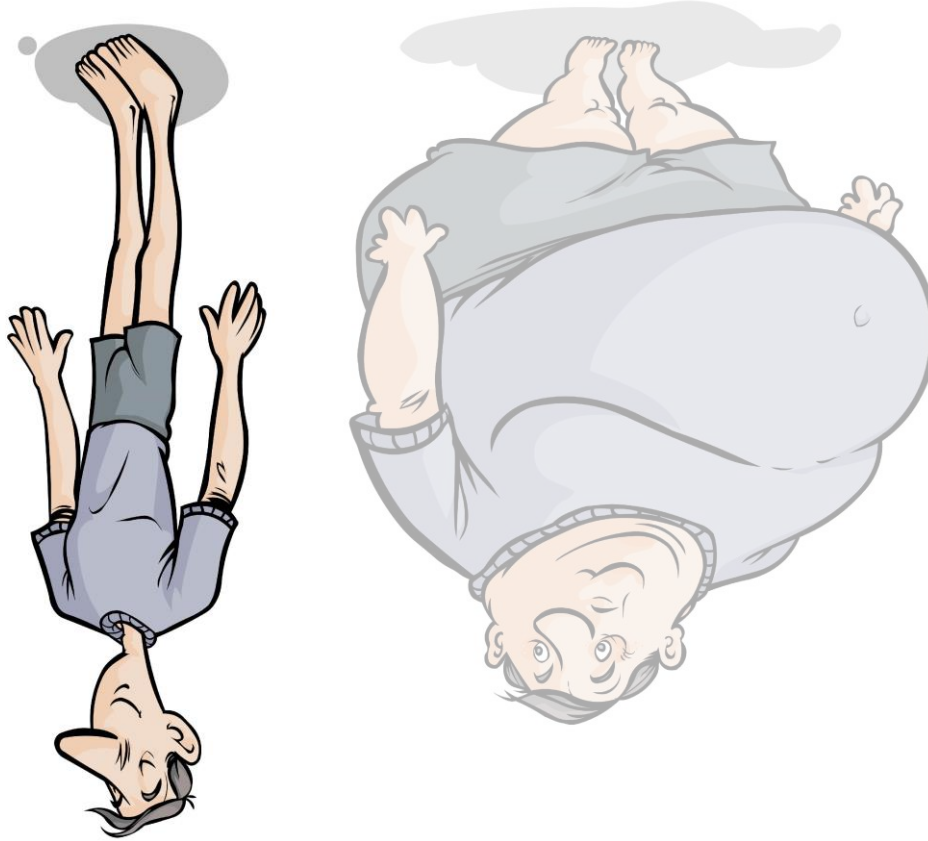


Abb.: © Bobb Klissourski – fotolia

dünn



Abb.: © Apple – fotolia

gesund

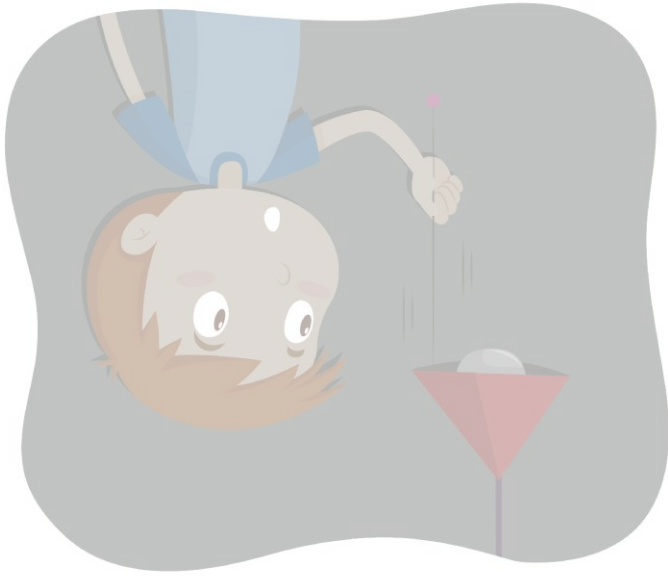


Abb.: © blueringmedia – fotolia

hell

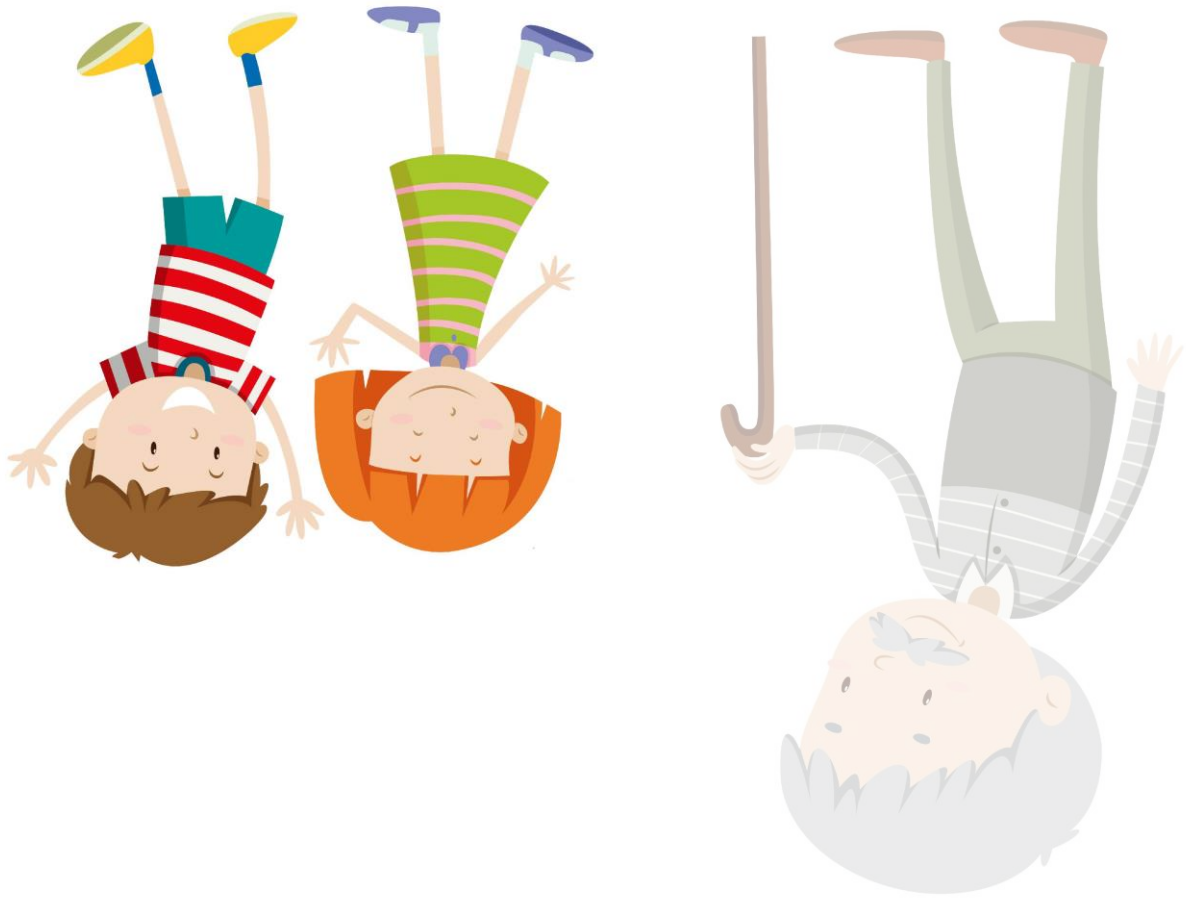


Abb.: © bluringmedia – fotolia

jung



Abb.: © bluringmedia - fotolia

lang

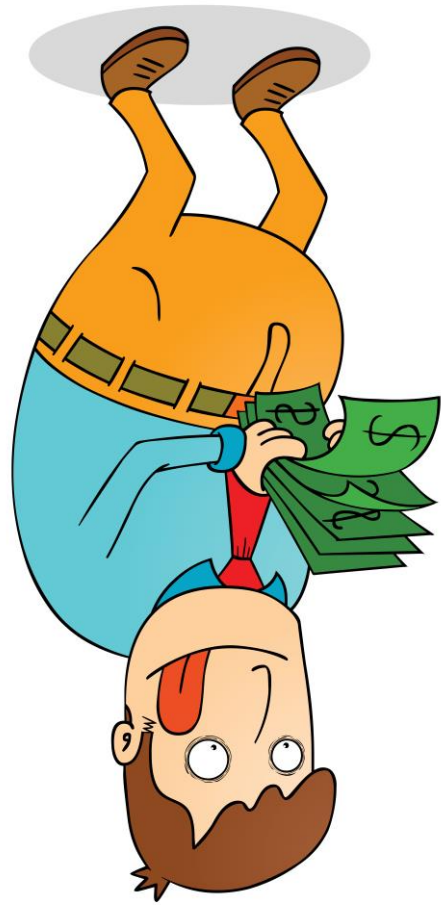
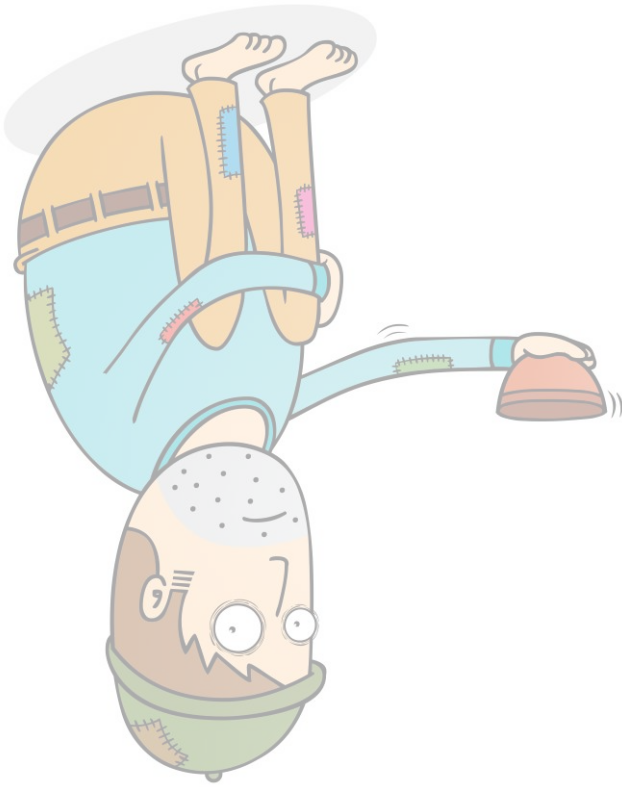


Abb.: © zetwe - fotolia

reich



Abb.: © katerina_dav - fotolia

trocken



Abb.: © Bobb Klissourski – fotolia

dick



Abb.: © Apple – fotolia

krank

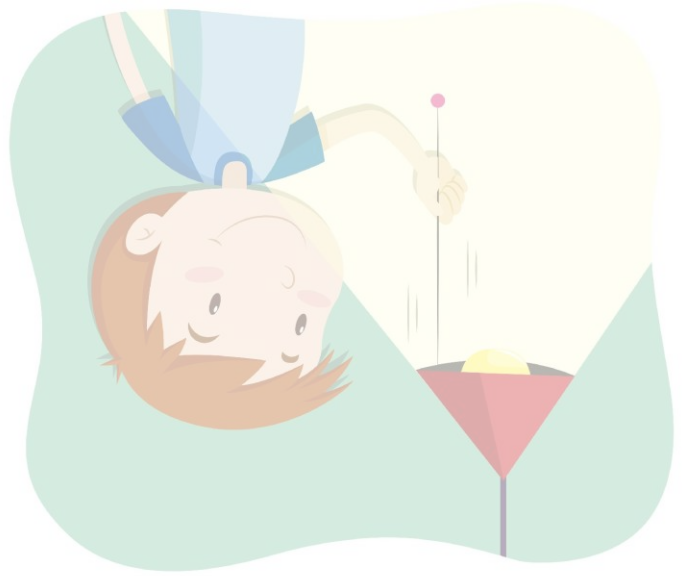


Abb.: © blueringmedia – fotolia

dunkel



Abb.: © bluringmedia – fotolia

alt

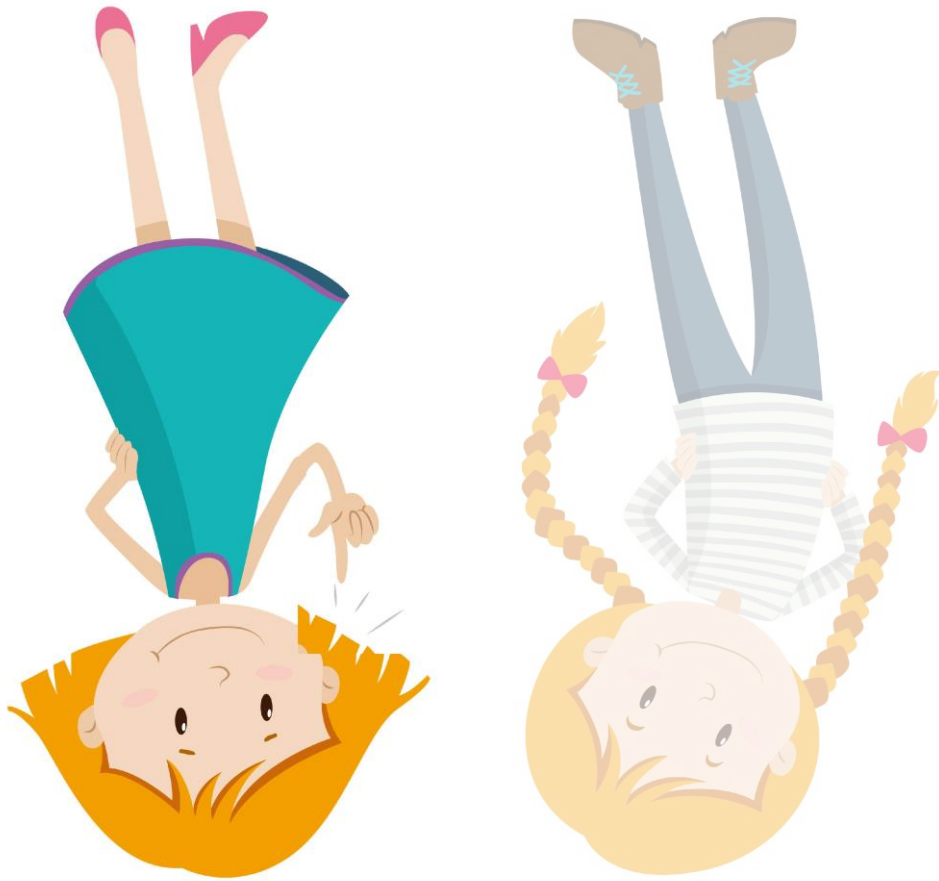


Abb.: © bluringmedia – fotolia

kurz

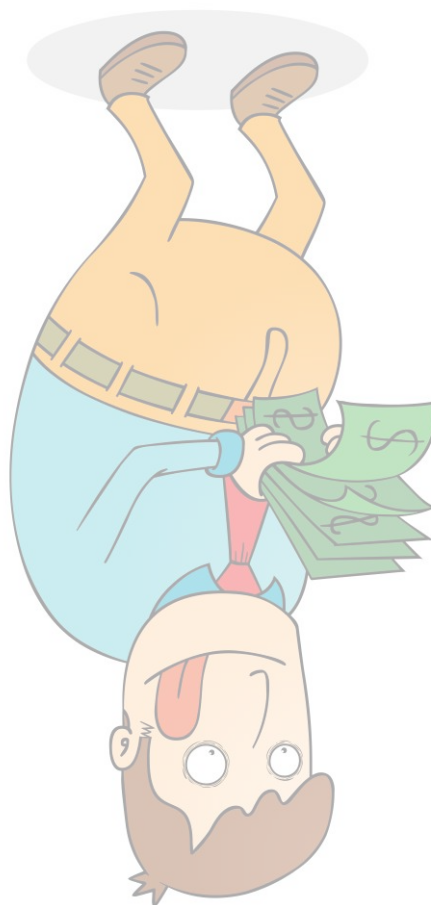
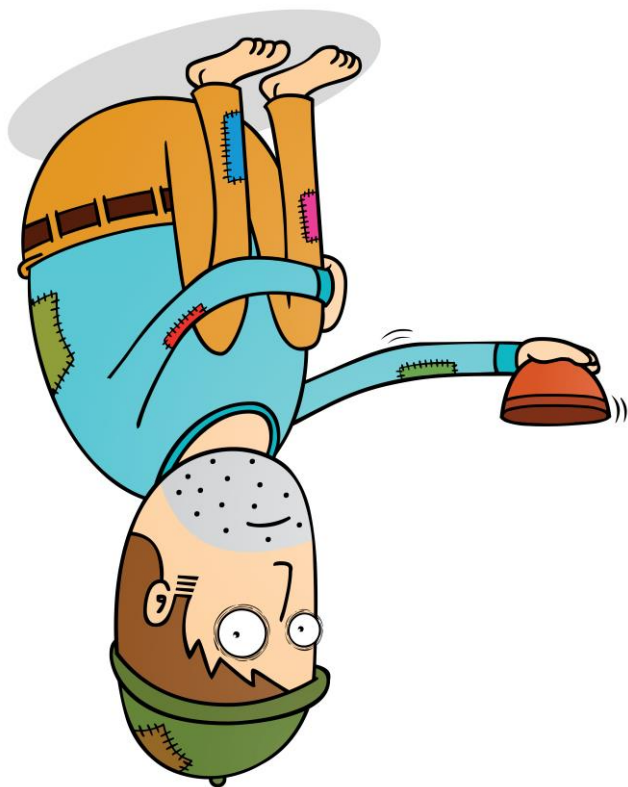


Abb.: © zetwe – fotolia

arm



Abb.: © katerina_dav - fotolia

nass

Bildkarten Set

Unser Haus

- Keller
- Badezimmer
- Balkon
- Schlafzimmer
- Heizungskeller
- Kinderzimmer
- Schornstein
- Tür
- Ankleidezimmer
- Garage
- Küche
- Waschküche
- Wohnzimmer
- Dach
- Treppenhaus
- Treppe
- Vorratskeller
- Terrasse
- Fenster



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

fotolia.com: © Matthew Cole: Titelbild, Badezimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Garage, Küche, Waschküche, Wohnzimmer, Treppenhaus, Treppe - © Nataliya Yakovleva: Keller, Heizungskeller, Ankleidezimmer, Vorratskeller - © jirikaderabek: Balkon, Dach, Terrasse - © Perysty: Schornstein, Fenster - © Igrape: Tür

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

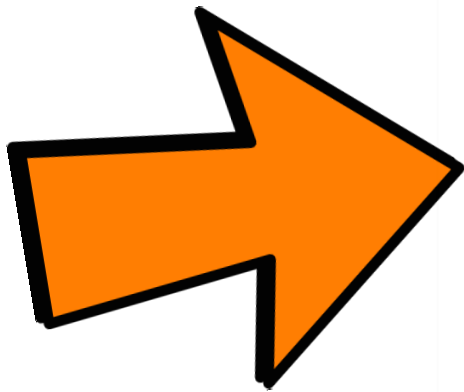


Abb.: © jirikaderabek - Fotolia.com

der Balkon

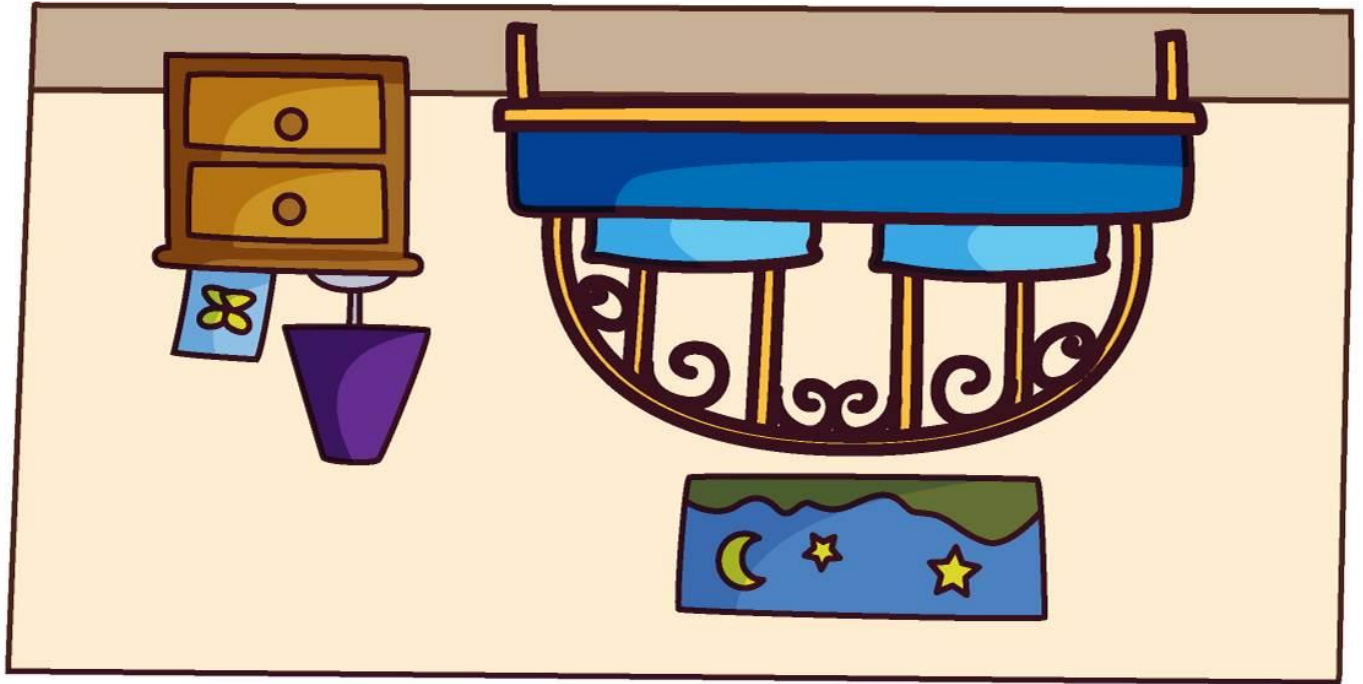


Abb.: © Mathew Cole - Fotolia.com

das Schlafzimmer

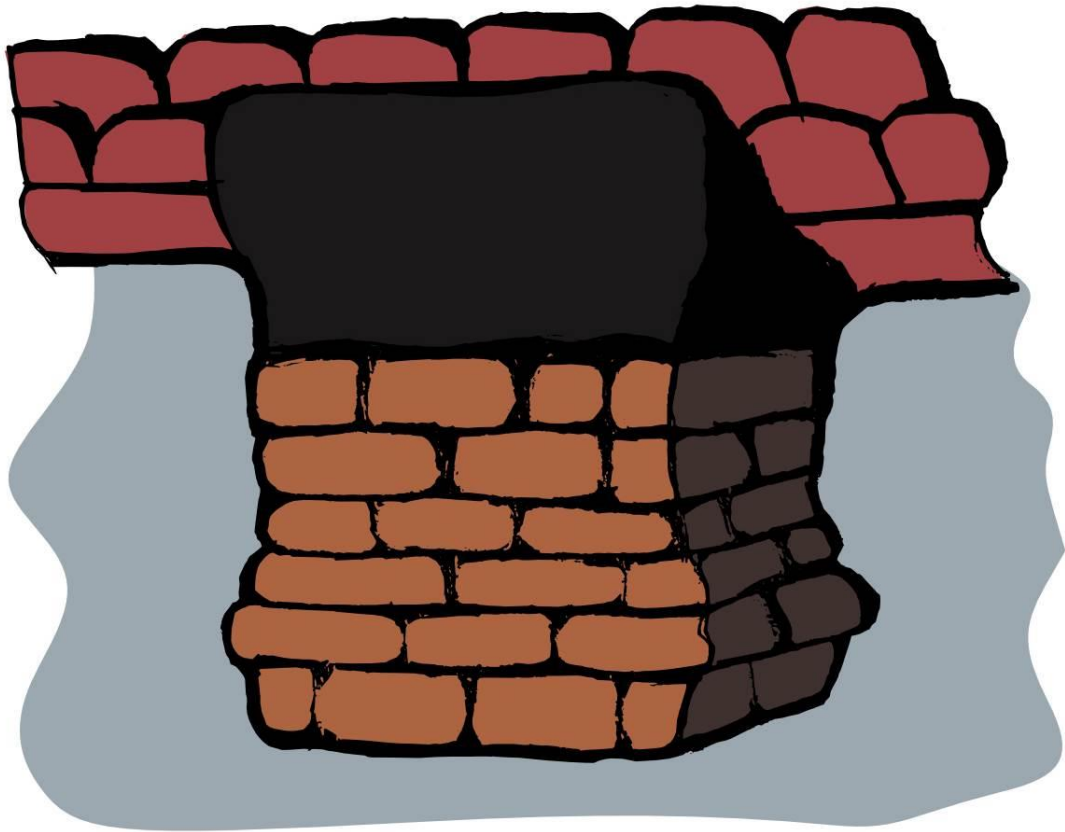


Abb.: © Peresty - Fotolia.com

der
Schornstein

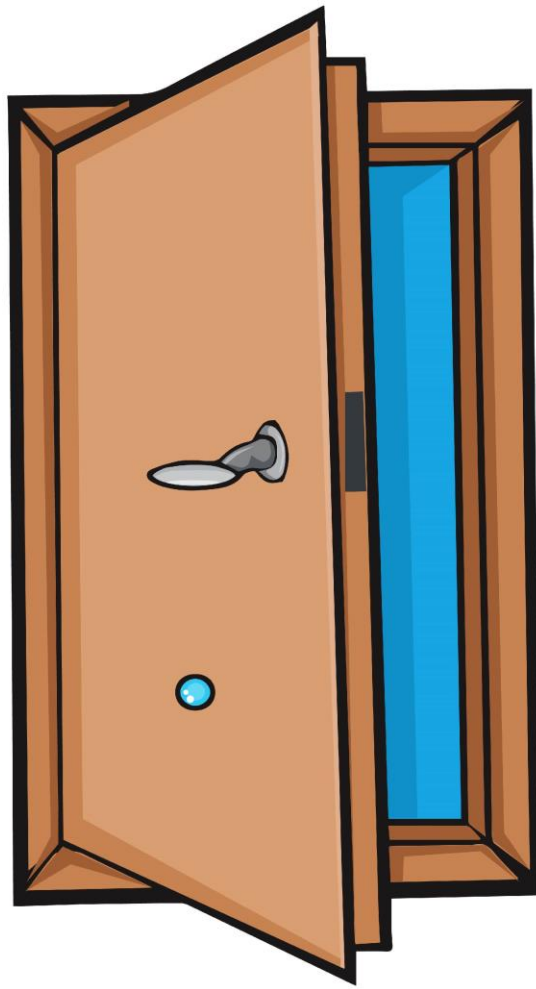


Abb.: © Igrape - Fotolia.com

die Tür

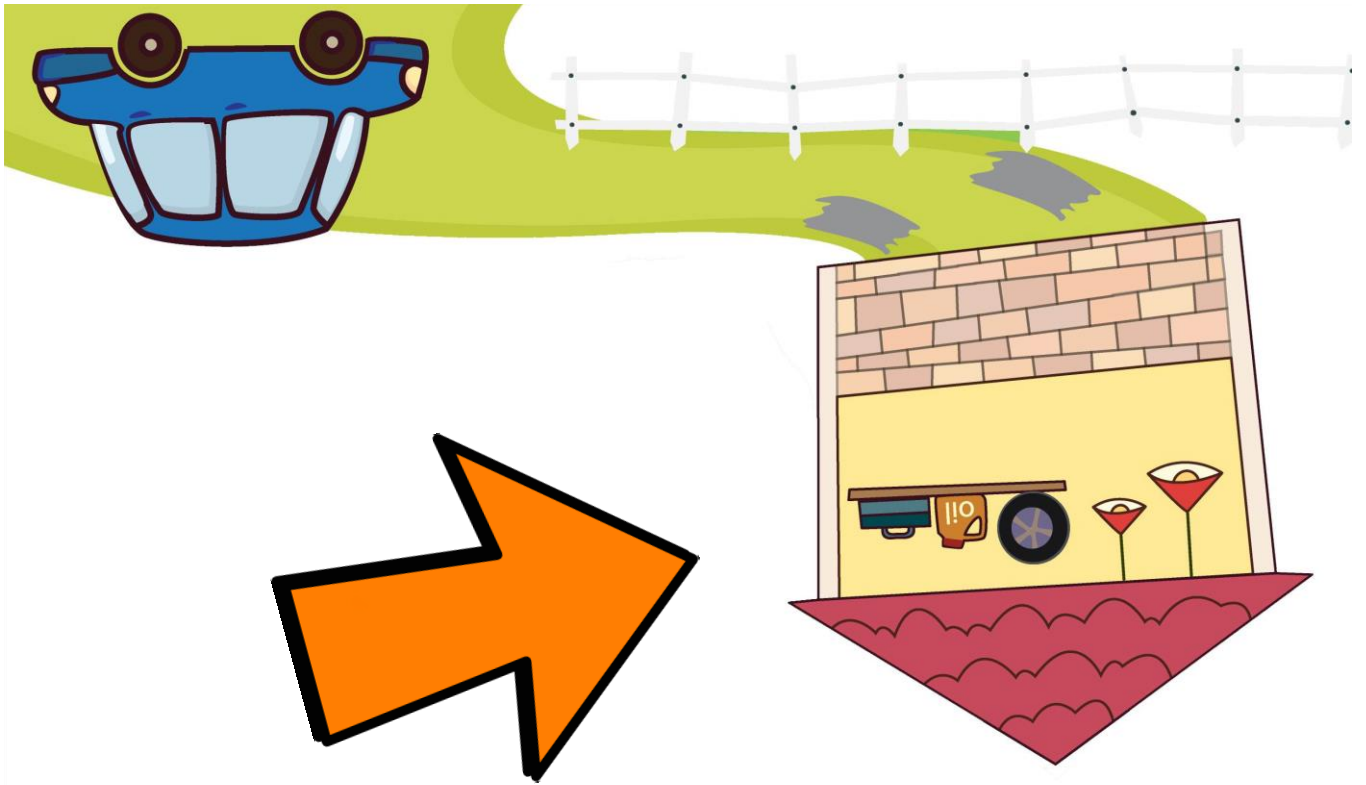


Abb.: © Mathew Cole - Fotolia.com

die Garage

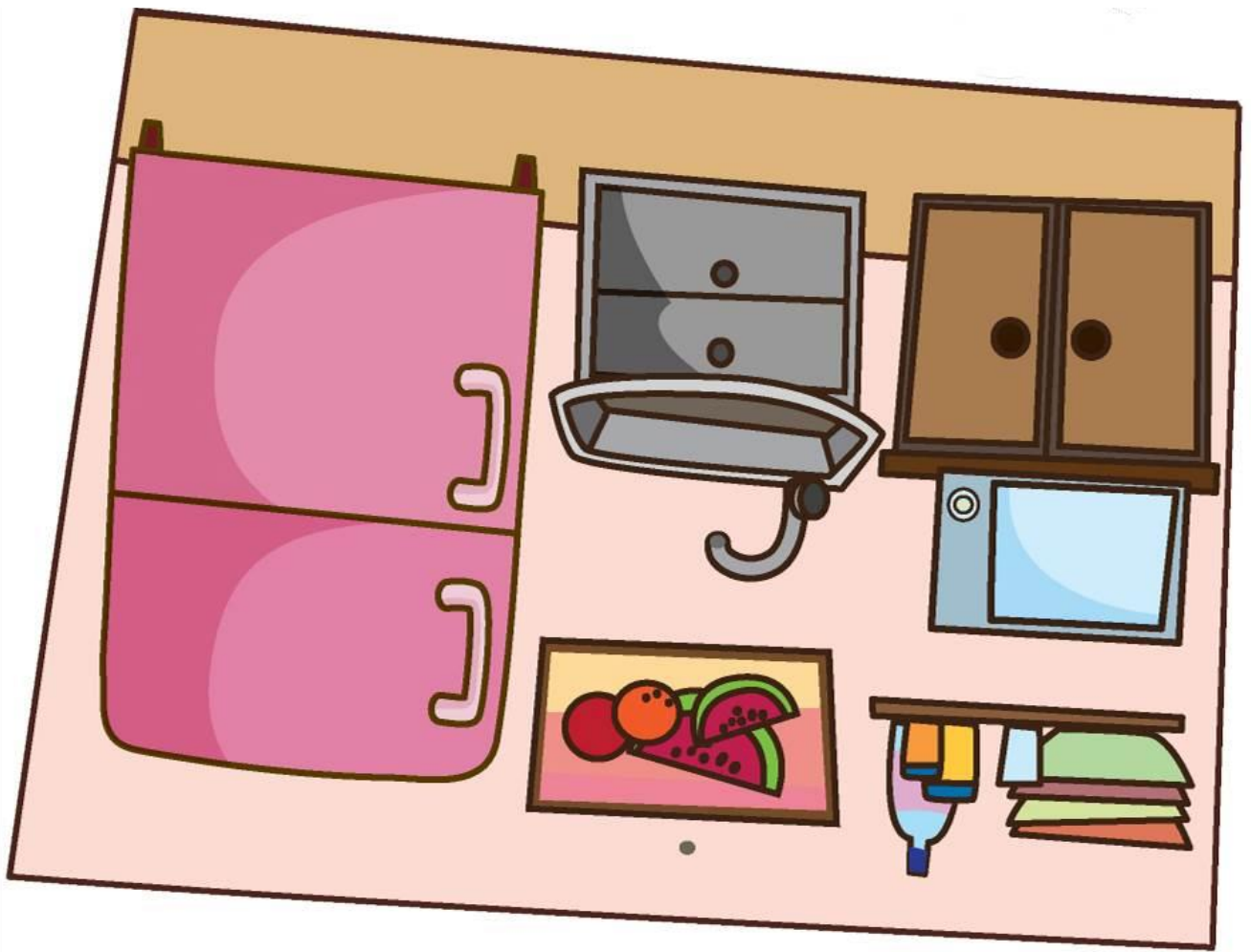


Abb.: © Mathew Cole - Fotolia.com

die Küche

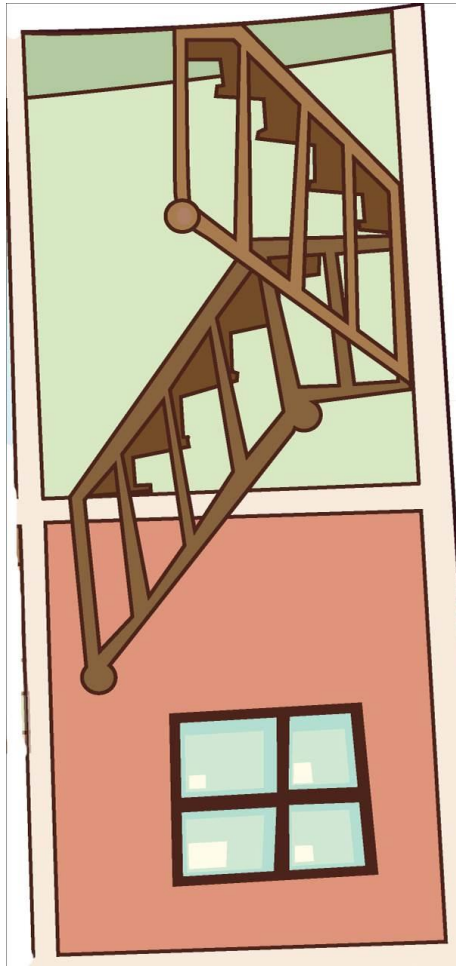


Abb.: © Mathew Cole - Fotolia.com

das
Treppenhaus

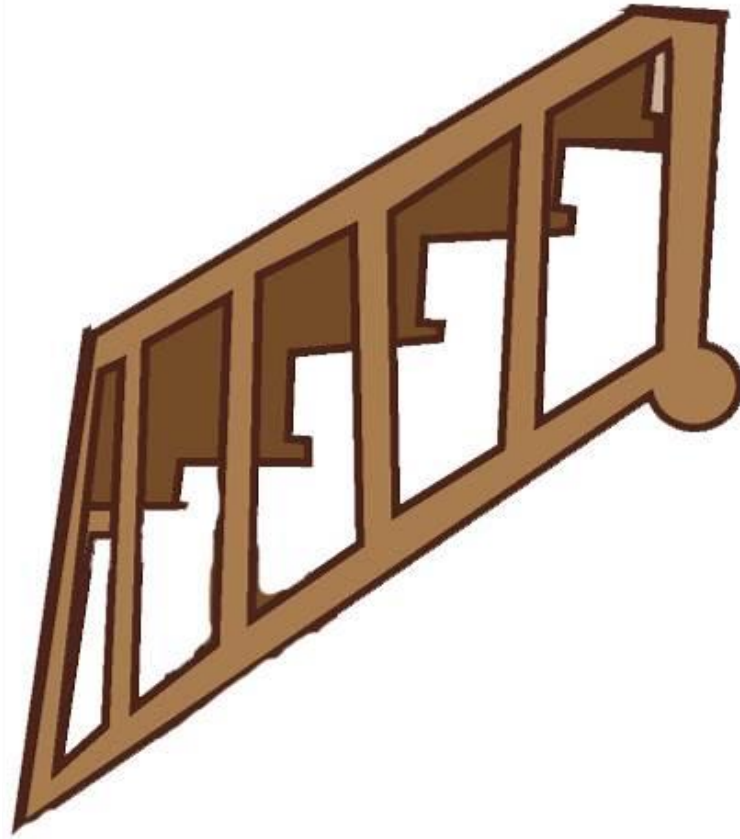


Abb.: © Mathew Cole - Fotolia.com

die Treppe



Abb.: © Peresty - Fotolia.com

das Fenster

Bildkarten

In der Schule - Verben

- antworten
- aufzeigen (sich melden)
- bitten
- erklären
- flüstern
- fragen
- helfen
- kleben
- lesen
- malen
- putzen
- rechnen
- schneiden
- schreiben
- wegwerfen
- wegwischen
- zählen
- zuhören



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Fotolia.com: © zetwe: aufzeigen; © kharlamova_iv: antworten, fragen, rechnen; © indomercy: bitten; © carlacastagno: erklären, zuhören, kleben, schneiden; © blueringmedia: flüstern, malen, zählen; © watcartoon: helfen; © cirodedia: lesen; © X_す〜ロン: putzen; © Christine Wulf: schreiben; © victorbrave: wegwerfen; © lafabia: wischen, wegwischen.

Public domain: hübsch - hässlich

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2016 wunderwelten Onlineverlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehens Lücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu unseren Bildkarten erhalten Sie kostenlos allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden die Anleitungen zum Herunterladen unter „Übungs- und Spielanleitungen für die Bildkarten zur Sprachförderung“ auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



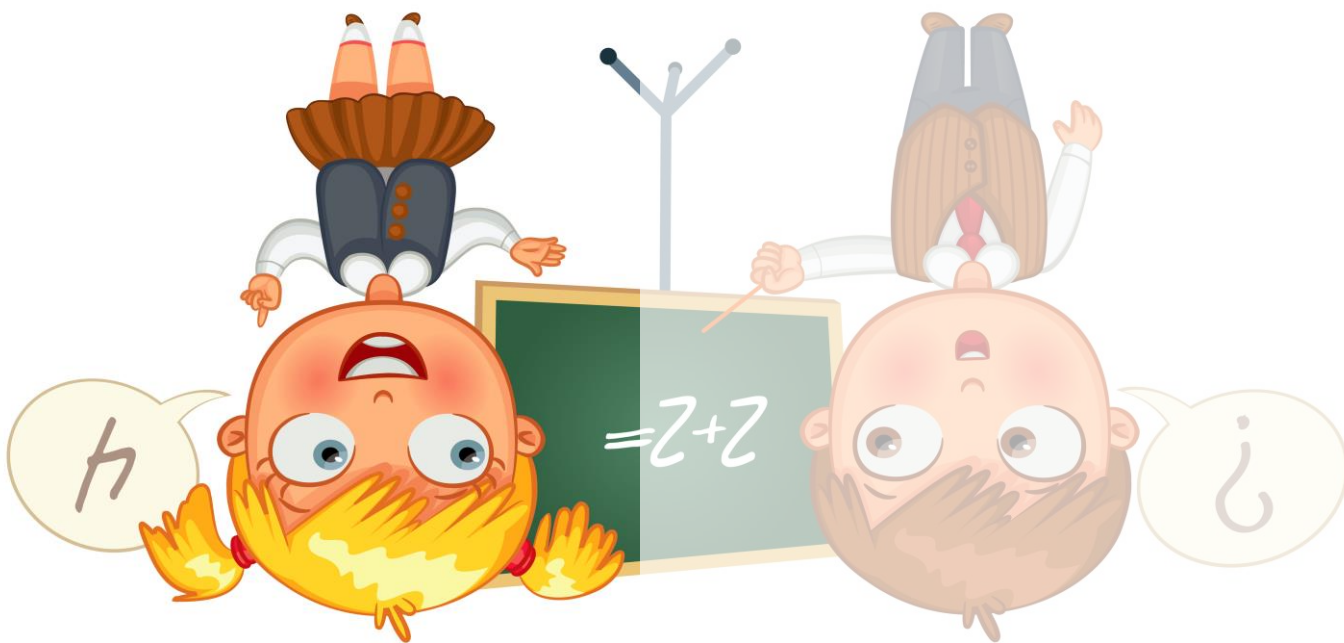


Abb.: © kharlamova_lv – fotolia

antworten

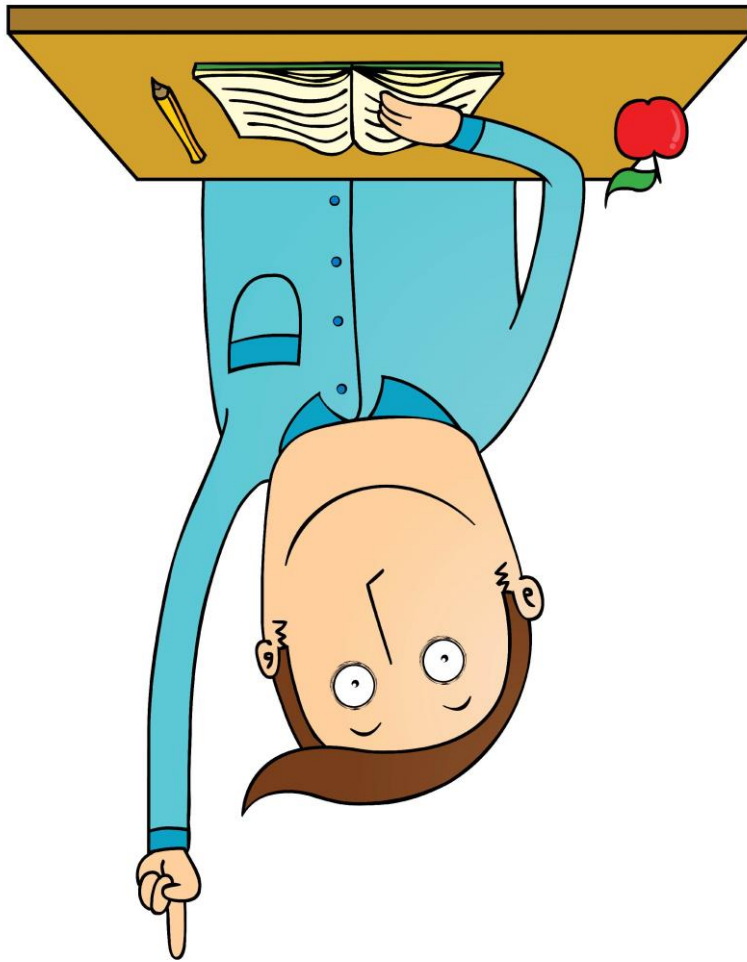


Abb.: © bluringmedia – fotolia

aufzeigen

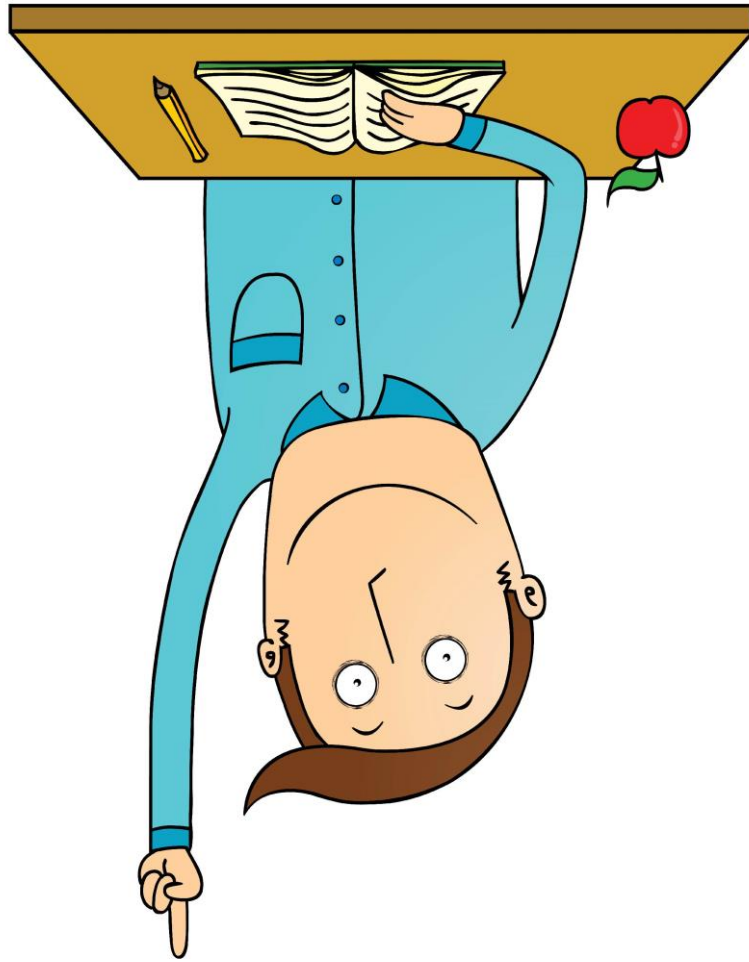


Abb.: © bluringmedia – fotolia

sich melden



Abb.: © indomercy - fotolia

bitten

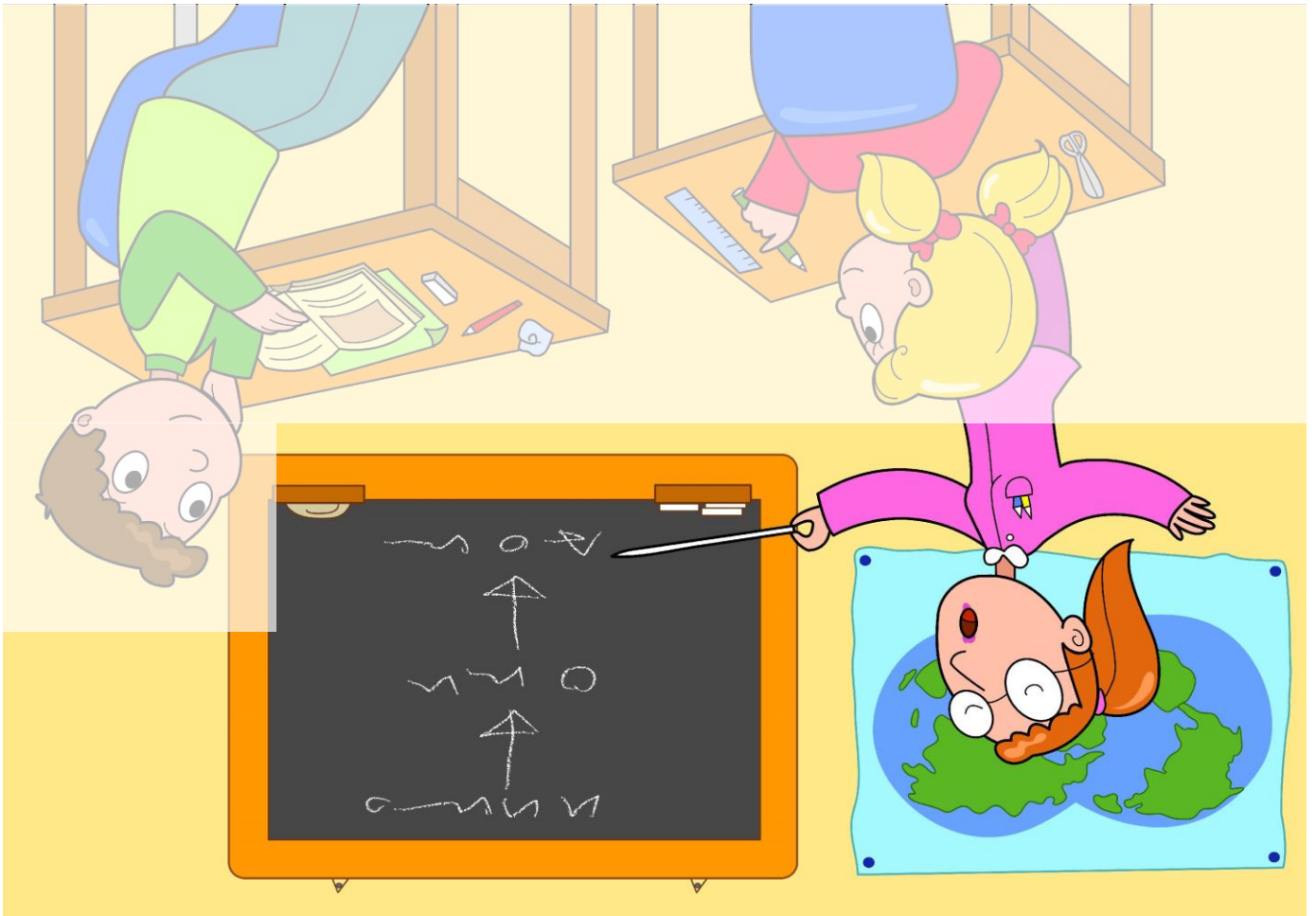


Abb.: © carlcastagno – fotolia

erklären



Abb.: © bluringmedia- fotolia

flüstern

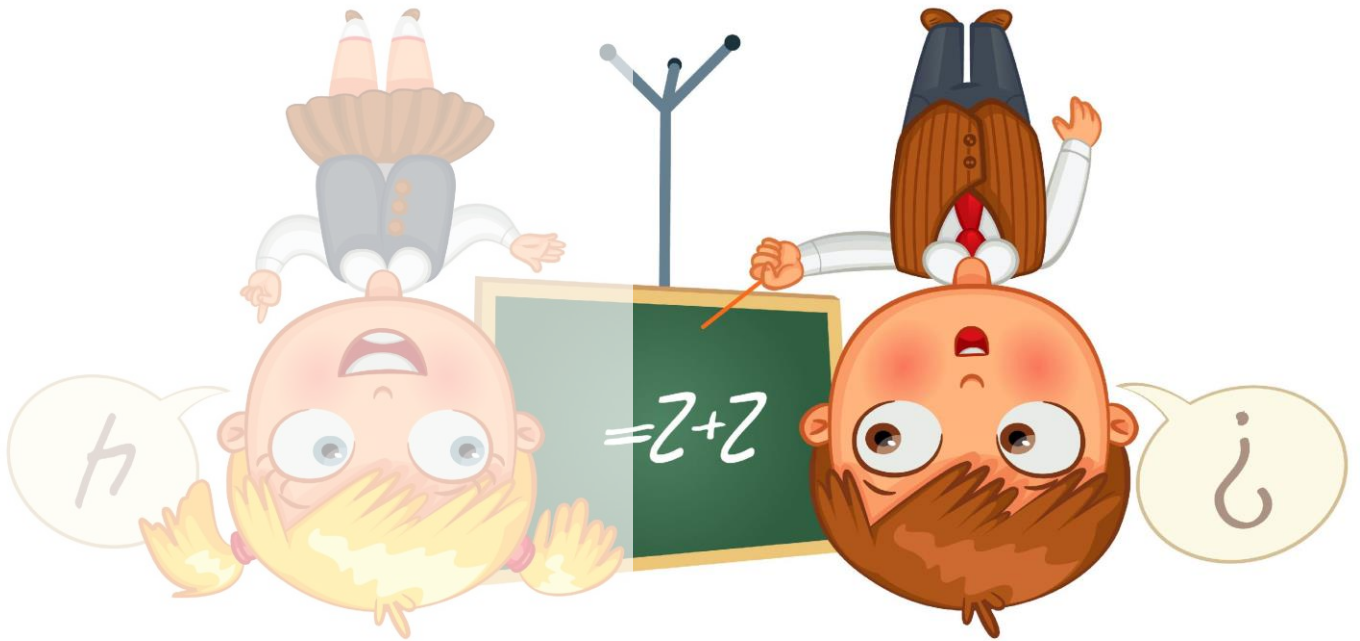


Abb.: © kharlamova_lv - fotolia

fragen

Bildkarten

Adjektive – Gegensatzpaare Set 2

billig	-	teuer
einfach	-	schwierig
freundlich	-	gemein
glatt	-	rau
gut	-	böse
hübsch	-	hässlich
laut	-	leise
müde	-	ausgeschlafen
nah	-	fern
richtig	-	falsch
satt	-	hungrig
spitz	-	stumpf
süß	-	sauer



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Fotolia.com: © Wichitra Srisunon: billig - teuer; © bluringmedia: einfach – schwierig, freundlich – gemein, glatt – rau, gut – böse, laut – leise, nah – fern, richtig – falsch, spitz – stumpf, süß – sauer, hungrig; © Apple: ausgeschlafen; © cirodedia: müde; © PrettyVectors: satt.

Public domain: hübsch - hässlich

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2016 wunderwelten Onlineverlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehens Lücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu unseren Bildkarten erhalten Sie kostenlos allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche.

Sie finden die Anleitungen zum Herunterladen unter „Übungs- und Spielanleitungen für die Bildkarten zur Sprachförderung“ auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: © Wichitra Srisunon – fotolia

billig

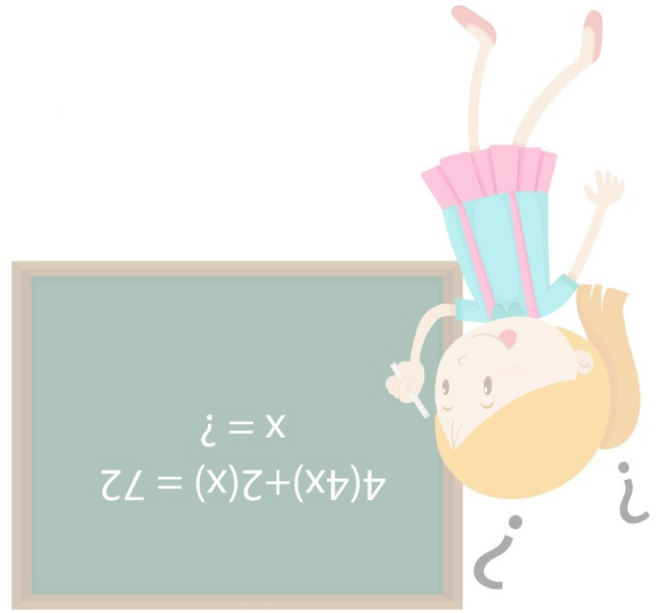
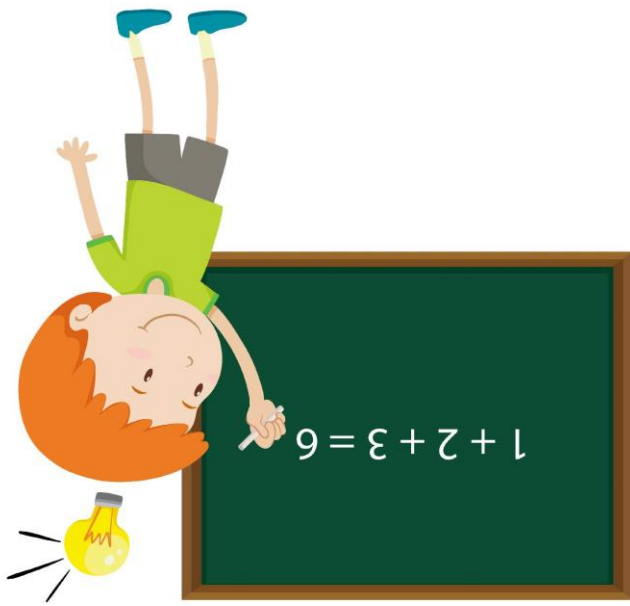


Abb.: © bluringmedia – fotolia

einfach



Abb.: © bluringmedia – fotolia

freundlich



Abb.: © bluringmedia – fotolia

glatt

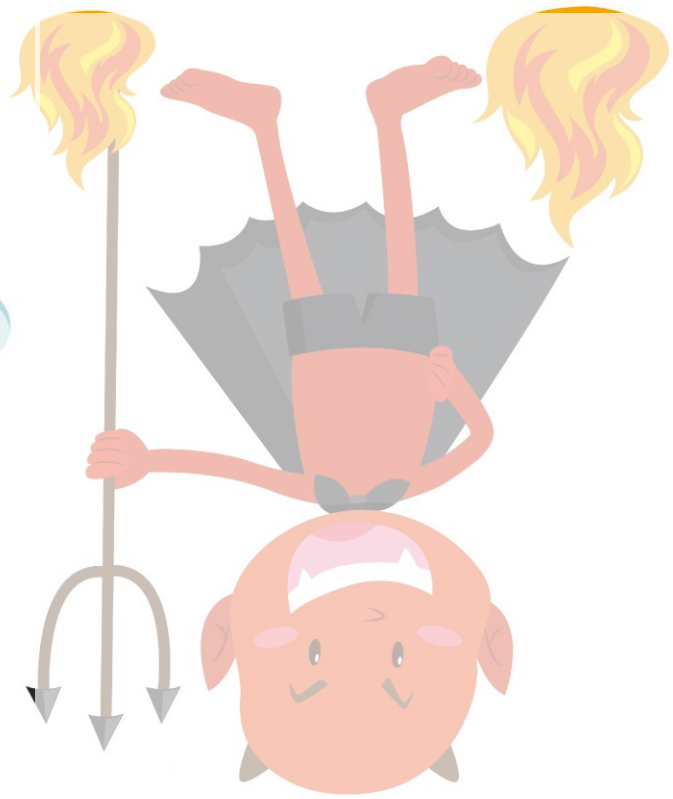


Abb.: © blueringmedia – fotolia

gut



Abb.: public domain

hübsch

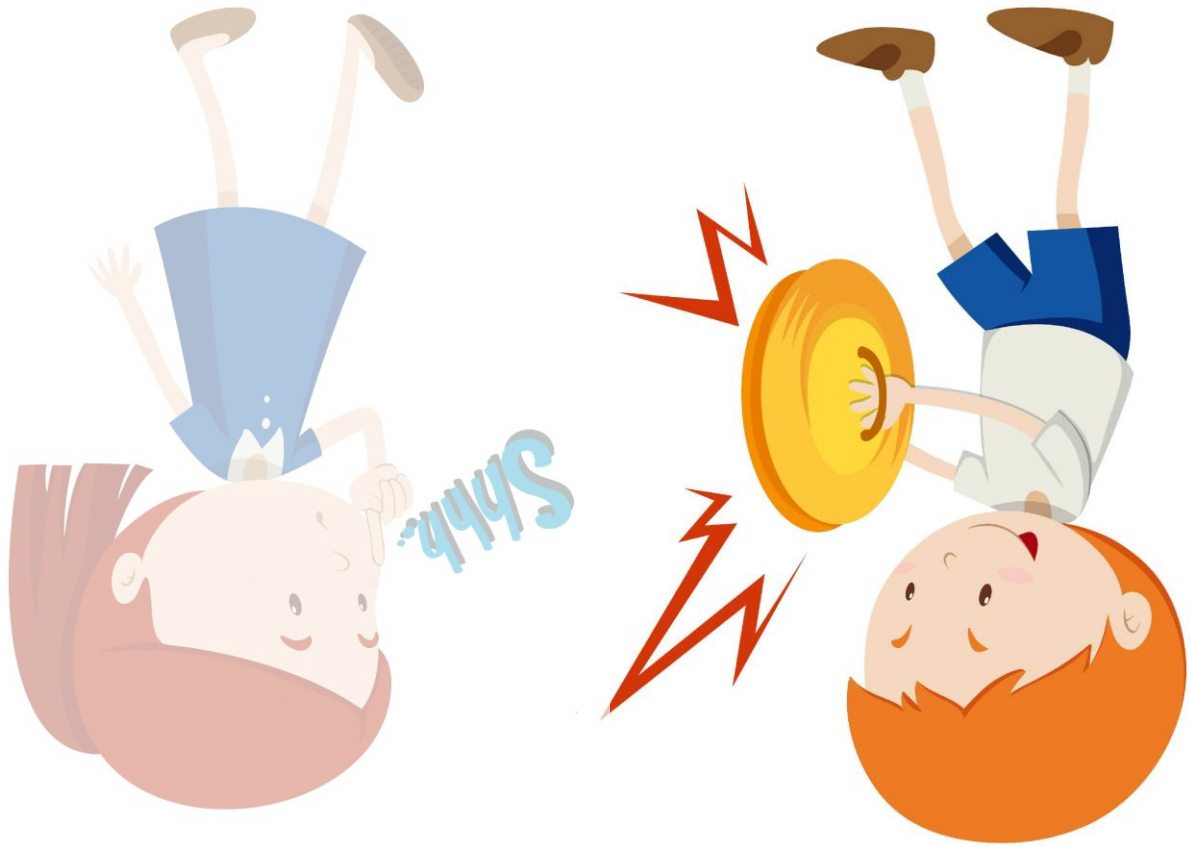


Abb.: © bluringmedia – fotolia

laut

Bildkarten

Verben der Bewegung

- boxen
- schubsen
- tragen
- schleppen
- klettern
- krabbeln
- zerren
- Auto fahren
- fallen
- Flugzeug fliegen
- hüpfen
- springen
- kicken
- schlagen
- stoßen
- Fahrrad fahren
- reiten
- Rollschuh fahren
- rennen
- segeln
- schieben
- Schlittschuh fahren
- Skateboard fahren
- schwimmen
- werfen
- gehen



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

public domain: reiten.

fotolia.com: © bluringmedia – schwimmen, boxen, schlagen, treten, klettern, werfen, fangen, ziehen, schieben, tragen, zerren;

© cirodela – Skateboard fahren, Rollschuh fahren, Fahrrad fahren, Schlittschuh fahren;

© indomercy – fallen; © graphicsRF – springen, schubsen, stoßen, kicken; © akarakings – gehen, krabbeln, hüpfen, tragen, rennen, werfen.

MyCuteGraphics.com: © Laura Strickland – segeln, Auto fahren, Flugzeug fliegen.

© 2018 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu diesen Bildkarten erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen' des Gesamtpakets oder jederzeit zum kostenlosen Herunterladen auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]





Abb.: bluringmedia – fotolia.com

tragen



Abb.: akarakingdoms - fotolia.com

schleppen



Abb.: blueringmedia – fotolia.com

fangen



Abb.: blueringmedia - fotolia.com

klettern



Abb.: © cirodelia - fotolia

Rollschuh fahren



Abb.: akarakingdoms – fotolia.com

rennen



Abb.: © cirodelia - fotolia

Schlittschuh fahren



Abb.: © cirodelia - fotolia

Skateboard fahren



Abb.: bluringmedia - fotolia.com

schwimmen



Abb.: akarakingdoms – fotolia.com

werfen

Bildkarten

Präpositionen des Ortes – wo?

- an
- auf
- hinter
- in
- neben
- über
- unter
- vor
- zwischen



Konzeption & Gestaltung:
Bianka Blöcker

Illustrationen:
© katerina_dav – Fotolia

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]





Abb.: © katerina_dav - Fotolia

auf



Abb.: © katerina_dav - Fotolia

hinter



Abb.: © katerina_dav - Fotolia

in



Abb.: © katerina_dav - Fotolia

über



Abb.: © katerina_dav - Fotolias

zwischen

Bildkarten

Fragewörter

- wie
- was
- wann
- wo
- welcher, welche, welches
- wer
- wessen
- warum



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

fotolia.com: © katerina_dav

© 2018 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu unseren Bildkarten erhalten Sie kostenlos allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche.

Sie finden die Anleitungen zum Herunterladen unter „Übungs- und Spielanleitungen für die Bildkarten zur Sprachförderung“ auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: katerina_dav - fotolia.com

wie



Abb.: katerina_dav - fotolia.com

was



Abb.: katerina_dav - fotolia.com

wann



Abb.: katerina_dav - fotolia.com

WO

Bildkarten Set

Kleidung

- Anorak
- Badeanzug
- Badehose
- Bikini
- Bluse
- ein Paar Schuhe
- ein Paar Stiefel
- Gürtel
- Handschuh
- Hemd
- Hose
- Hut
- Jacke
- Kappe
- Kapuzenpullover
- Kleid
- Knopf
- Mantel
- Mütze
- Pullover
- Reißverschluss
- Rock
- Schal
- Schnürsenkel
- Schuh
- Shorts
- Socke
- Stiefel
- Strumpf
- Strumpfhose
- T-Shirt
- Unterhemd
- Unterhose



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Fotolia.com: © diverse Fotografen: Titelbild - © Khvost: Unterhose; Unterhemd; T-Shirt - © shutswis: sock; Kapuzenpullover - © dimedrol68: Strumpf - © BEAUTYofLIFE: Strumpfhosen; Jacke - © J. Hoffmann: Schuh - © Jonathan Vasata: ein Paar Schuhe - © Perytsky: Stiefel - © Anatolii: ein paar Stiefel - © monstersparrow: Shorts - © heinteh: Hose; Hemd; Kleid - © srki66: Gürtel - © Alexandra Karamyshev: Pullover; Bluse; Mantel; Anorak; Kappe, Mütze; Badeanzug; Rock; Hut - © Artem Gorohov: Handschuhe - © Ekaterina Garyuk: Schal - © Szerdahelyi Adam: Bikini

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlaa. Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: © J. Hoffmann - Fotolia

der Schuh



Abb.: © Perytsky - Fotolia.com

der Stiefel



Abb.: © srki66 - Fotolia.com

der Gürtel



Abb.: © Khvost - Fotolia

das T-Shirt



Abb.: © Alexandra Karamyshev - Fotolia.com

der Pullover



Abb.: © Alexandra Karamyshev - Fotolia.com

der Anorak



Abb.: © Alexandra Karamyshev - Fotolia.com

die Mütze

Material zur Sprachförderung | DaZ
Leseprobe

Bildkarten Set

Schulsachen

- Klebstoff
- Kreide
- Buch
- Lineal
- Bleistift
- Radiergummi
- Ranzen
- Schere
- Anspitzer
- Mäppchen
- Tafel
- Heft
- Füller
- Buntstift
- Schwamm



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:

Bianka Blöcker: Kreide

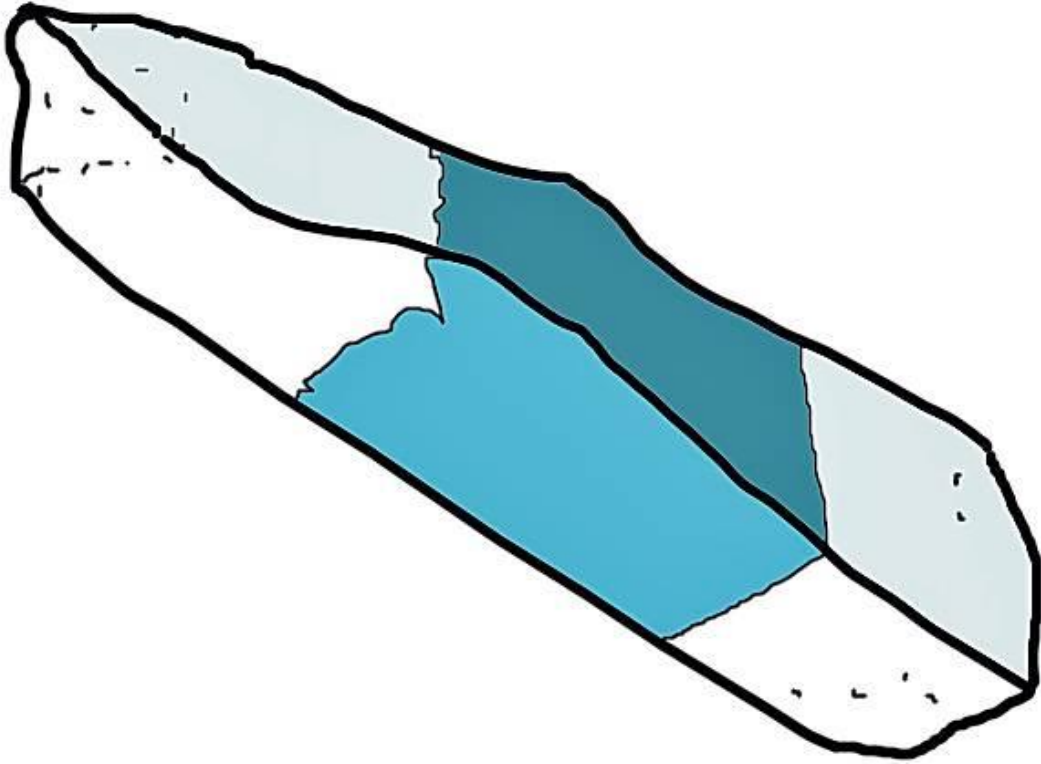
public domain: Titelbild - Buch - Lineal - Bleistift - Radiergummi -
Ranzen - Schere - Anspitzer - Tafel - Heft - Füller - Schwamm

fotolia.de: Klebstoff - Mäppchen: Bank Bank

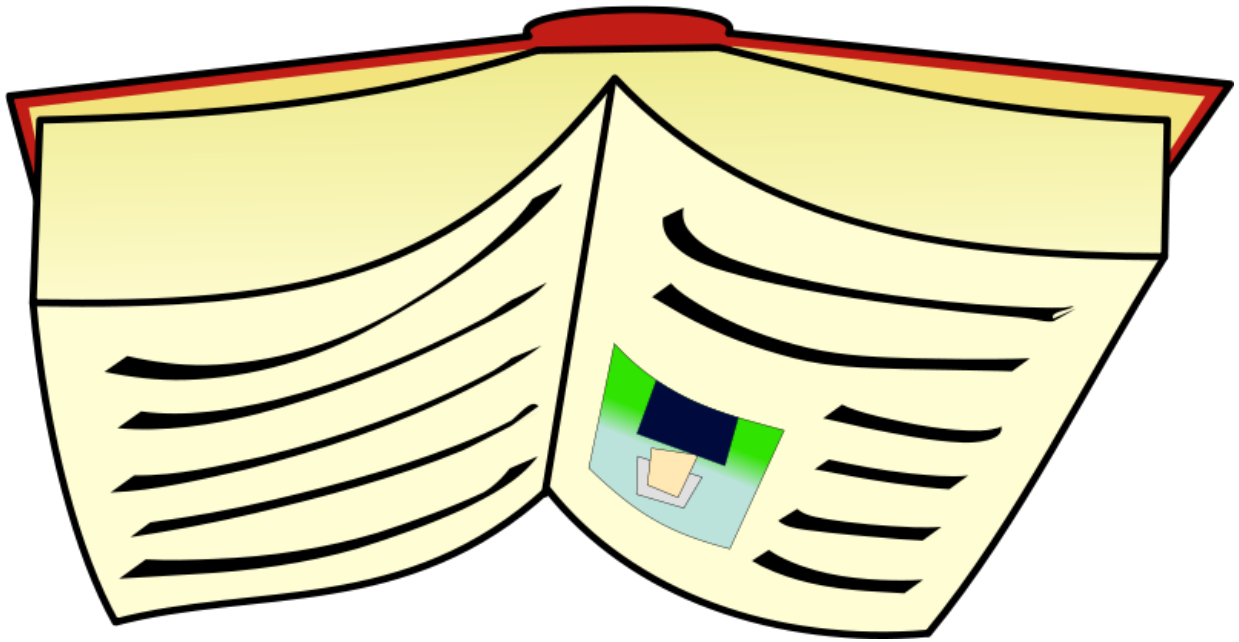
© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



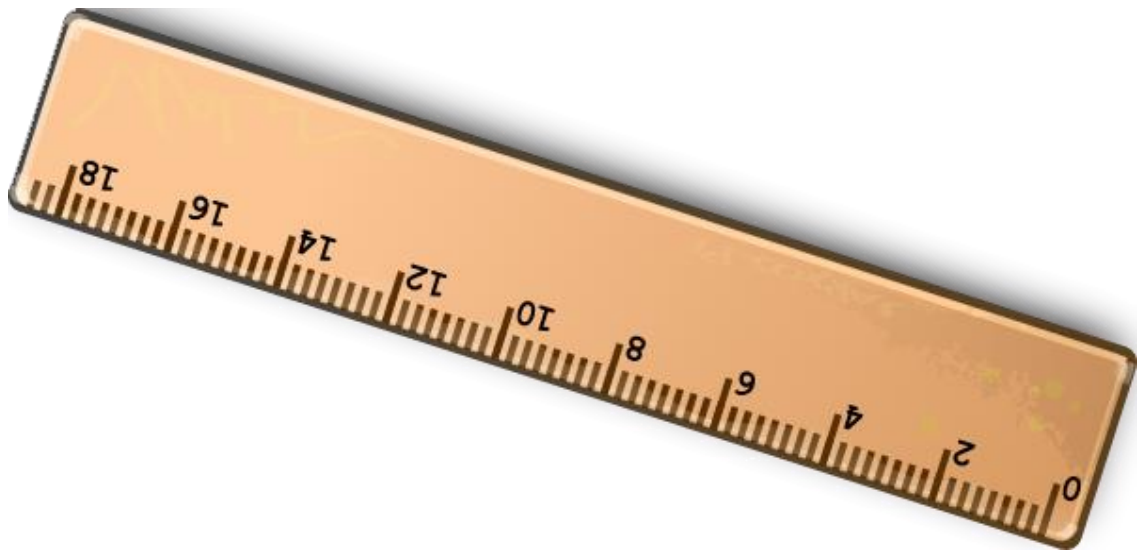
wunderwelten



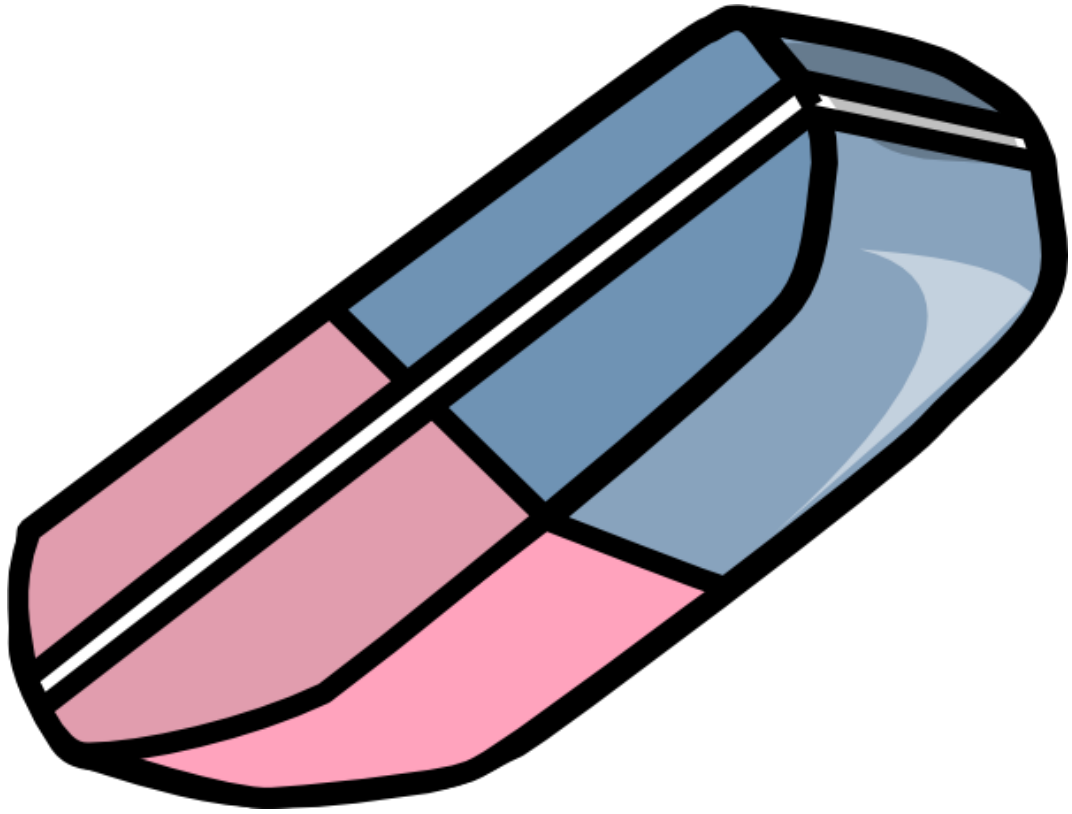
die Kreide



das Buch

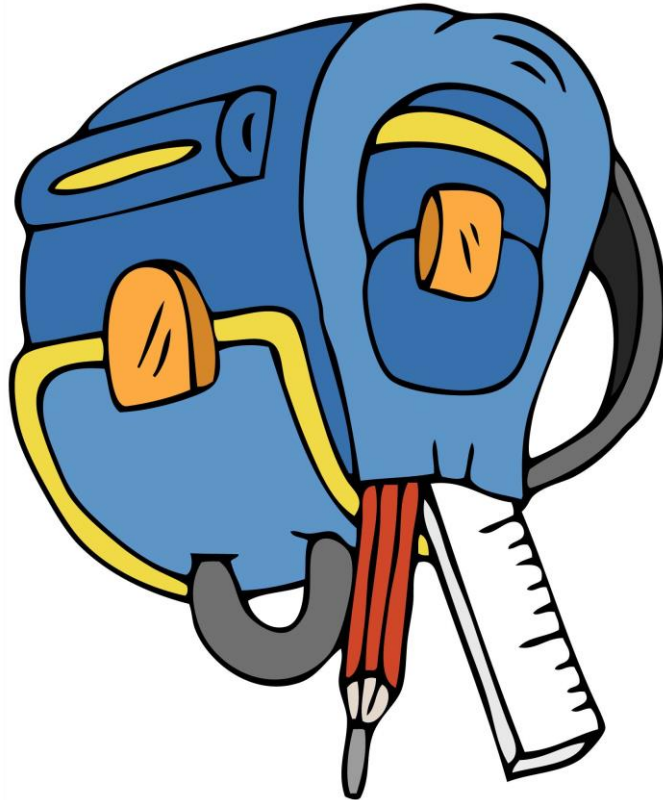


das Lineal



der *oder* das

Radiergummi



der Ranzen

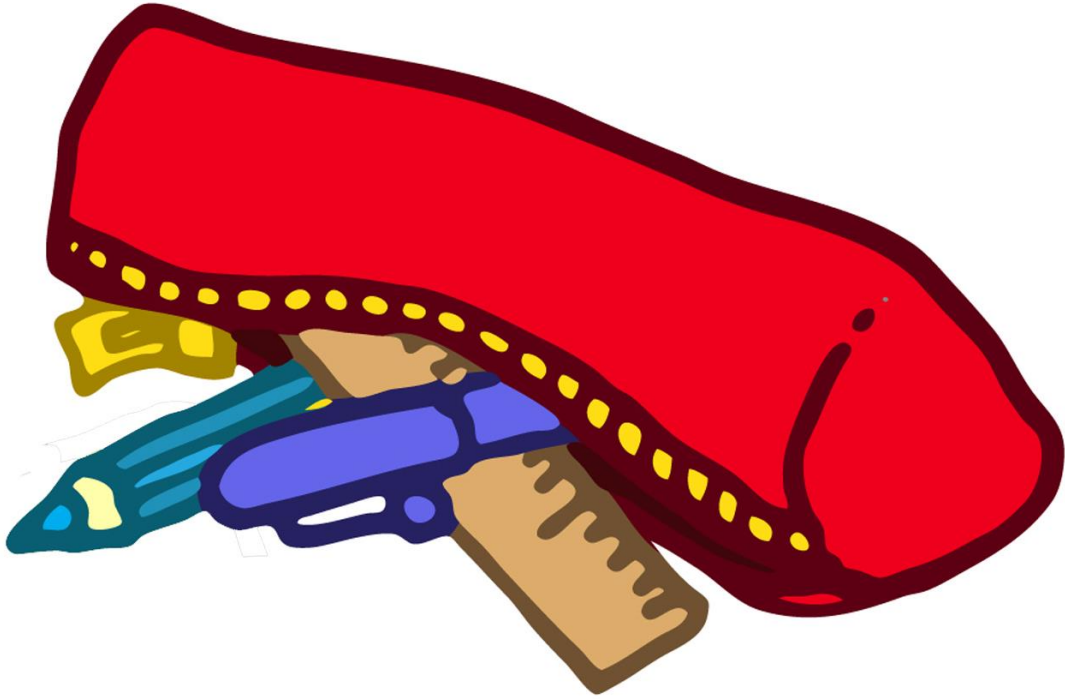
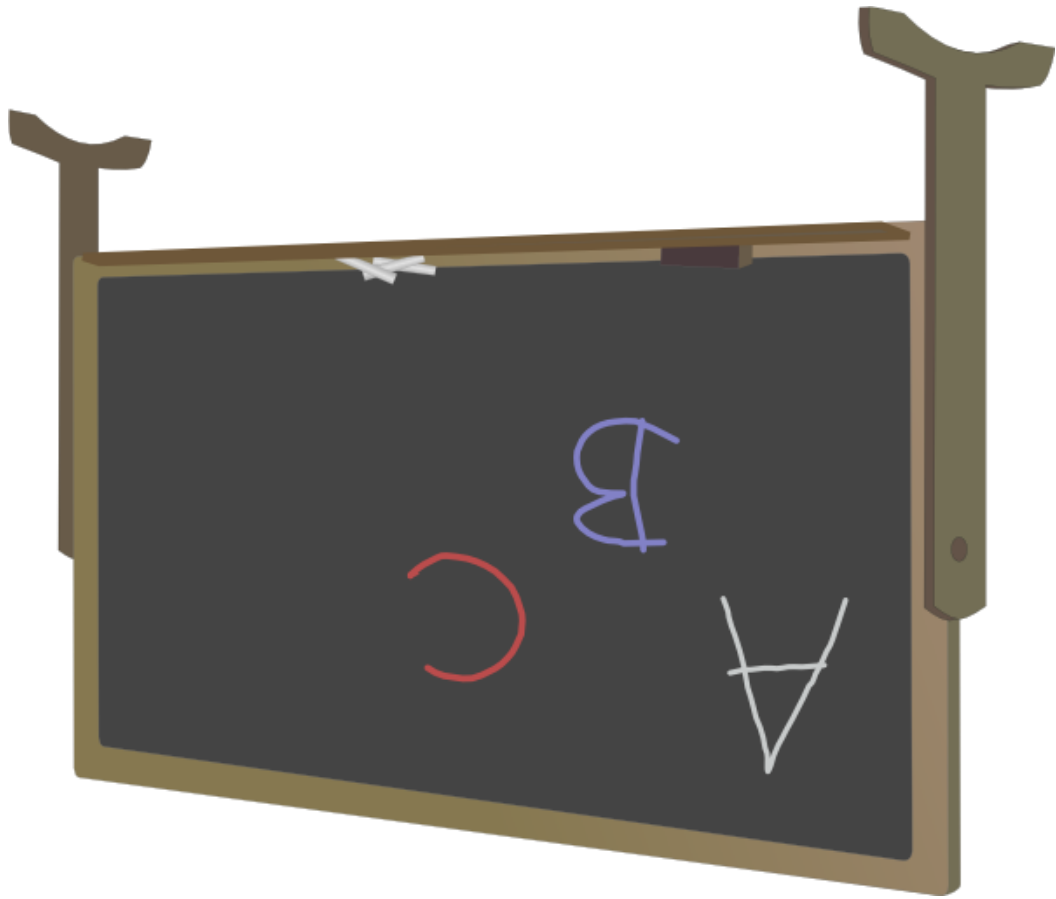


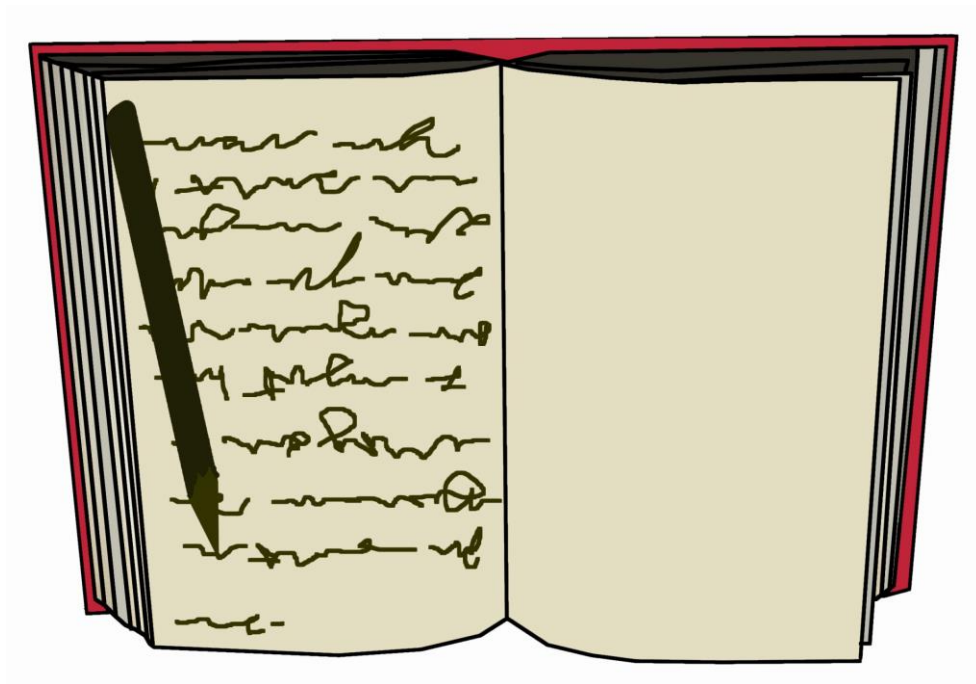
Abb.: © Bank Bank - fotolia.de

das

Mäppchen



die Tafel

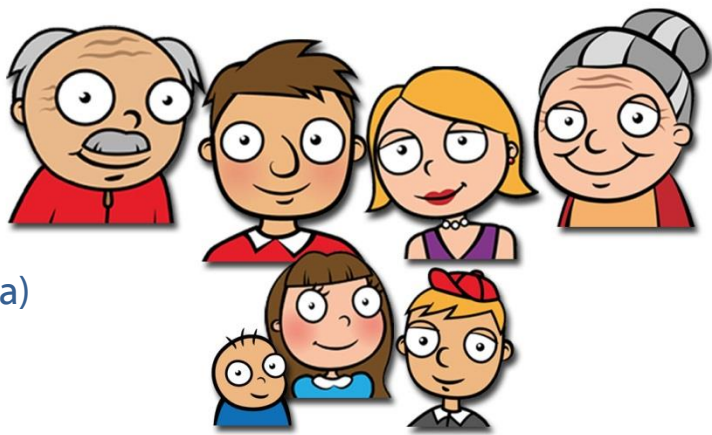


das Heft

Bildkarten

Familie

- Familie
- Großeltern
- Großmutter (Oma)
- Großvater (Opa)
- Enkelin
- Enkel
- Eltern
- Mutter
- Vater
- Tochter
- Sohn
- Schwester
- Bruder



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis: © akiradesigns - fotolia.com

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu unseren Bildkarten erhalten Sie kostenlos allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche.

Sie finden die Anleitungen zum Herunterladen unter „Übungs- und Spielanleitungen für die Bildkarten zur Sprachförderung“ auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

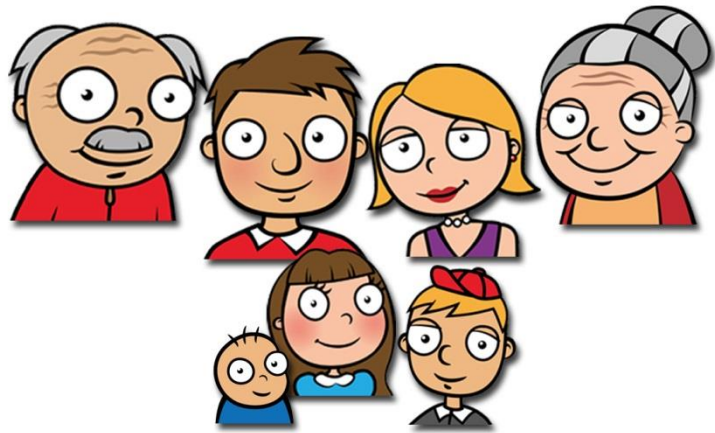
Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



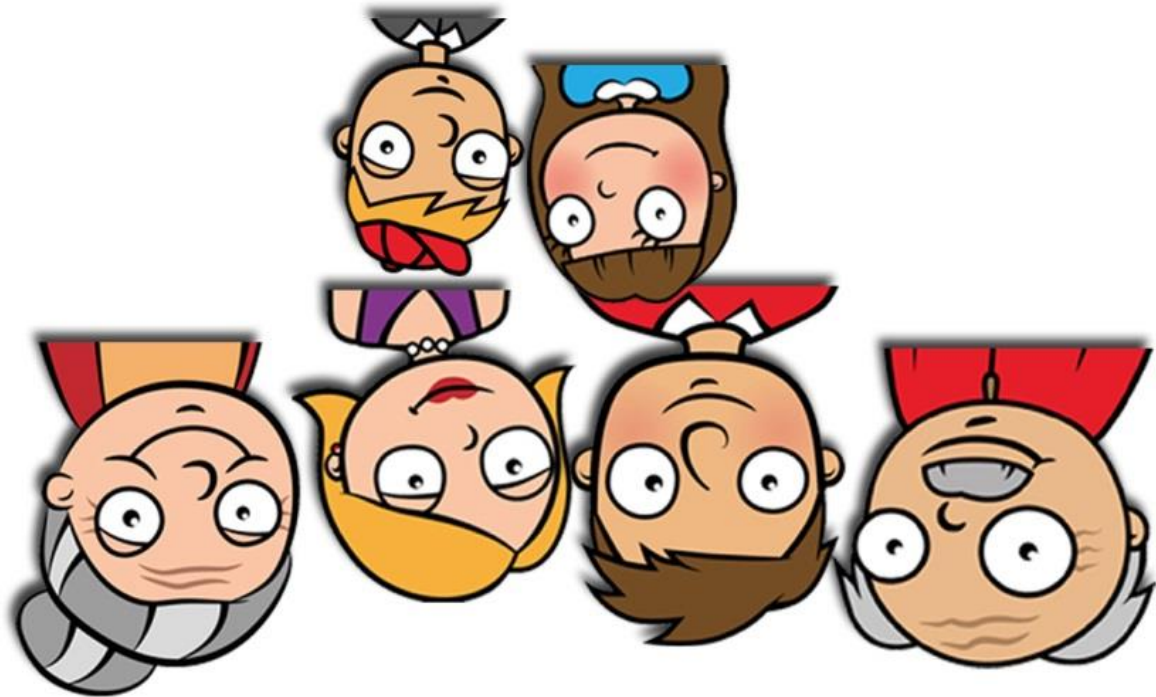


Abb. © akiradesigns - fotolia.com

die Familie

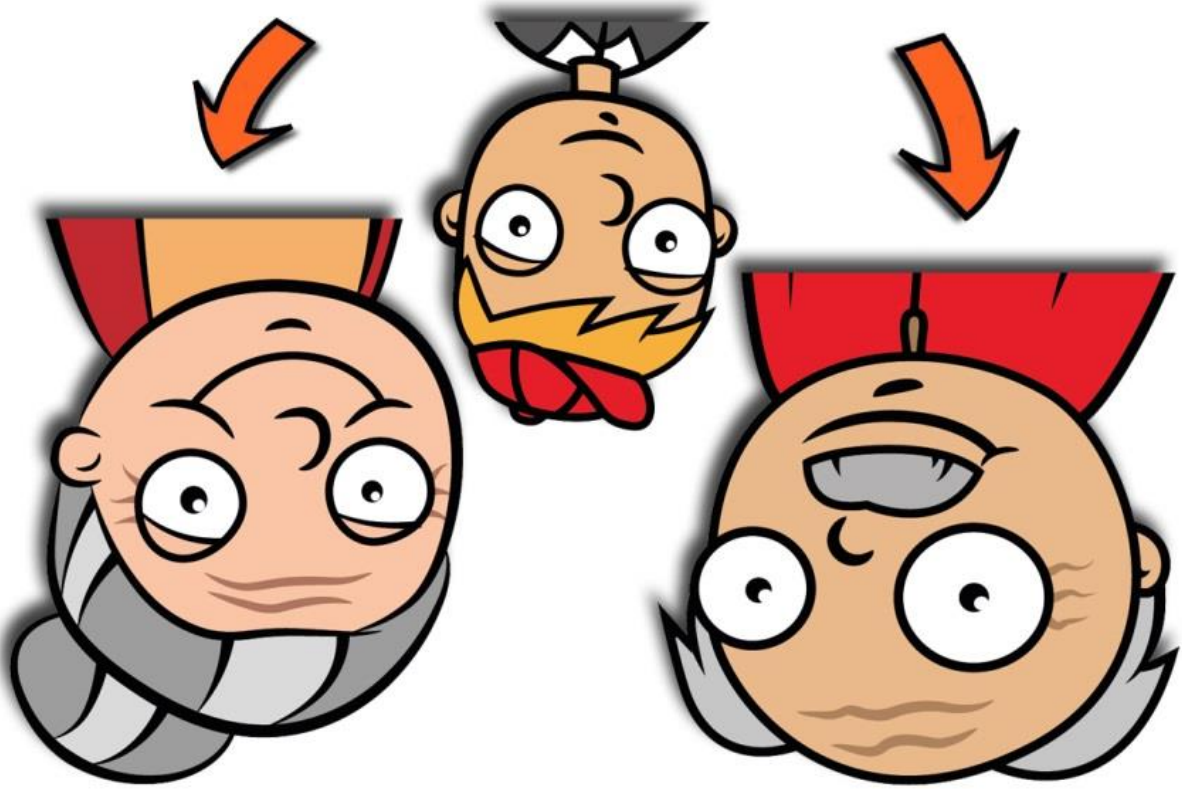


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

die Großeltern

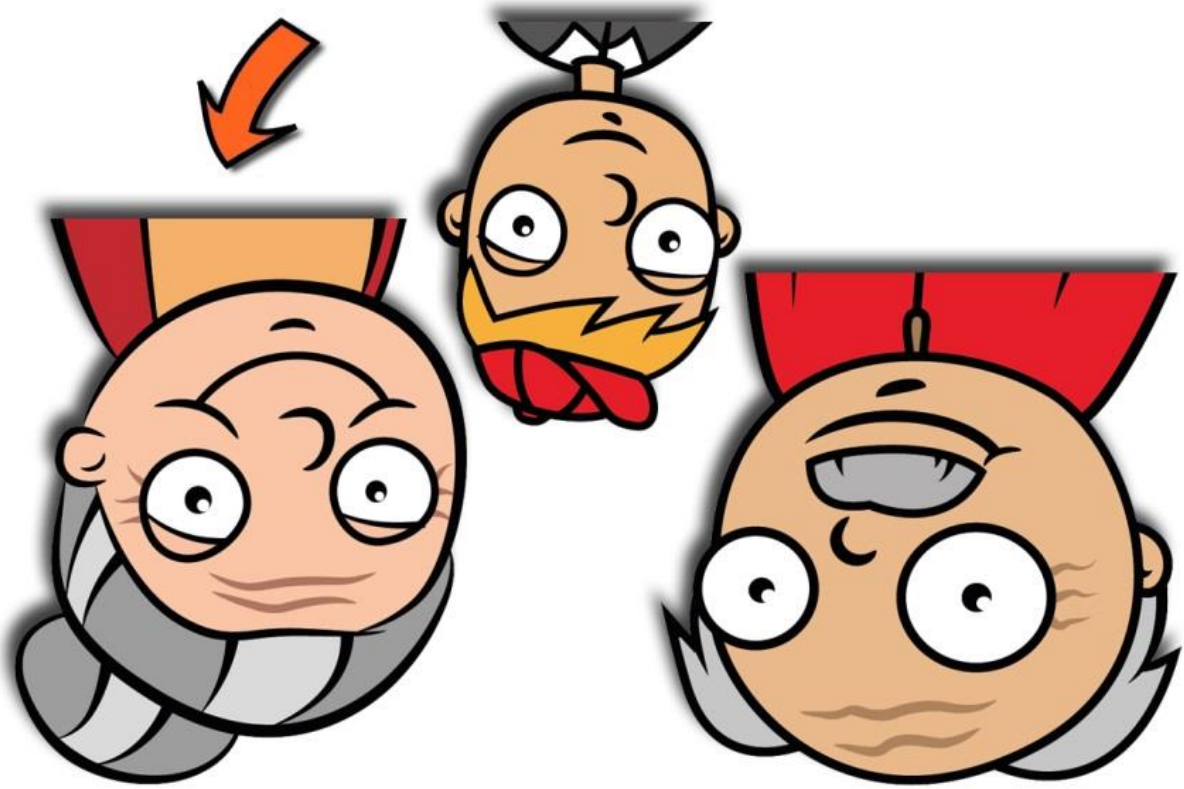


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

die Großmutter
(**die** Oma)

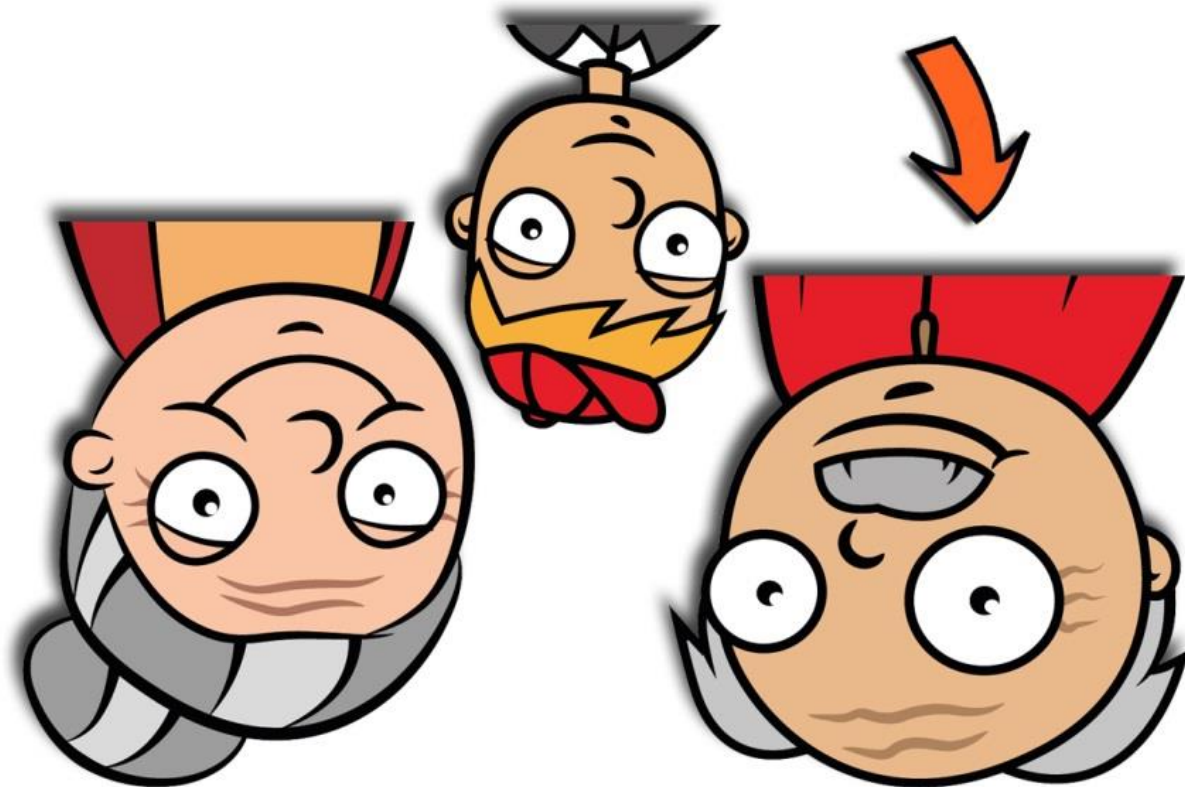


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

der Großvater
(der Opa)

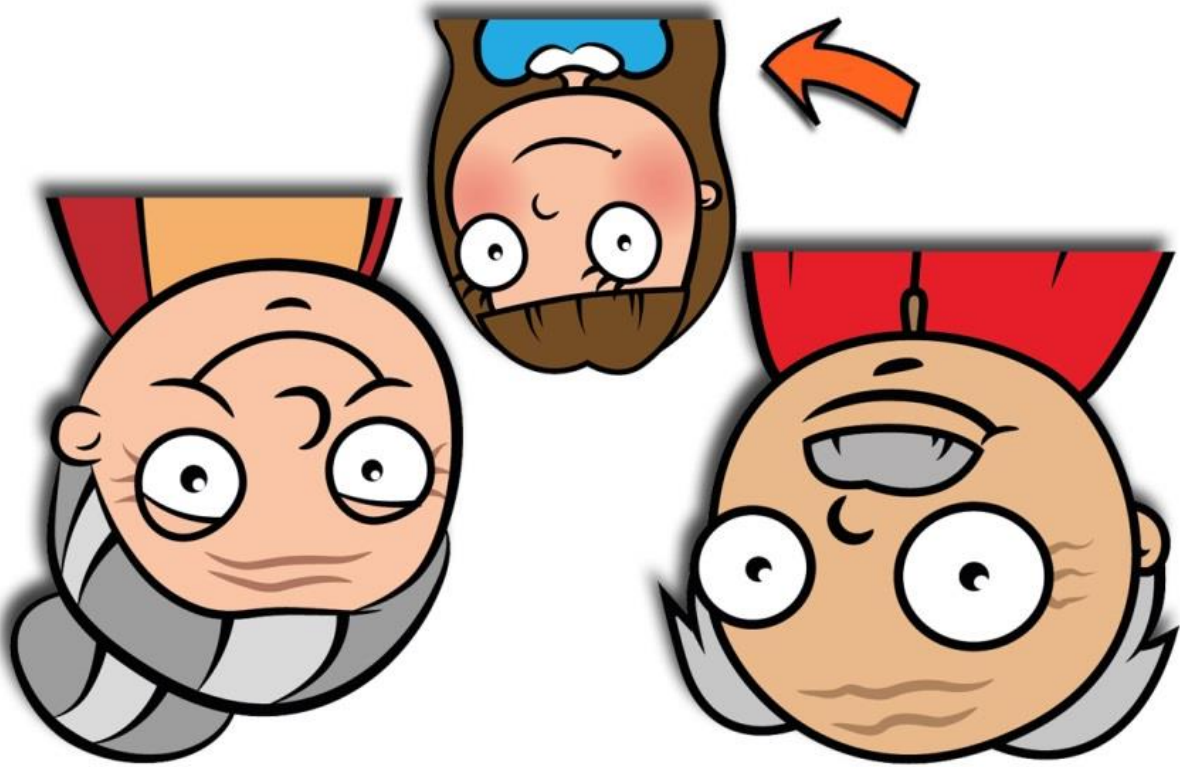


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

die Enkelin

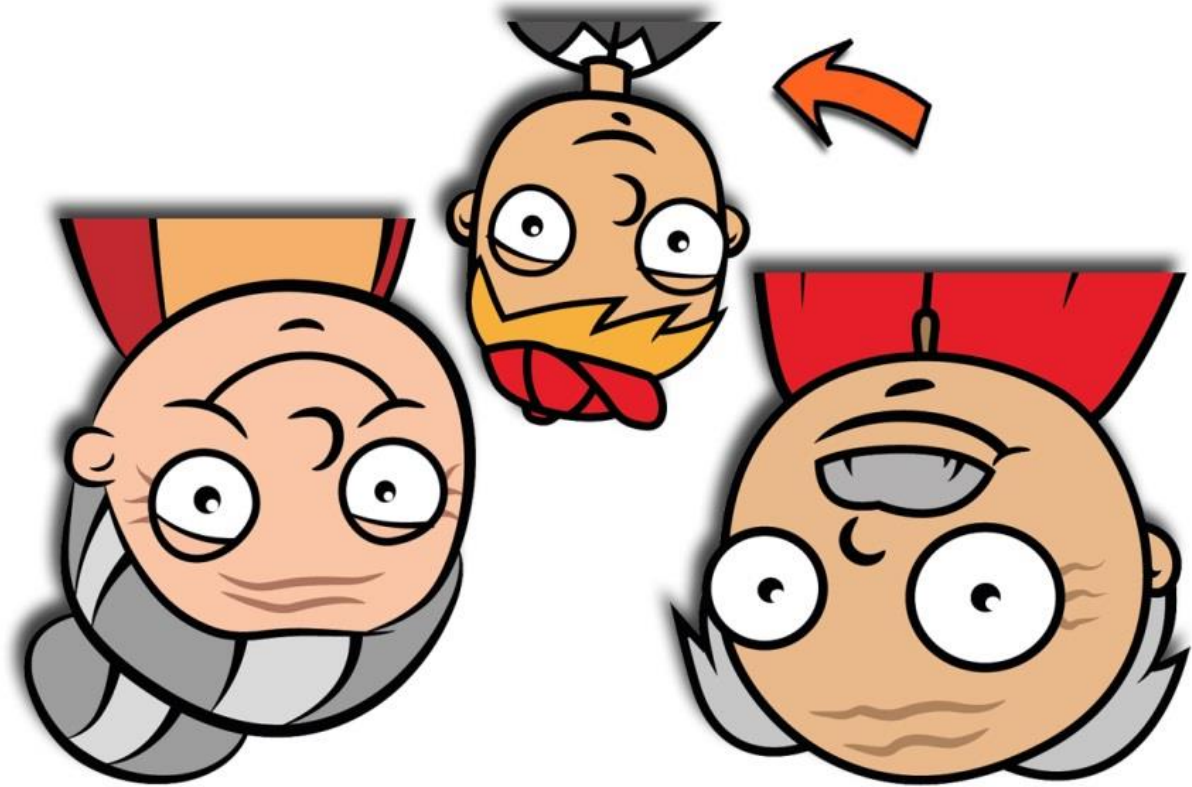


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

der Enkel

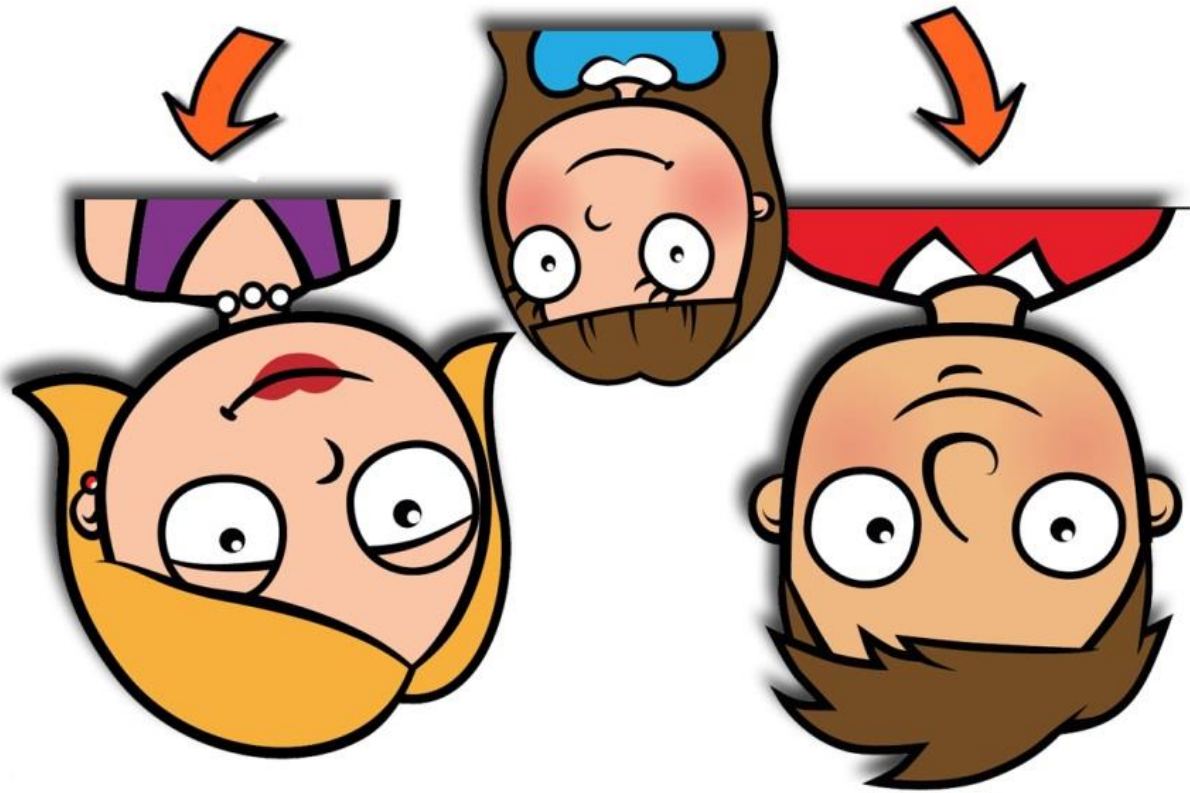


Abb. © akiradesigns - fotolia.com

die Eltern

Bildkarten

Familie 2

- Familie
- Cousine
- Cousin
- Ehefrau
- Ehemann
- Nefte
- Nichte
- Onkel
- Tante
- Schwager
- Schwägerin
- Schwiegermutter
- Schwiegervater
- Schwiegersohn
- Schwiegertochter
- Schwiegereltern



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis: © akiradesigns - fotolia.com

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2018 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu unseren Bildkarten erhalten Sie kostenlos allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche.

Sie finden die Anleitungen zum Herunterladen unter „Übungs- und Spielanleitungen für die Bildkarten zur Sprachförderung“ auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://tsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

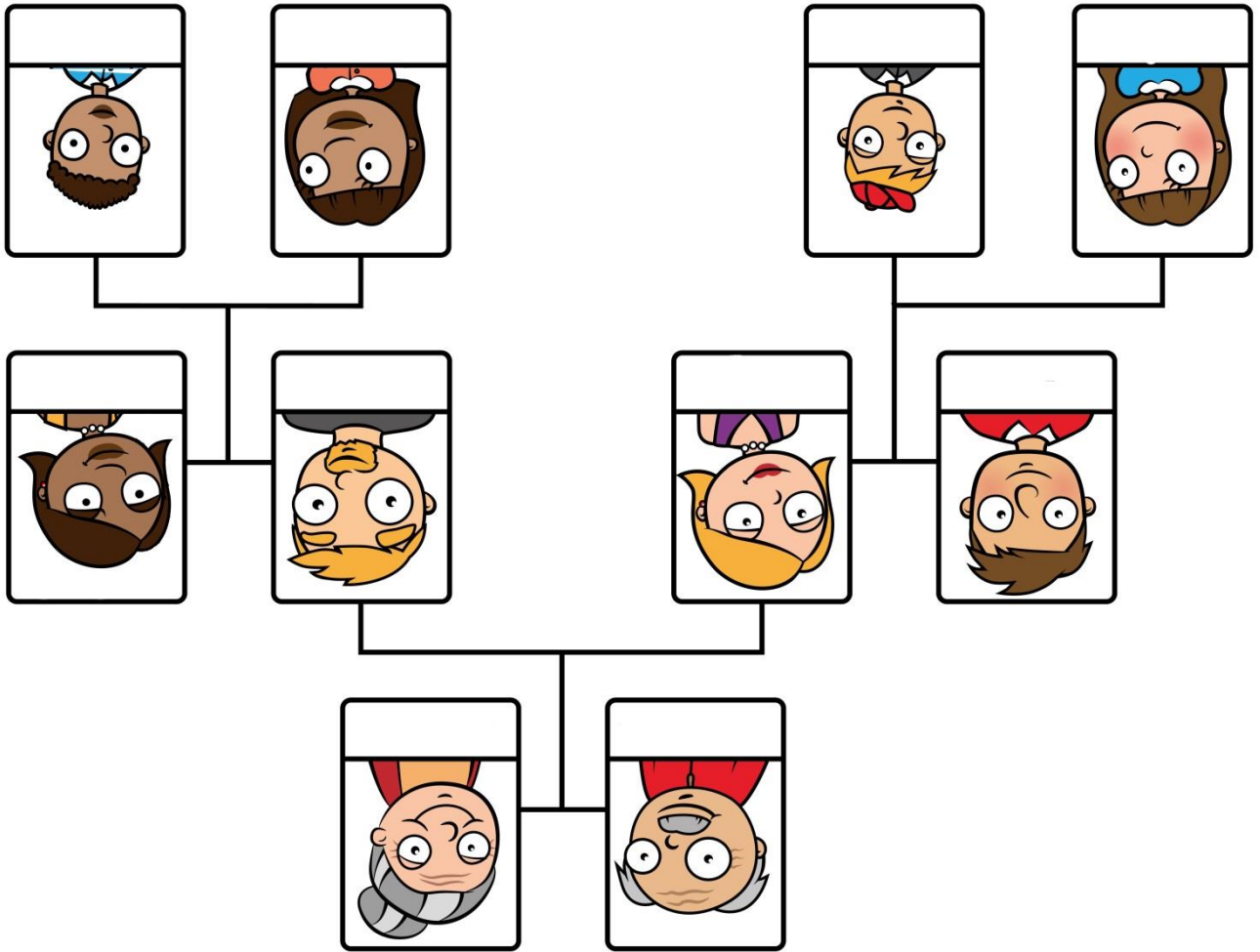


Abb. © akiradesigns - fotolia.com

die Familie

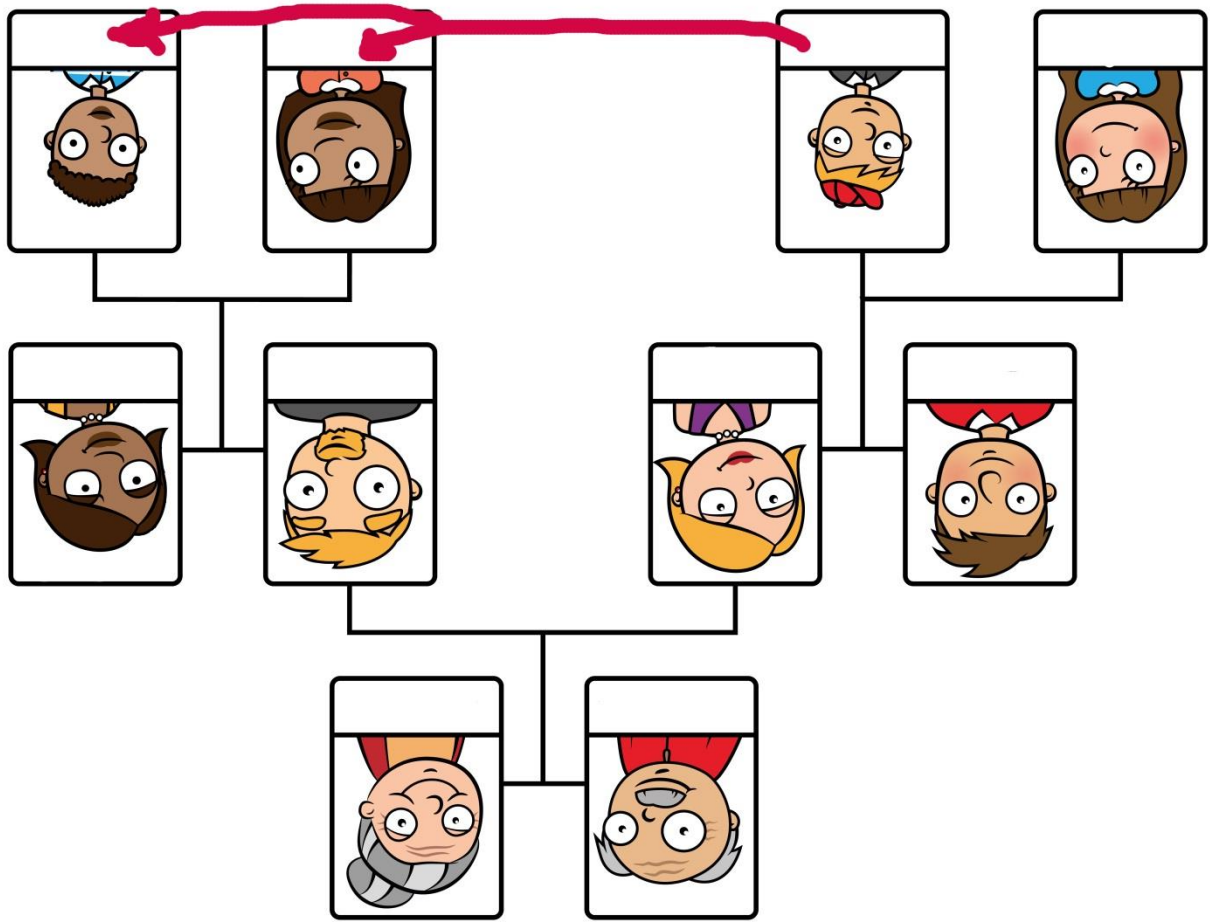


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

der Cousin

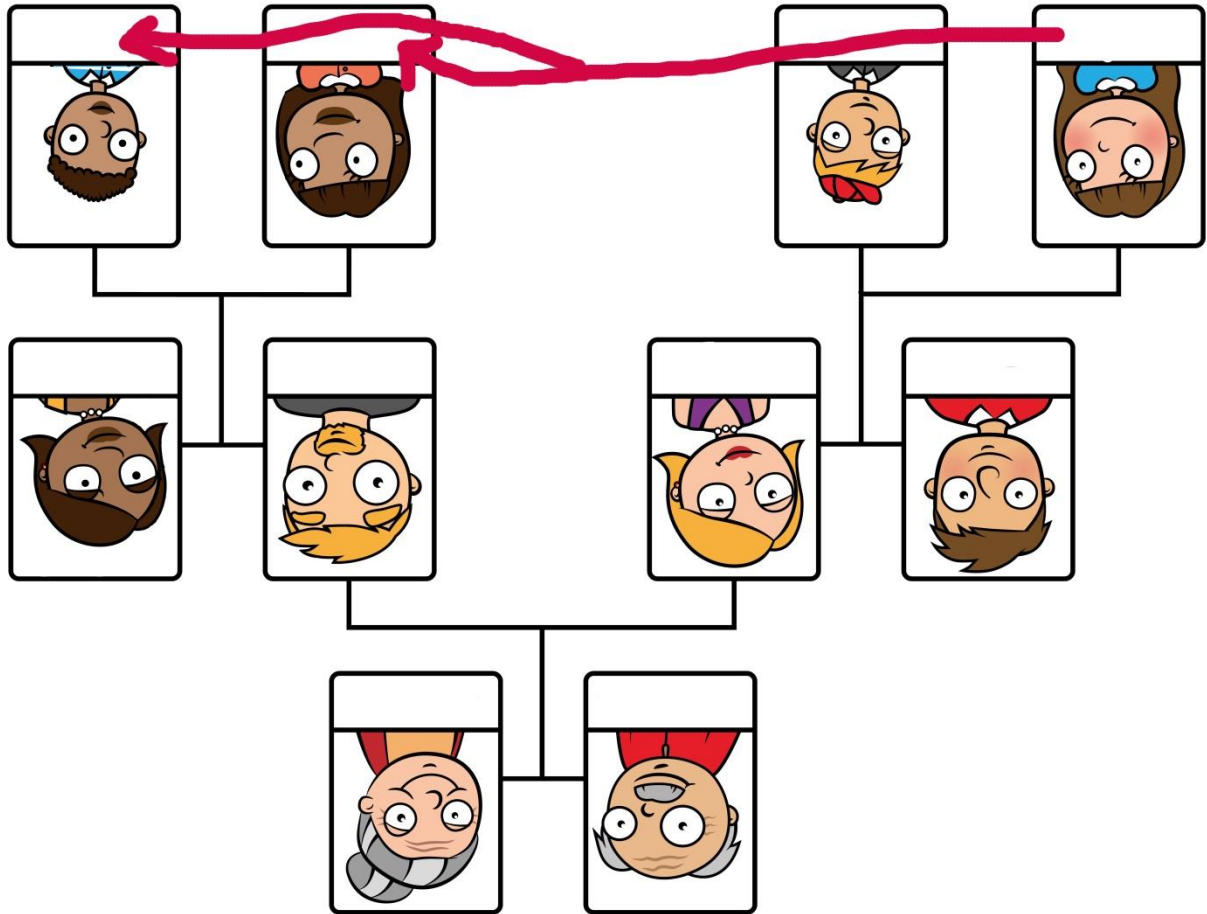


Abb. © akiradesigns – fotolia.com

die Cousine

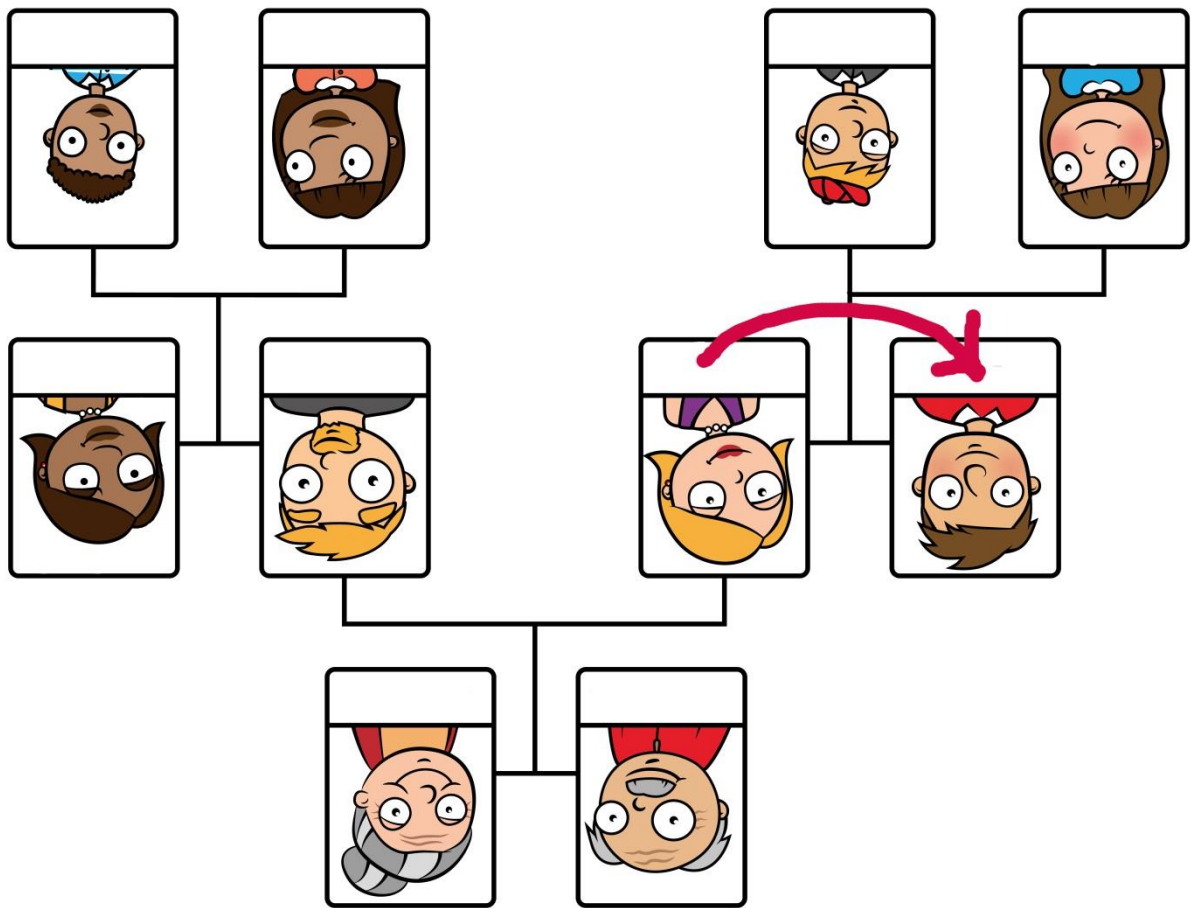


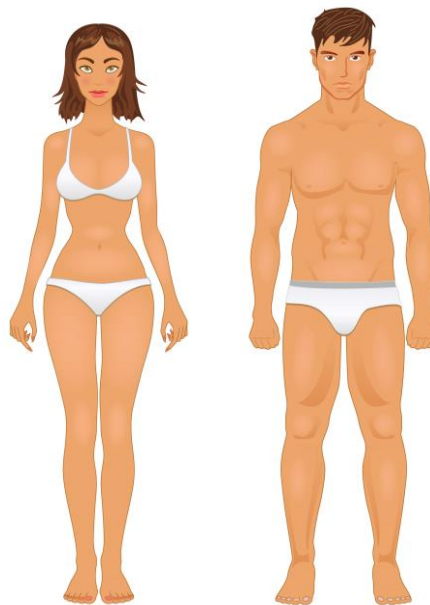
Abb. © akiradesigns – fotolia.com

die Ehefrau

Bildkarten

Mein Körper

- Arm
- Auge
- Bauch
- Bein
- Brust
- Ellbogen
- Finger
- Fuß
- Gesicht
- Haare
- Hals
- Hand
- Knie
- Kopf
- Mund
- Nase
- Ohr
- Po
- Rücken
- Schulter
- Zahn
- Zeh
- Zunge



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Public domain: Arm – Auge – Fuß – Finger – Ellbogen – Hand – Knie – Mund – Nase – Ohr – Zahn – Zeh – Zunge

Fotolia.com: © 7razer: Bauch - Bein – Brust - Gesicht – Haare – Hals – Kopf – Po – Rücken - Schulter.

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

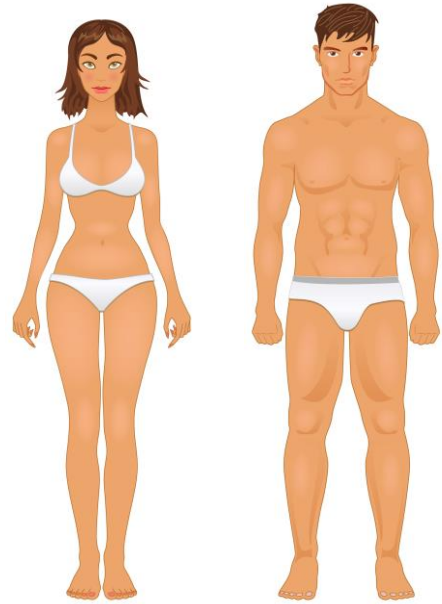
Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):



Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

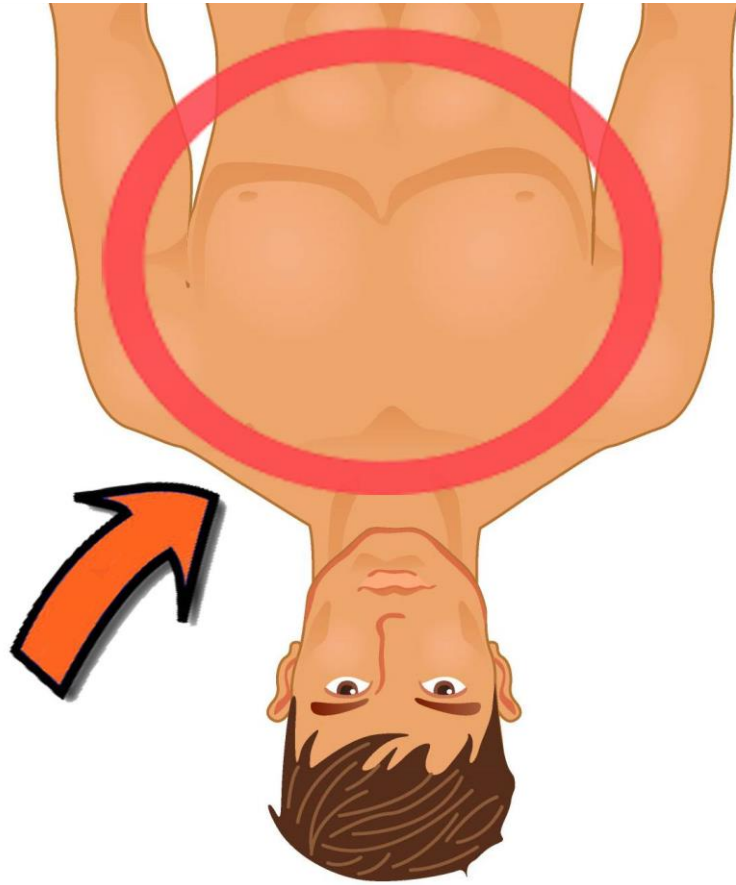


Abb.: © 7razer – fotolia

die Brust



Abb.: © 7razer – fotolia

die Haare

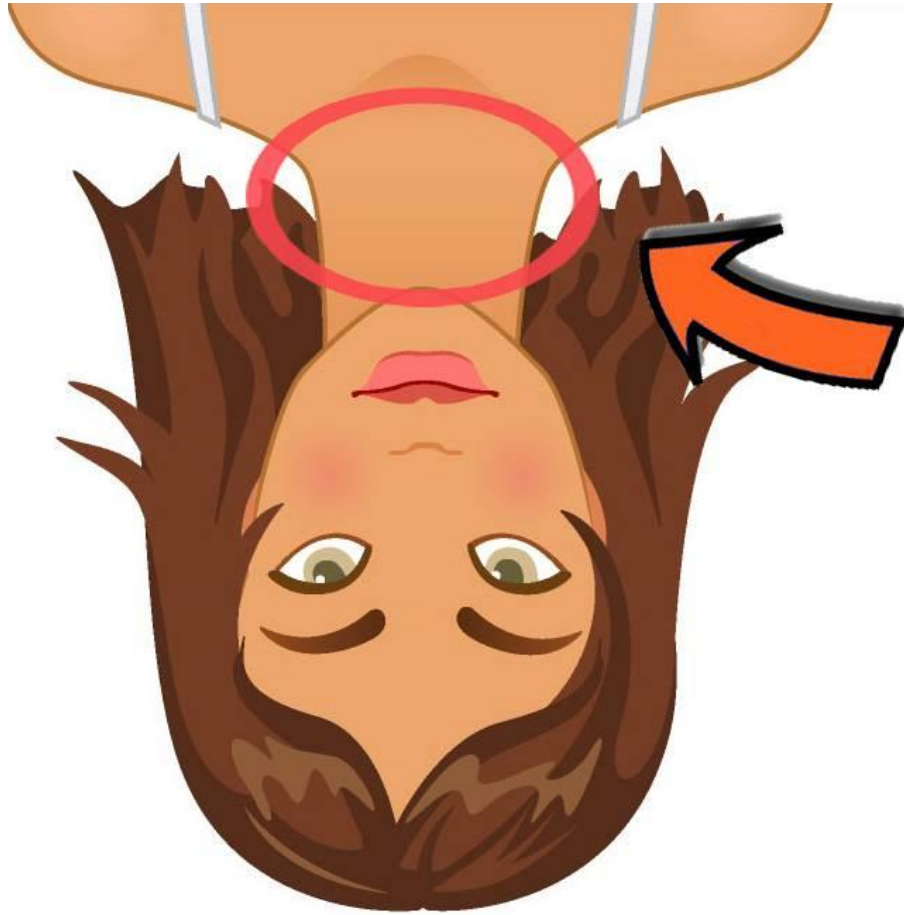


Abb.: © 7razer - fotolia

der Hals



Abb.: public domain

der Mund

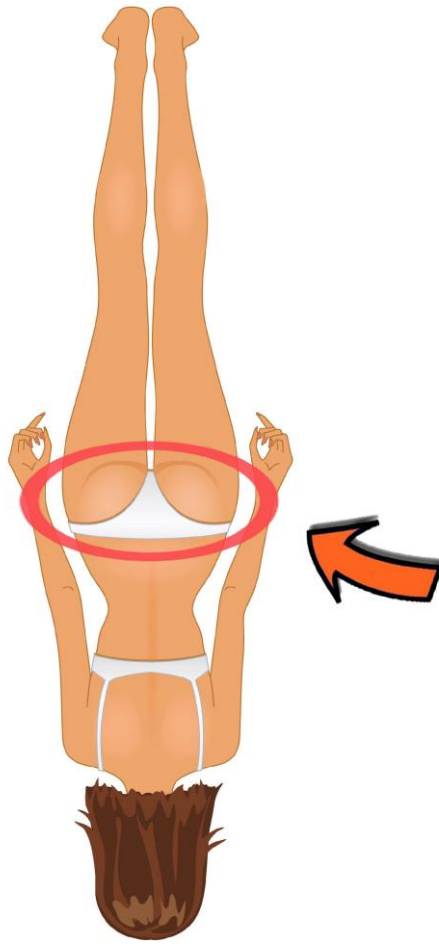


Abb.: © 7razer - fotolia

der Po

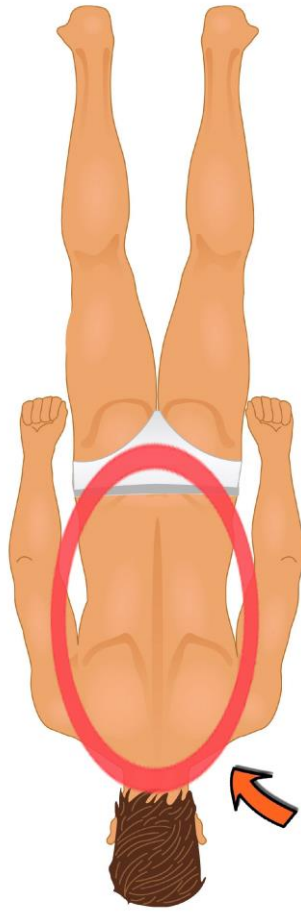


Abb.: © 7razer - fotolia

der Rücken

Bildkarten

Krankheit

- Krankenwagen
- Armbruch
- Verband
- krank
- Husten
- Zahnarzt
- Arzt
- Ohrenschmerz
- Fieber
- Grippe
- Heuschnupfen
- Kopfschmerz
- Krankenhaus
- Beinbruch
- Krankenschwester
- Pille
- Pflaster
- Niesen
- Halsschmerz
- Bauschmerz
- Spritze
- Tablette
- Zahnschmerz
- Schwindel



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

public domain:Tablette, Arzt, Krankenhaus, Krankenwagen, Spritze, Pille, Verband, Pflaster.

fotolia.com: © Apple – Titelbild, krank; © blueringmedia – Armbruch, Husten, Zahnschmerz, Ohrschmerz, Fieber, Grippe, Heuschnupfen, Kopfschmerz, Beinbruch, Niesen, Halsschmerz, Bauchschmerz, Zahnschmerz, Schwindel; © bluezace – Krankenschwester.

© 2018 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu diesen Bildkarten erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen' des Gesamtpakets oder jederzeit zum kostenlosen Herunterladen auf unserer DaZ-Shop-Seite: <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: public domain

der

Krankenwagen

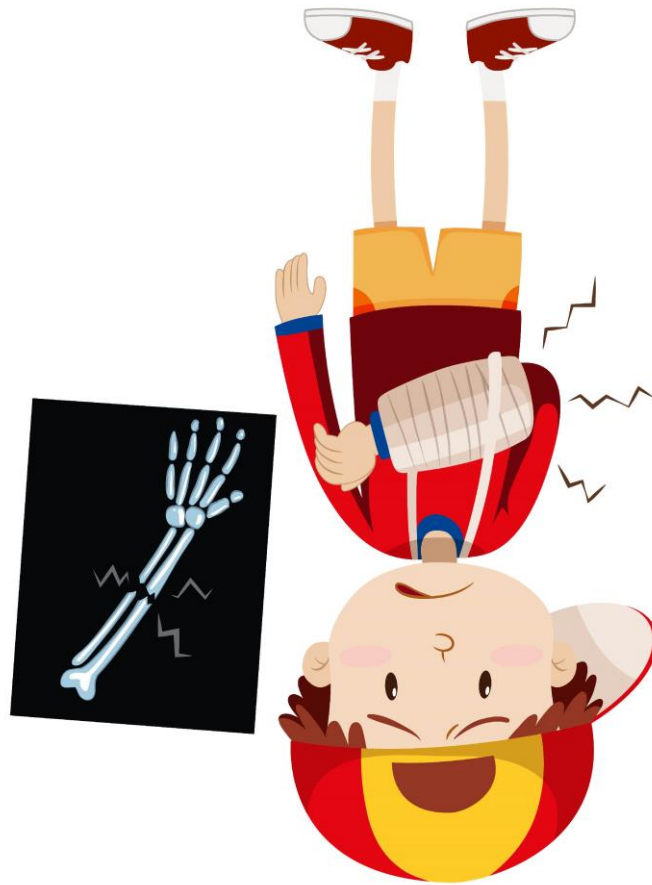


Abb.: © bluringmedia - fotolia.com

der Armbruch

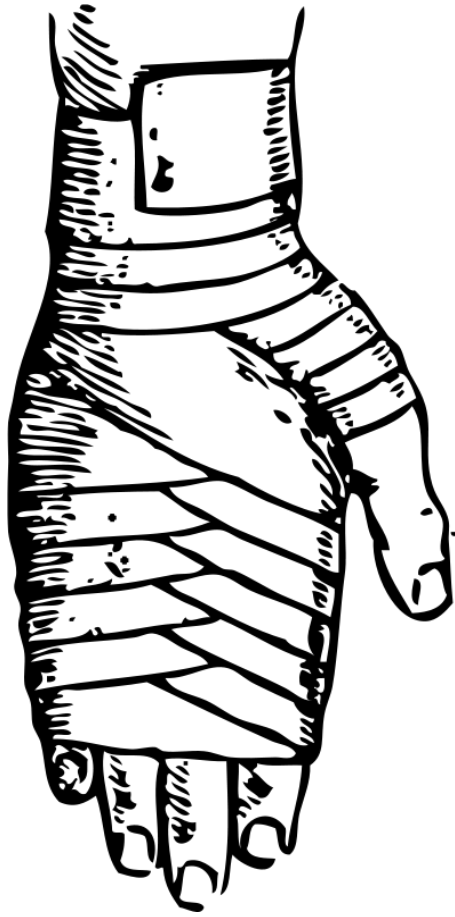


Abb.: public domain

der Verband



Abb.: © Apple - fotolia.com

krank

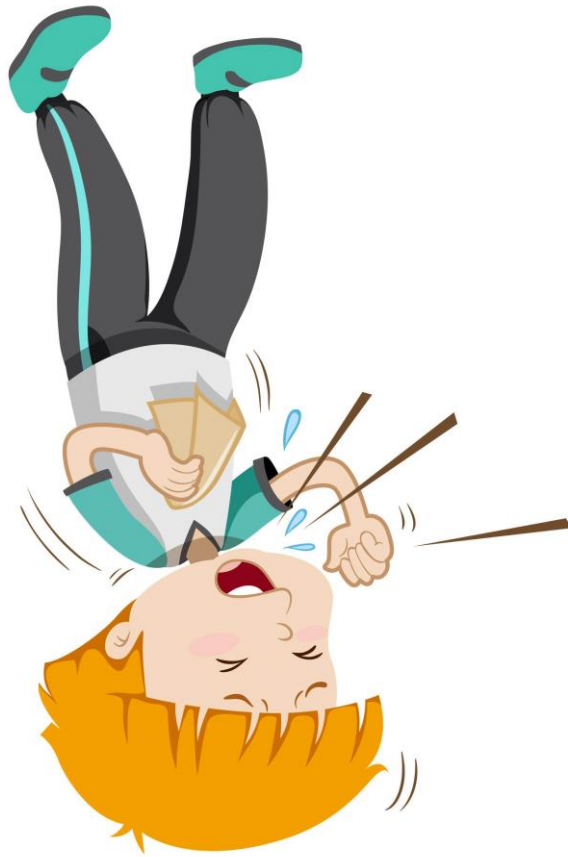


Abb.: © blueringmedia - fotolia.com

der Husten



Abb.: © bluringmedia - fotolia.com

der Zahnarzt

die Zahnärztin

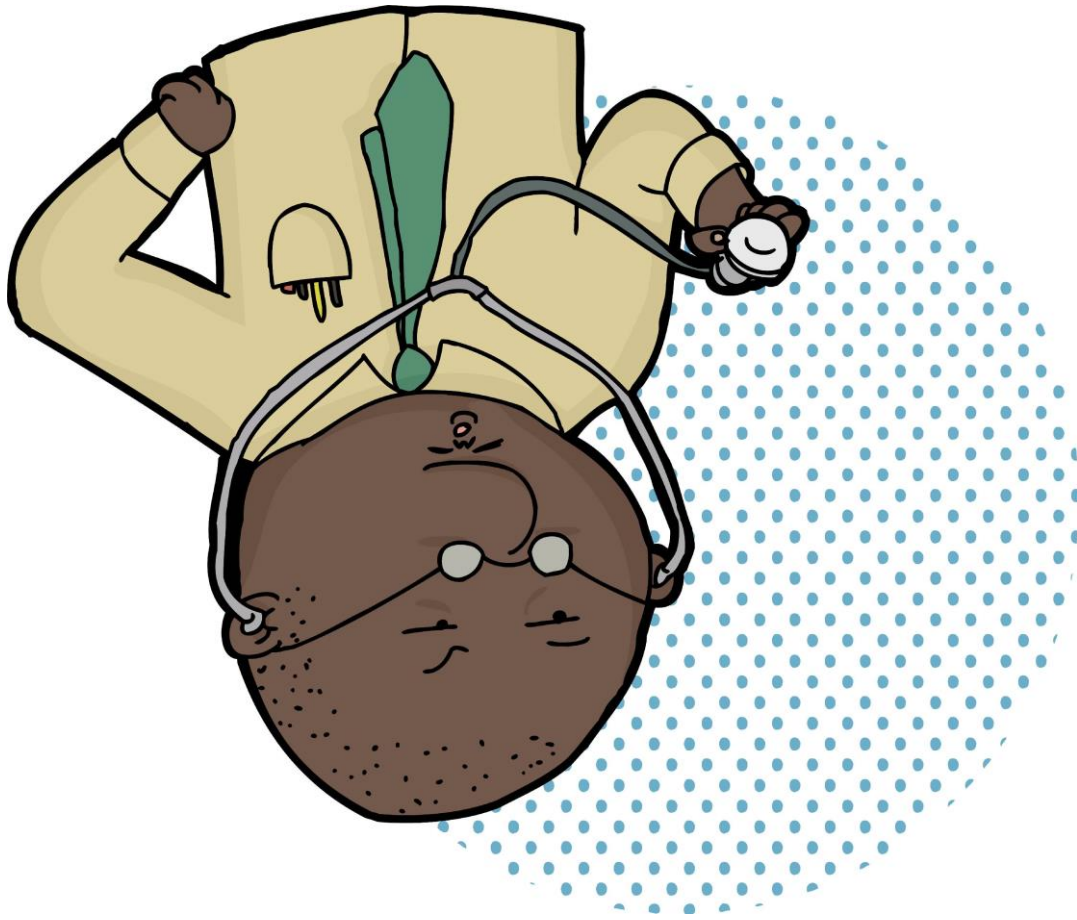


Abb.: public domain

der Arzt
die Ärztin

Bildkarten

Basiswortschatz Klasse 1 & 2

Tiere

- Affe
- Bär
- Biene
- Eichhörnchen
- Elefant
- Ente
- Esel
- Fisch
- Fliege
- Fuchs
- Giraffe
- Hahn
- Hase
- Hirsch
- Huhn
- Hund
- Igel
- Käfer
- Katze
- Kuh
- Löwe
- Maus
- Papagei
- Pferd
- Reh
- Schaf
- Schlange
- Schmetterling
- Schnecke
- Schwein
- Tiger
- Vogel
- Wurm
- Zebra
- Ziege



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Public Domain: Elefant, Fuchs, Hirsch, Katze, Papagei, Schlange.
GNU Free Documentation License 1.2: © Zoriki: Hund; © George Shuklin: Maus; © Owain Davies: Pferd.
Fotolia.com: © Roman Samokhin: Affe; © vesta48: Bär, Giraffe © emer:- Biene; © fotomaster: Eichhörnchen, Ente, Fisch, Hahn, Huhn, Igel, Kuh, Schaf, Schnecke, Schwein, Vogel, Wurm, Ziege; © Coprid: Esel; © Alexey Protasov: Fliege; © Joachim Neumann: Hase; © Alekss: Käfer; © mareandmare: Löwe; © Eric Isselée : Reh; © Lebedev Max: Schmetterling; © anankm1: Tiger; © Mangojuicy: Zebra.

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bei der Auswahl der Bildkarten in diesem Set haben wir uns an der Handreichung 'Deutsch als Zweitsprache in der Grundschule' des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg orientiert.

Sie entsprechen im Wesentlichen dem dort gelisteten Basisgrundwortschatz für die Arbeit mit den Lernfeldern in Klasse 1 & 2 (vgl. *Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg* (Hg.), S. 84)

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für etwa 70 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiordner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: *Neue Didaktik* 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). *Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele*. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). *Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele*. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg (Hg.): 'Deutsch als Zweitsprache in der Grundschule', 2009.



Abb.: © Roman Samokhin – fotolia

der Affe



Abb.: © vesta48 – fotolia

der Bär



Abb.: public domain

der Elefant



Abb.: © fotomaster - fotolia

die Ente



Abb.: © Coprid – fotolia

der Esel



Abb.: © fotomaster - fotolia

der Fisch



Abb.: © Alexey Protasov - fotolia

die Fliege



Abb.: public domain

der Fuchs



Abb.: © vesta48 - fotolia

die Giraffe



Abb.: © fotomaster - fotolia

der Hahn



Abb.: © fotomaster – fotolia

das Huhn



Abb.: © Zoriki

der Hund



Abb.: public domain

die Katze

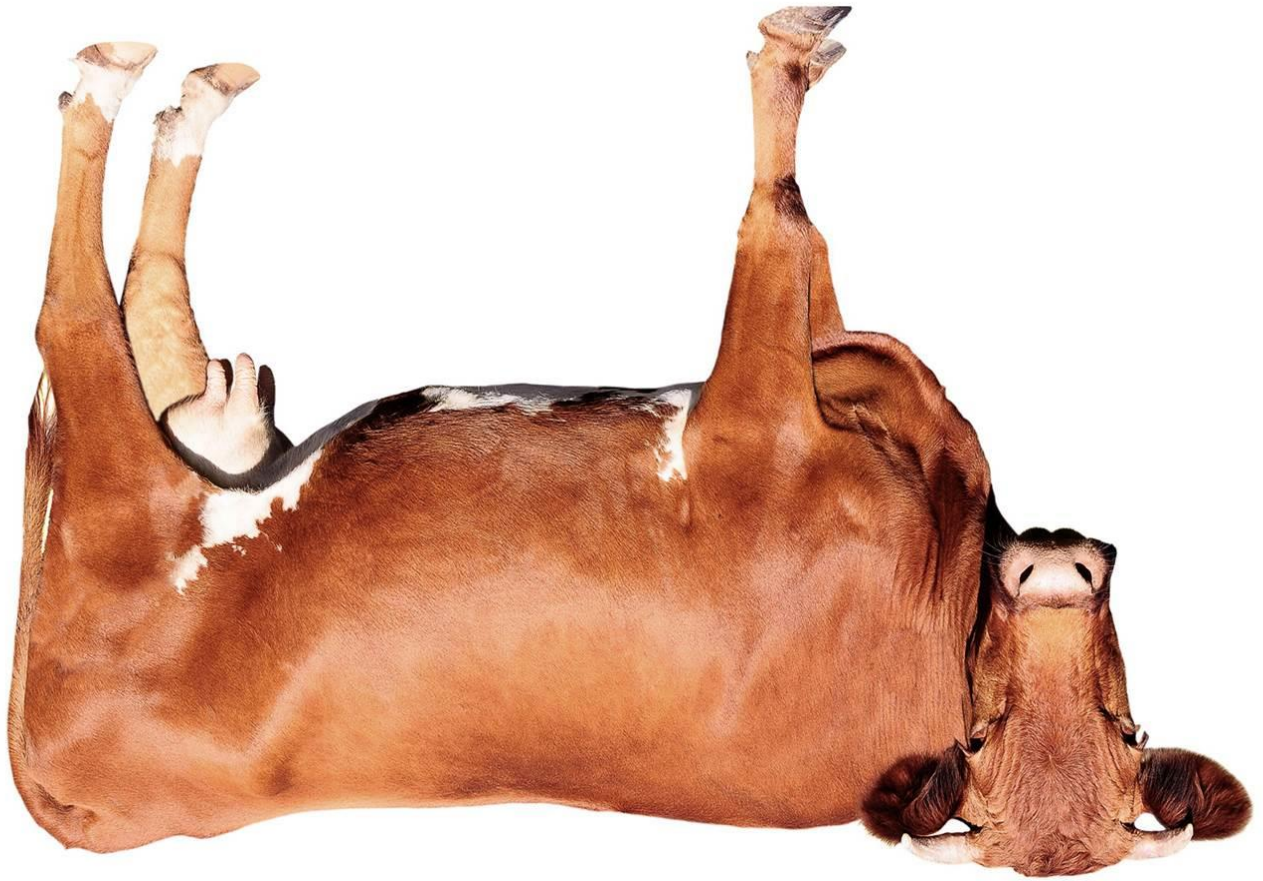


Abb.: © fotomaster – fotolia

die Kuh



Abb.: © George Shuklin – fotolia

die Maus



Abb.: © fotomaster – fotolia

das Schaf



Abb.: public domain

die Schlange



Abb.: © Lebedev Max – fotolia

der Schmetterling



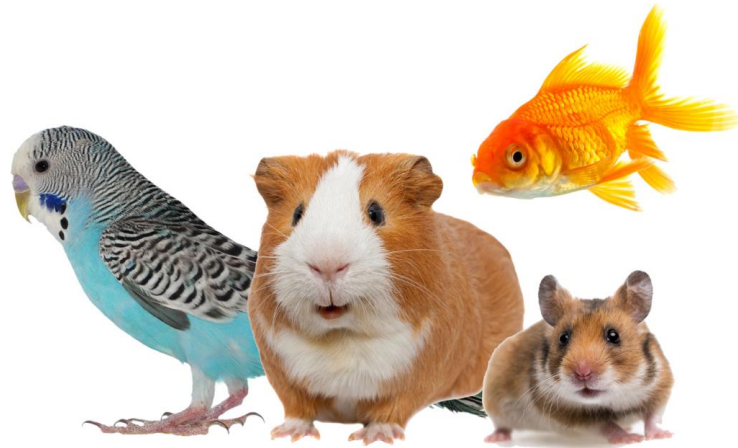
Abb.: © fotomaster - fotolia

die Ziege

Bildkarten Set

Haustiere

- Hund
- Katze
- Hamster
- Meerschweinchen
- Kaninchen
- Maus
- Ratte
- Frettchen
- Wellensittich
- Kanarienvogel
- Goldfisch
- Eidechse
- Frosch
- Schlange
- Schildkröte



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Hund – Katze – Kaninchen – Eidechse

GNU Free Documentation License 1.2: © George Shuklin: Maus - © Brian Gatwicke: Frosch

Fotolia.com: © diverse Urheber: Titelbild – Vera Kuttelvaserova: Hamster - © Vasily: Meerschweinchen - © Farinoza: Ratte- ©

fleveque: Frettechen - © *dule964*: Wellensittich; Kanarienvogel - © *Sergii Figurnyi*: Goldfisch - © *zorandim75*: Schildkröte

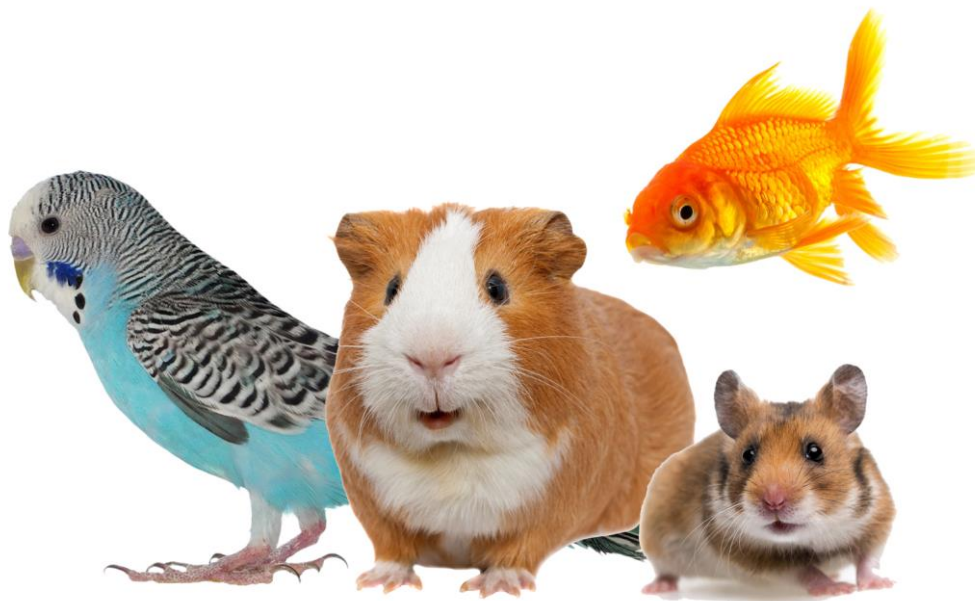
© 2013 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.



Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiorbiter 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: © Vera Kuttelvaserova - Fotolia

der Hamster



Abb.: © Vasily - Fotolia.com

das

Meerschweinchen

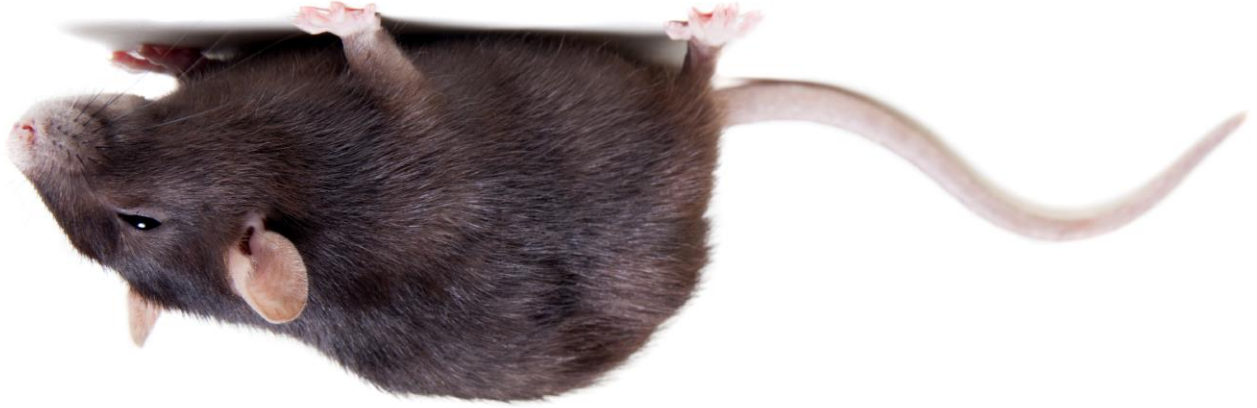


Abb.: © Farinoza - Fotolia.com

die Ratte



Abb.: © fleveque - Fotolia

das
Frettchen

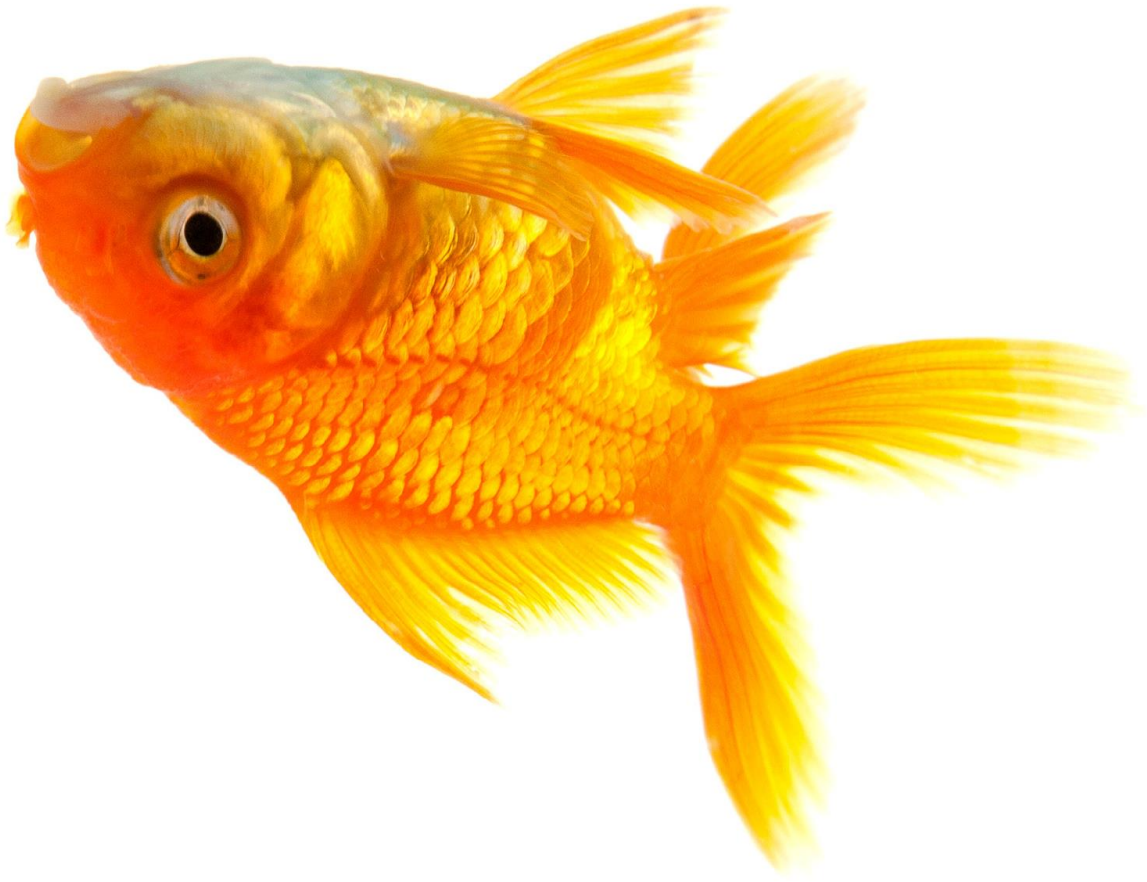


Abb.: © Sergii Figurnyi - Fotolia.com

der Goldfisch



Abb.: public domain

die Eidechse



Abb.: © Brian Gatwicke

der Frosch



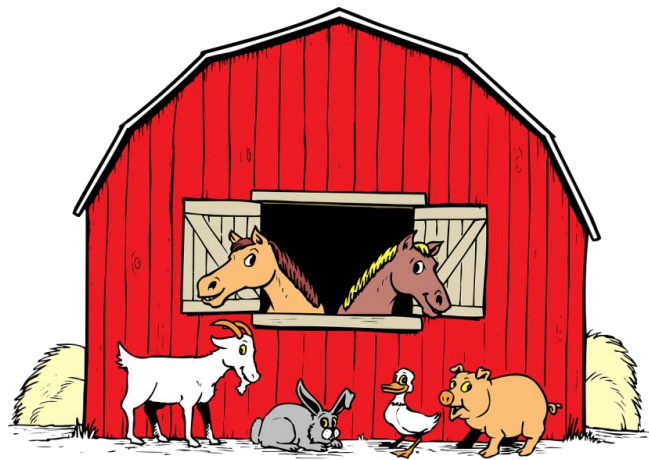
Abb.: public domain

die Schlange

Bildkarten Set

Tiere auf dem Bauernhof

- Schwein
- Huhn
- Kuh
- Schaf
- Gans
- Ente
- Hase
- Katze
- Maus
- Hund
- Pferd
- Ziege
- Taube
- Schwalbe
- Ratte



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:

public domain: Titelbild - Schwein - Huhn - Kuh - Schaf - Gans - Ente - Katze - Hund - Pferd - Ziege - Taube - Ratte
fotolia.de: Hase, Maus, Hund: ianrward - Schwalbe: Vanessa

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

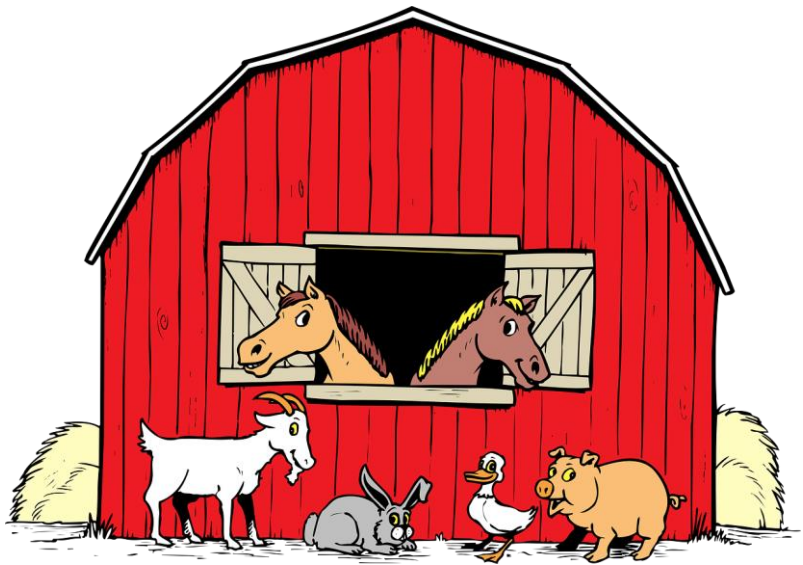
Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

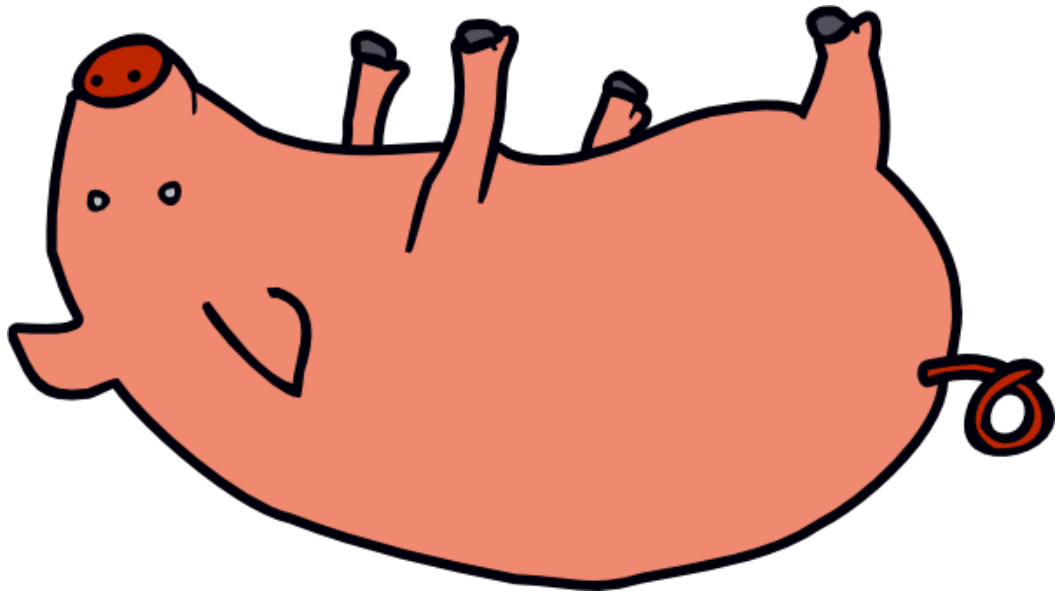
Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

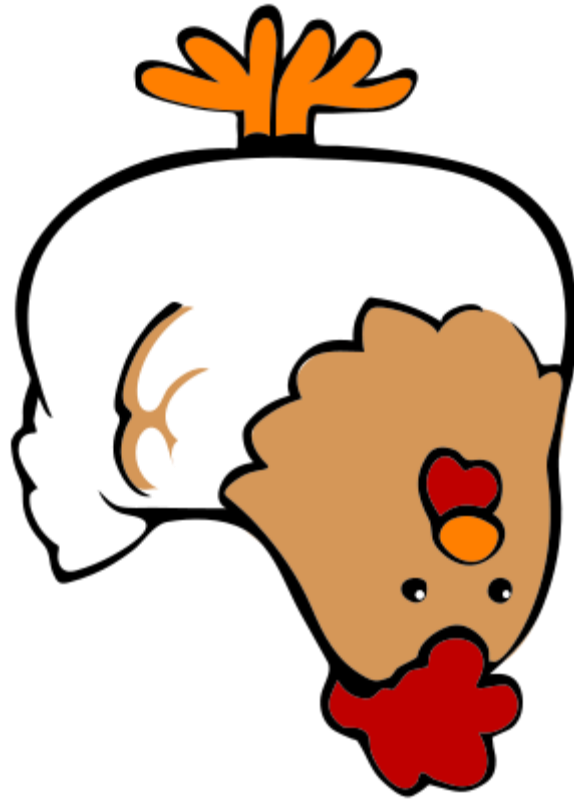
Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

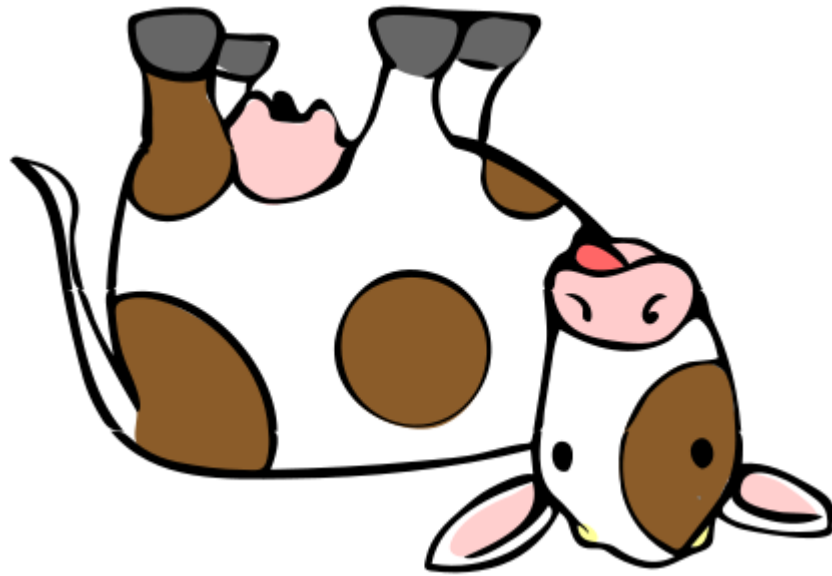
Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



das Schwein



das Huhn



die Kuh

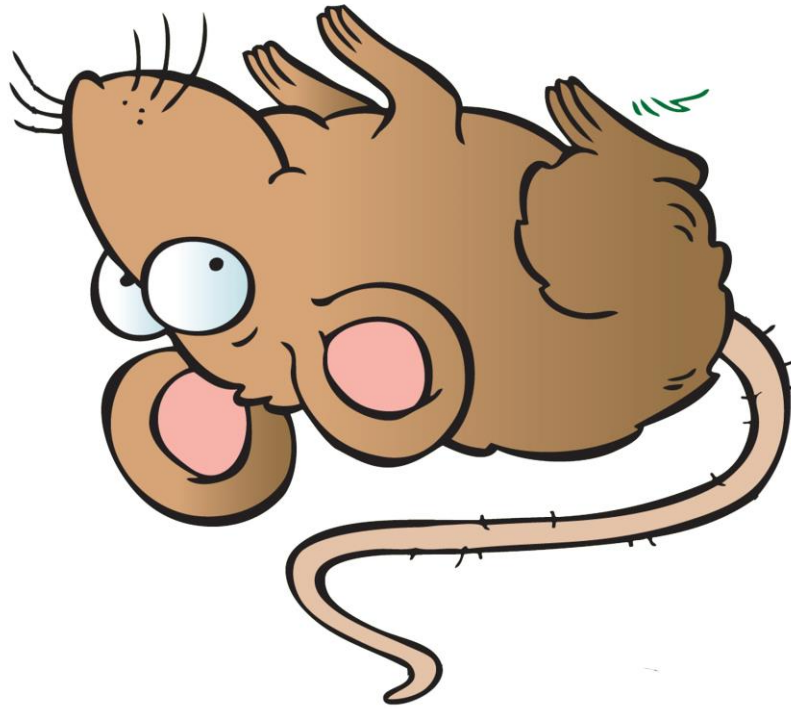


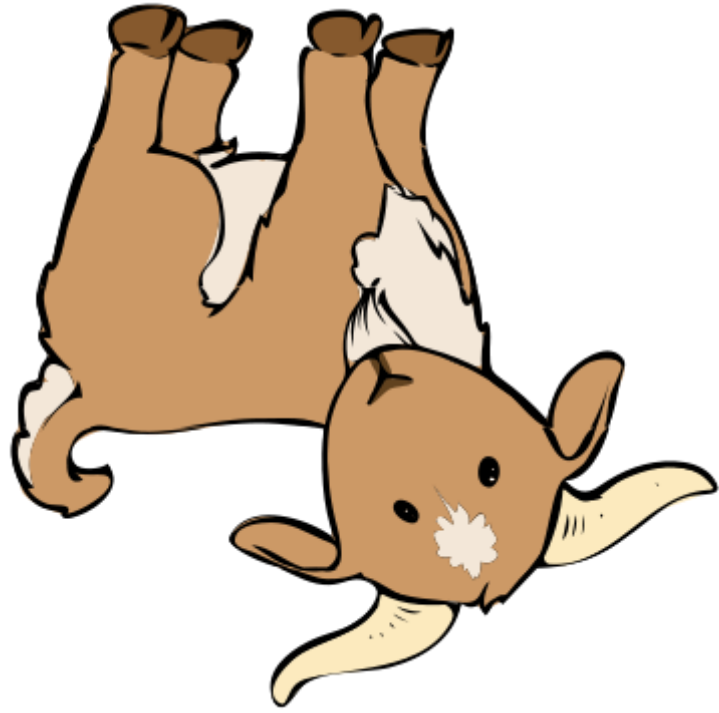
Abb. © ianrward - Fotolia.com

die Maus



Abb. © ianrward - Fotolia.com

der Hund



die Ziege

Bildkarten Set

Tiere im Wald

- Ameise
- Bär
- Biber
- Dachs
- Eichhörnchen
- Eule
- Fledermaus
- Fuchs
- Hase
- Hirsch
- Igel
- Marder
- Reh
- Wildschwein
- Wolf



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

Public Domain: Ameise, Biber, Fuchs, Dachs, Eule, Hirsch, Wolf.

Fotolia.com: © vesta48: Bär; © fotomaster: Eichhörnchen, Igel; © cheri131: Fledermaus ; © Joachim Neumann: Hase; © vandycandy: Marder; © Eric Isselée : Reh..

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiordner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~eflligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: © vesta48 – fotolia

der Bär



Abb.: © fotomaster - fotolia

das

Eichhörnchen



Abb.: public domain

die Eule



Abb.: © cheri131 - Fotolia

die

Fledermaus



Abb.: public domain

der Fuchs



Abb.: © fotomaster - fotolia

der Igel



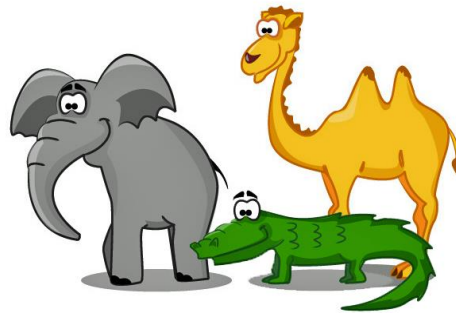
Abb.: © vandycandy- fotolia

der Marder

Bildkarten Set

Tiere im Zoo

- Braunbär
- Eisbär
- Elefant
- Flamingo
- Giraffe
- Kamel
- Krokodil
- Löwe
- Nashorn
- Nilpferd
- Pinguin
- Schimpanse
- Seelöwe
- Tiger
- Zebra



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:

public domain: Löwe - Seelöwe - Zebra - Kamel - Giraffe- Tiger - Pinguin - Krokodil - Elefant - Flamingo - Eisbär -
Nashorn - Braunbär - Schimpanse
fotolia.de: Titelbild, Nilpferd: virinaflora

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

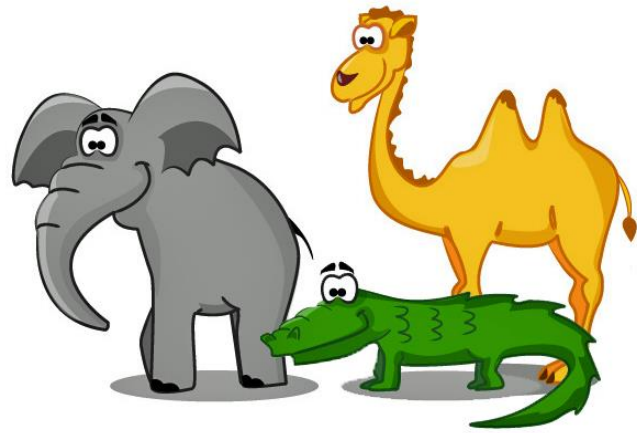
Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

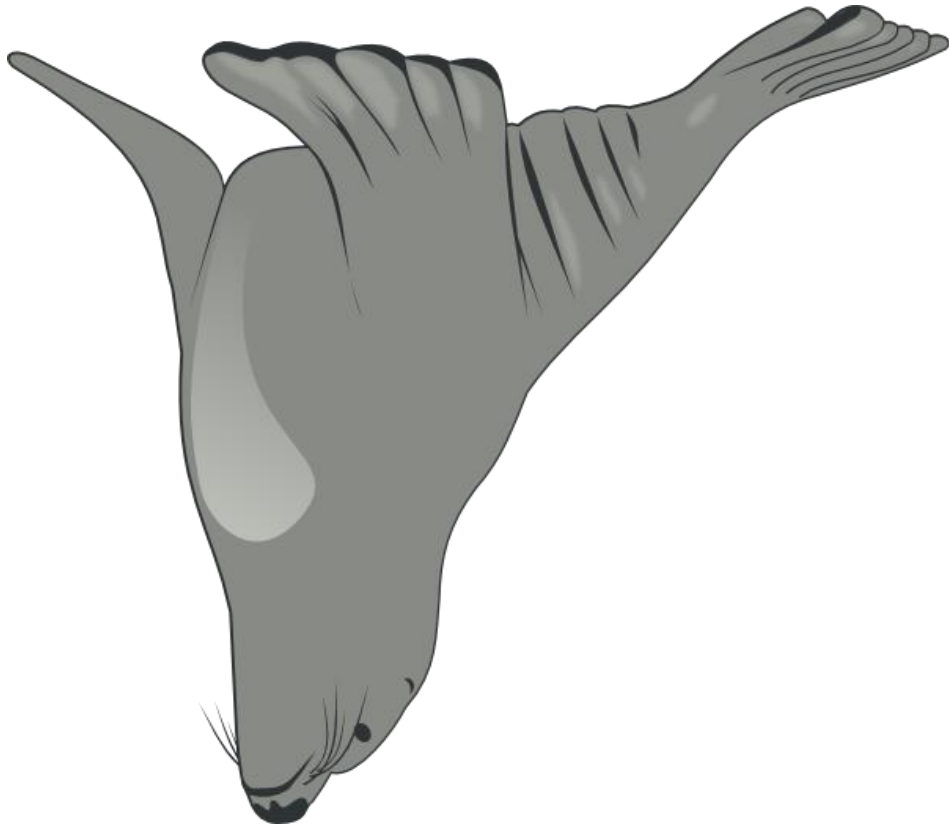
Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

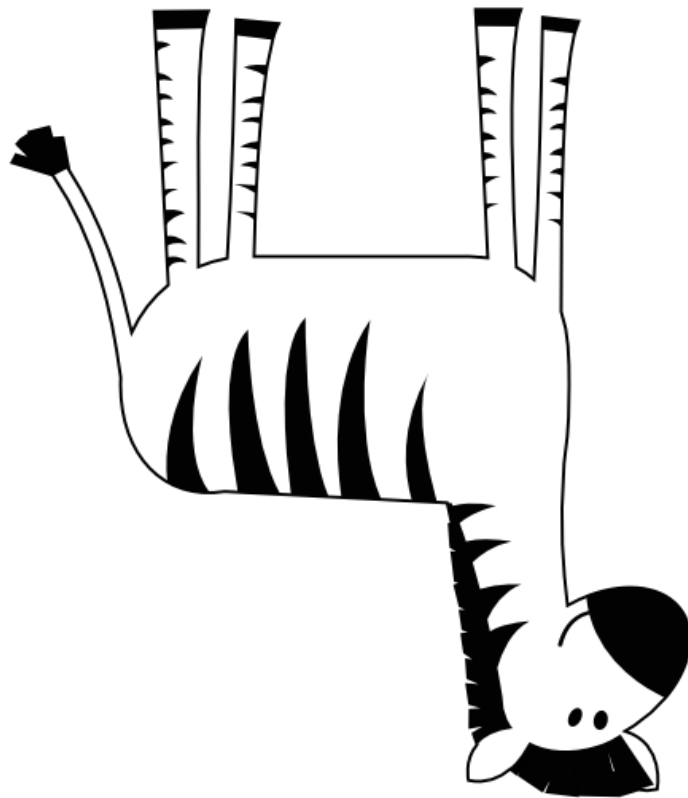
Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

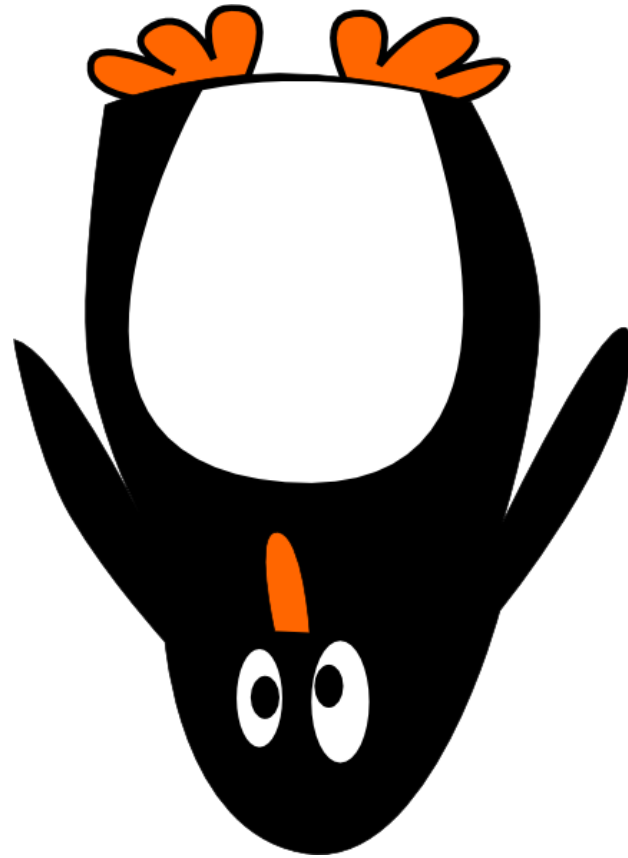
Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



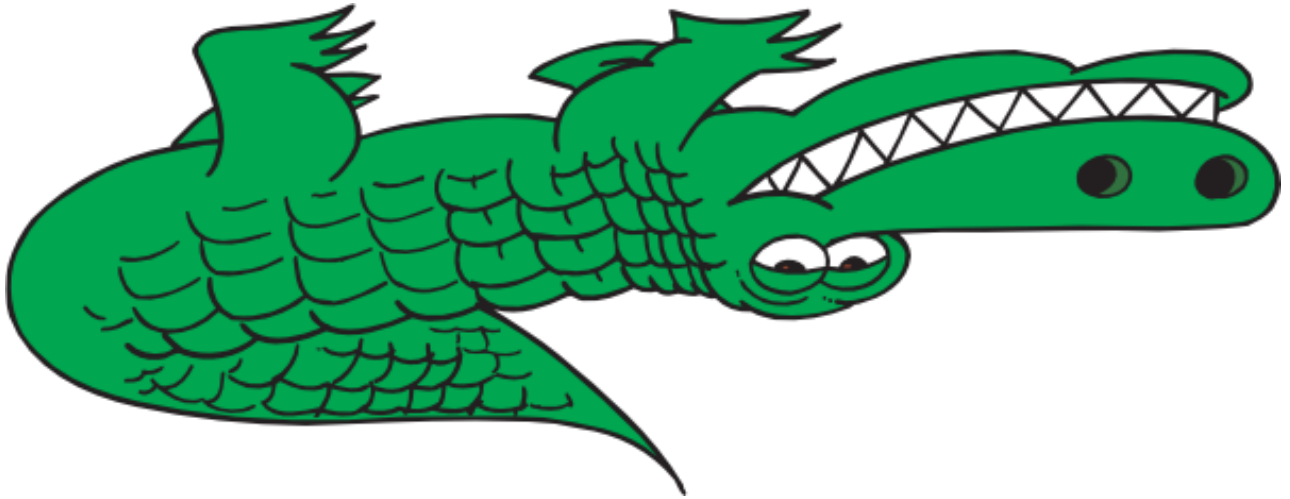
der Seelöwe



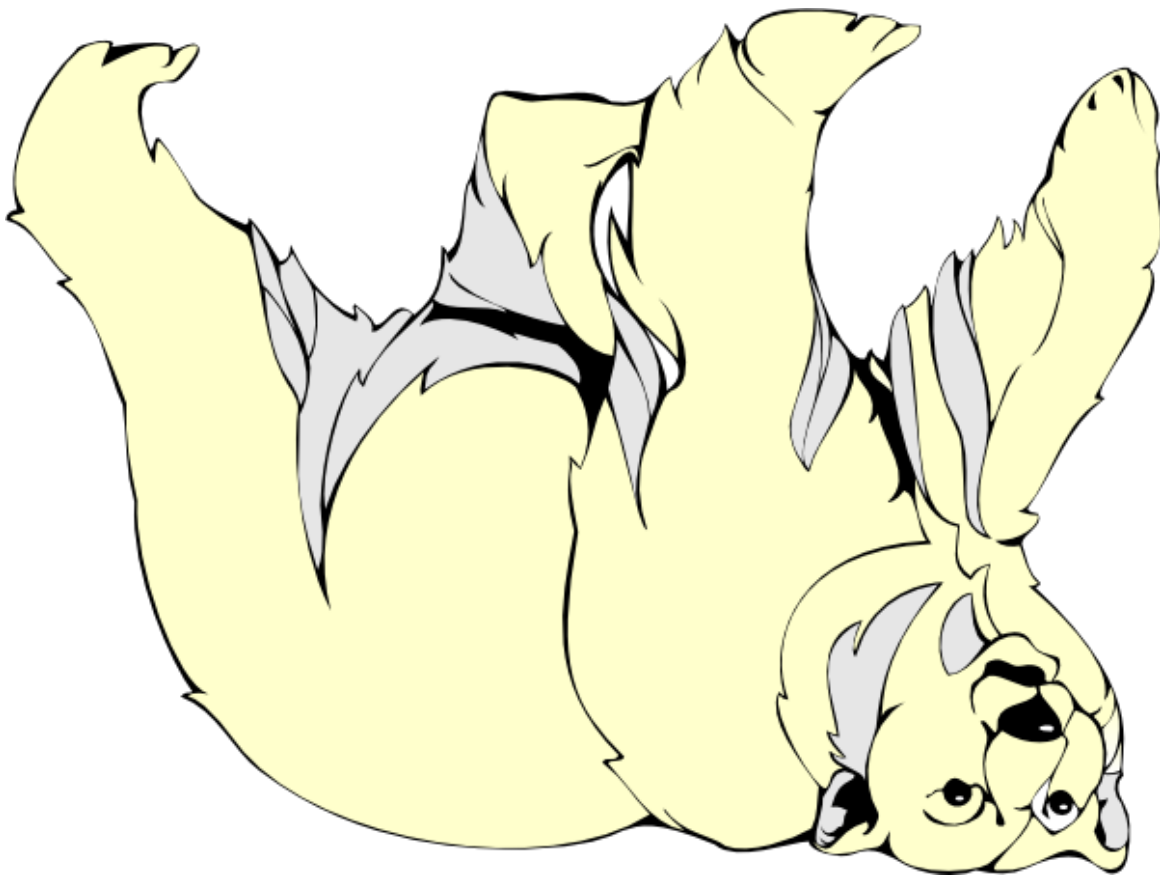
das Zebra



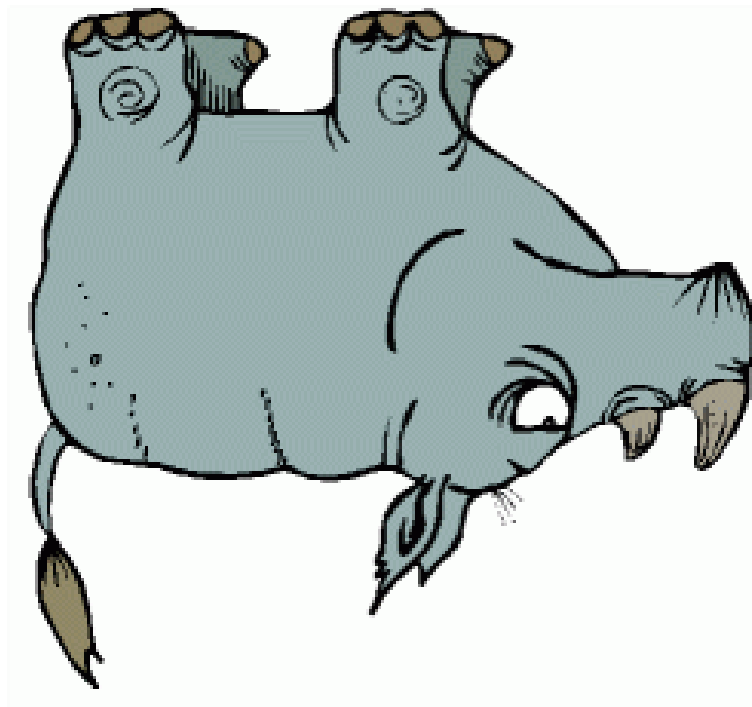
der Pinguin



das Krokodil



der Eisbär



das Nashorn

Bildkarten Set

Insekten

- Ameise
- Biene
- Hummel
- Schmetterling
- Raupe
- Maikäfer
- Libelle
- Mistkäfer
- Ohrkneifer
- Grashüpfer
- Wiesenschnake
- Fliege
- Marienkäfer
- Stechmücke
- Wespe



Konzeption & Gestaltung: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Ameise

Fotolia.com: © diverse Urheber: Titelbild – © emer: Biene - © viter: Hummel; Maikäfer; Mistkäfer - © Lebedev Max: Schmetterling - © kees59: Raupe - © Anatolii: Libelle - © Marco Uliana: Ohrkneifer - © desani: Grashüpfer - © Fresh Photodesign: Wiesenschnake - © Alexey Protasov: Fliege - © Aleks: Marienkäfer - © Prashant ZI: Stechmücke - © JPS: Wespe

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

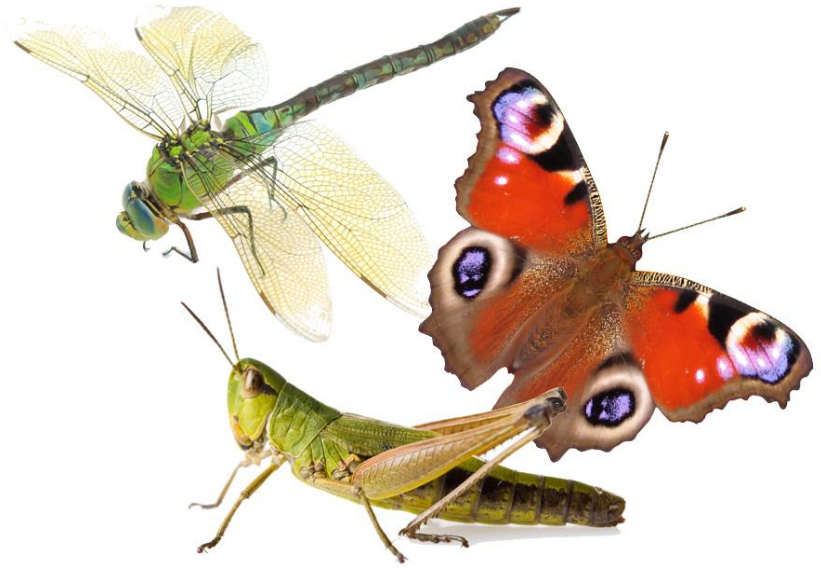
Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu den Bildkarten-Sets erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 60 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie zum kostenlosen Herunterladen auf <http://shop.wunderwelten.net/index.php?cPath=20>.

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: © Lebedev Max - Fotolia.com

der

Schmetterling



Abb.: © kees59 - Fotolia.com

die Raupe



Abb.: © viter – Fotolia.com

der Maikäfer



Abb.: © Anatolii - Fotolia.com

die Libelle

Bildkarten Set

Obst

- Ananas
- Apfel
- Apfelsine
- Aprikose
- Banane
- Birne
- Brombeere
- Erdbeere
- Grapefruit
- Himbeere
- Kirsche
- Kiwi
- Mango
- Pfirsich
- Pflaume
- Weintrauben
- Zitrone



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:

public domain: Titelbild – Kiwi – Birne – Apfel – Zitrone – Kirsche – Ananas – Erdbeere
GNU Free Documentation License 1.2 - © Fir2000-Flagstaffotos : Pfirsich - Aprikose - Mango - Weintrauben -
Apfelsine – Banane – Himbeere – Grapefruit – Brombeere
© Anna Kucherova - Fotolia: Pflaume

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.



Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

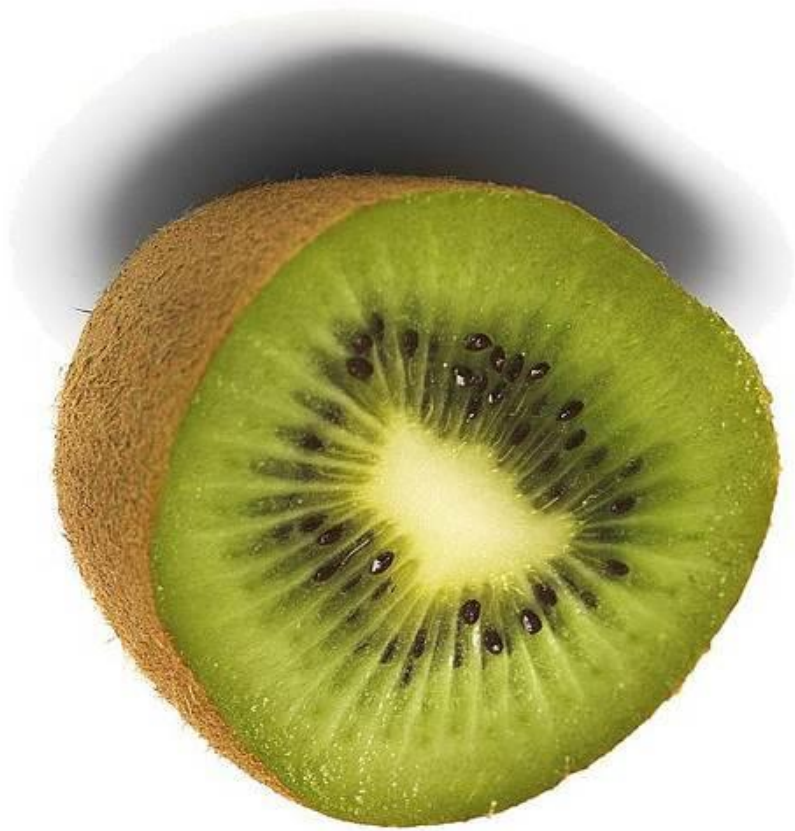
Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



die Kiwi



Abb.: © Anna Kucherova - Fotolia

die Pflaume



die Birne



der Apfel



die Zitrone

Material zur Sprachförderung | DaZ
Leseprobe

Bildkarten Set

Gemüse

- Aubergine
- Blumenkohl
- Brokkoli
- Erbsen
- Fenchel
- Grüne Bohne
- Kartoffel
- Kürbis
- Lauch
- Mais
- Möhre
- Paprika
- Spargel
- Spinat
- Tomate
- Zucchini
- Zwiebel



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Titelbild – Mais – Erbsen – Zwiebel – Zucchini – Kürbis – Aubergine – Spargel
GNU Free Documentation License 1.2: © Kristian Peters : Fenchel - © Fir2000-Flagstaffotos : Tomate - Brokkoli – Paprika -
© Schwäbin : Spinat
Fotolia.com: © PhotoEd: Lauch - © wjburgwal: Möhre - © egorxfi: Blumenkohl - © kornienko: Kartoffel - © bergamont: Grüne
Bohne

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]





Abb.: © PhotoEd - Fotolia.com

der Lauch



die Zwiebel



Abb.: © wjburgwal - Fotolia

die Möhre



Abb.: © Kristian Peters

der Fenchel



die

Aubergine

Bildkarten Set Nr. 1

Lebensmittel

- Brot
- Kuchen
- Käse
- Huhn
- Schokolade
- Keks
- Ei
- Fisch
- Butter
- Marmelade
- Fleisch
- Milch
- Müsli
- Pizza
- Orangensaft
- Salat
- Butterbrot
- Wurst
- Mineralwasser
- Joghurt



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Käse; Huhn; Schokolade, Ei, Butter, Fleisch, Pizza, Wurst
GNU Free Documentation License 1.2 : © Sandstein: Brot - © Hartung: Kuchen
fotolia.com: © Julián Rovagnati: Titelbild - © Himmelssturm: Keks - © Viktor: Fisch - © SunnyS: Marmelade- © Hyma: Milch -
© Grafvision: Müsli - © Markus Mainka: Orangensaft - © Julián Rovagnati: Salat - © juefraphoto: Butterbrot - © kaikaiboy:
Mineralwasser - © pogonici: Joghurt

© 2014 wunderwelten Verlag. Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]





Abb.: © Sandstein

das Brot

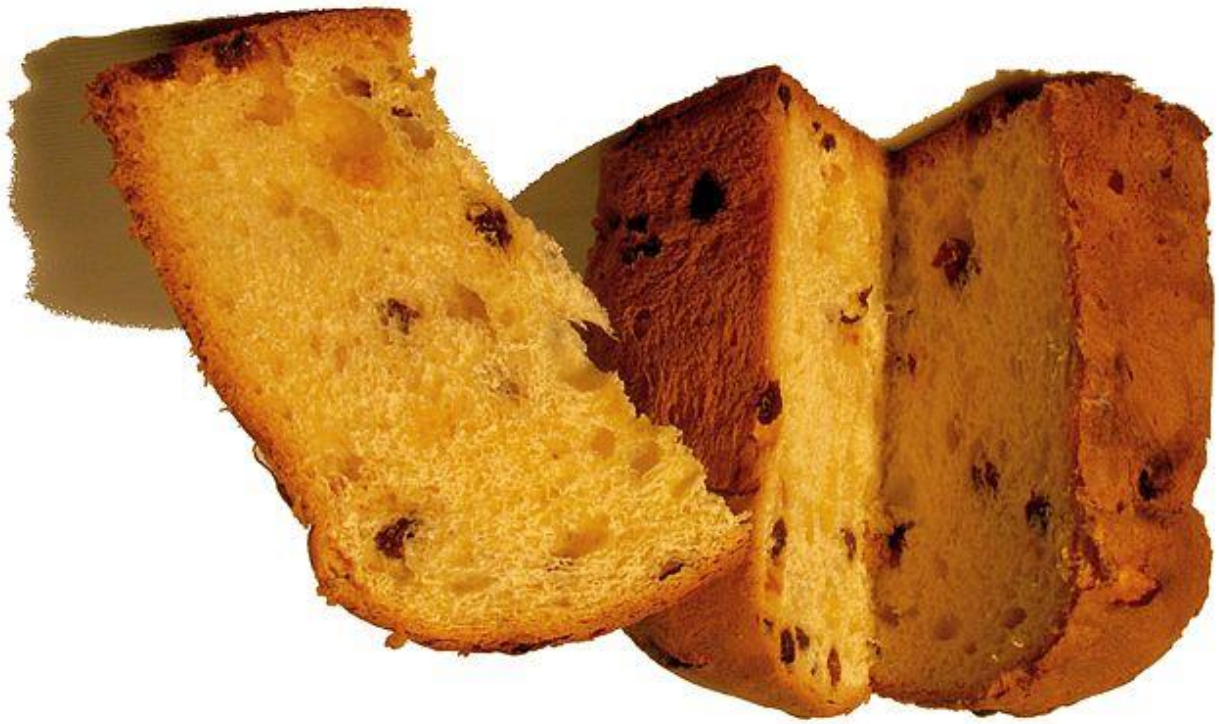


Abb.: © Hartung

der Kuchen



Abb.: public domain

der Käse



Abb.: © Himmelssturm - Fotolia.com

der Keks



Abb.: public domain

das Ei



Abb.: © Julián Rovagnati - Fotolia.com

der Salat



Abb.: © pogonici - Fotolia

der, die oder das

Joghurt

Bildkarten Set Nr. 2

Lebensmittel

- Speck
- Bier
- Bonbon
- Getreideflocken
- Käsekuchen
- Kaffee
- Cola
- Cornflakes
- Krapfen
- Mehl
- Spiegelei
- Schinken
- Hamburger
- Honig
- Hotdog
- Eis
- Limonade
- Pilz
- Nudel
- Chips



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Speck ; Spiegelei; Bonbon; Getreideflocken; Käsekuchen; Krapfen; Schinken; Hamburger; Honig; Hotdog; Eis; Pilz; Obstsalat; Chips;

GNU Free Documentation License 1.2 : © Hariadhi:Cola - © Cointel: Bier - © Julius Schorzmann: Kaffee - © Alisdair McDairmid: Cornflakes - © mudd1: Mehl- © Henry Mühlpfordt: Limonade - © Ralf Pfeifer: Nudel

fotolia.com: © Julián Rovagnati: Titelbild

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



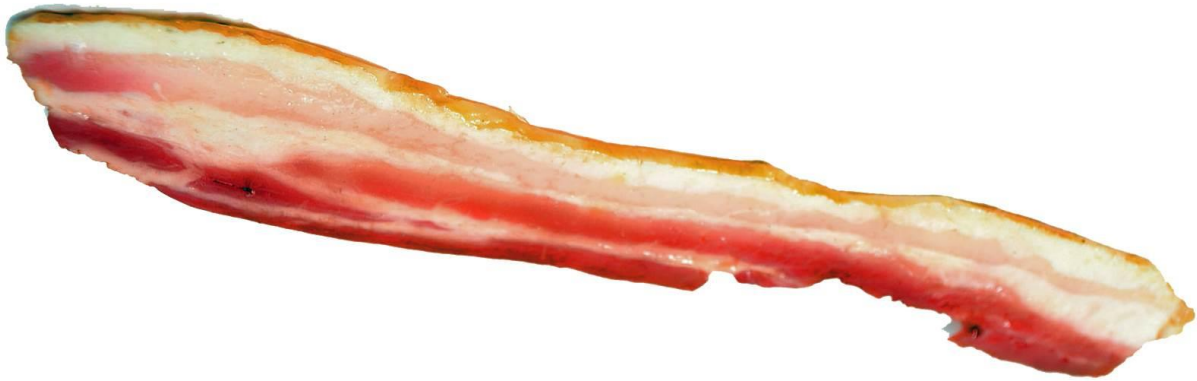


Abb.: public domain

der Speck



Abb.: © Julius Schorzmann

der Kaffee



Abb.: public domain

das
Spiegelei



Abb.: public domain

der Hamburger

Bildkarten Set Nr. 3

Lebensmittel

- Pfannkuchen
- Erdnuss
- schwarzer Pfeffer
- weißer Pfeffer
- Pudding
- Reis
- Brötchen
- Salat
- Salami
- Salz
- Salzstangen
- Frühstücksei
- Suppe
- Spaghetti
- Zucker
- Tee
- Toast
- Torte
- Waffel
- Rotwein
- Weißwein



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Erdnuss, schwarzer Pfeffer, Brötchen, Salzstangen, Tee, Toast, Torte, Waffel, Rotwein
GNU Free Documentation License 1.2 : © The Culinary Geek: pancake - © bunchofgrapes: weißer Pfeffer- © Oscar:
Pudding - © FASTILY: Reis - © André Karwath: Salami - © Dubravko Sorić: Salz - © Marie-Lan Nguyen: Frühstücksei- ©
Kobako: Suppe - © Jules: Spaghetti- © Joachim Müllerchen: Zucker- © Evan Swigart: Weißwein
fotolia.com: © Julián Rovagnati: Titelbild

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):



Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: © The Culinary Geek

der Pfannkuchen



Abb.: public domain

die Erdnuss



Abb.: public domain

das

Brötchen



Abb.: © André Karwath

die Salami



Abb.: public domain

die Salzstangen



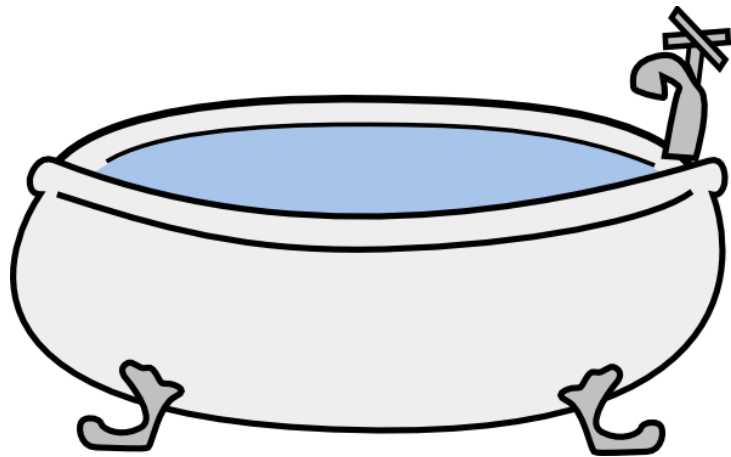
Abb.: public domain

der Tee

Bildkarten

Im Badezimmer

- Bademantel
- Badewanne
- Dusche
- Fön
- Haarbürste
- Handtuch
- Kamm
- Rasierer
- Schwamm
- Seife
- Seifenspender
- Spiegel
- Toilette
- Toilettenpapier
- Waage
- Waschbecken
- Wasserhahn
- Zahnbürste
- Zahnpasta



Autorin / Layout: Bianka Blöcker
Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

public domain: Titelbild, Badewanne, Toilette

fotolia.com: © pushinka11 -Bademantel; © Andy Short – Dusche; © ARNICA – Fön, Kamm; © Alexey Bannykh – Haarbürste; © iaod – Handtuch, Seife, Seifenspender, Spiegel, Toilettenpapier, Zahnbürste, Zahnpasta; © Perysty – Rasierer; © Jane Kelly – Schwamm; © branchearica – Waage; © RA Studio – Waschbecken, Wasserhahn.

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

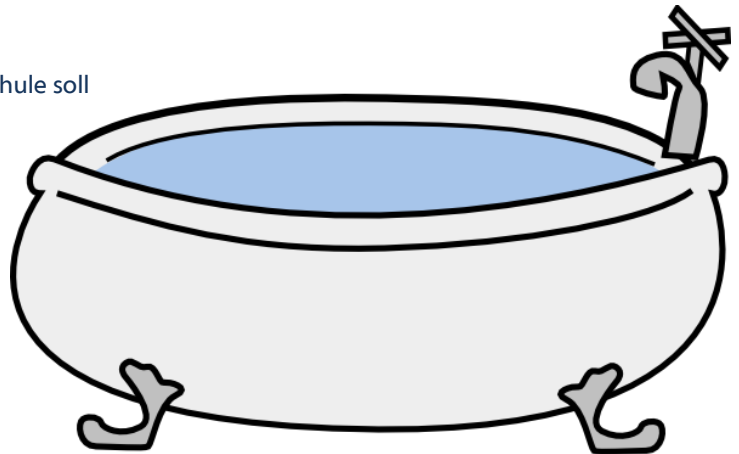
Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

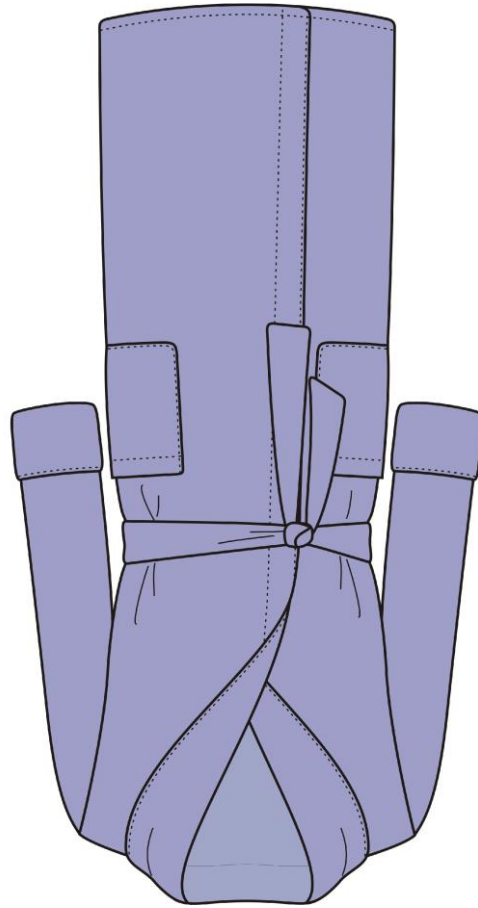


Abb.: © pushinka11 – fotolia

der

Bademantel

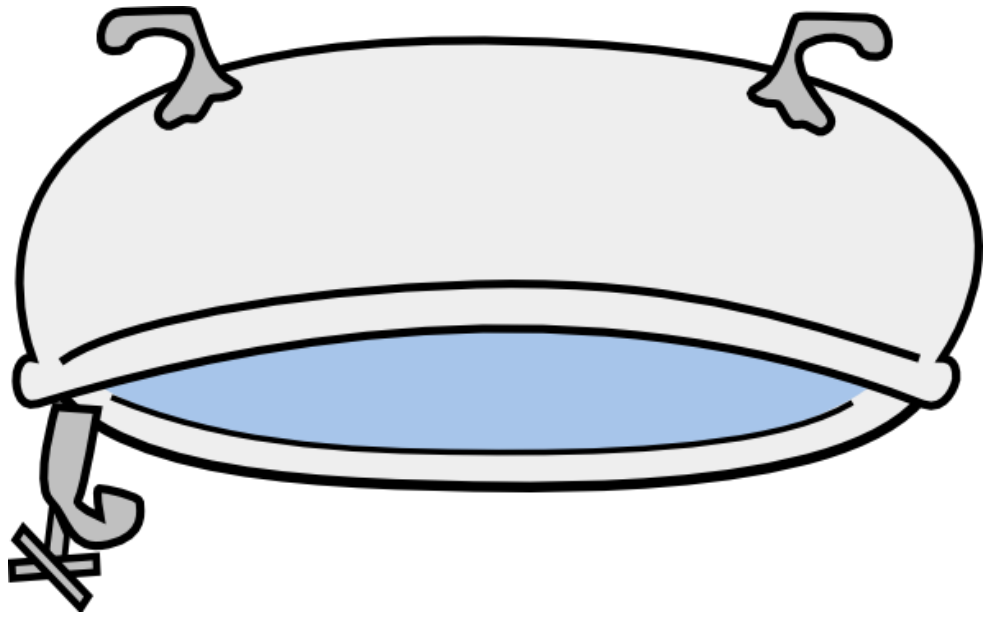


Abb.: public domain

die

Badewanne



Abb.: © Andy Short - fotolia

die Dusche

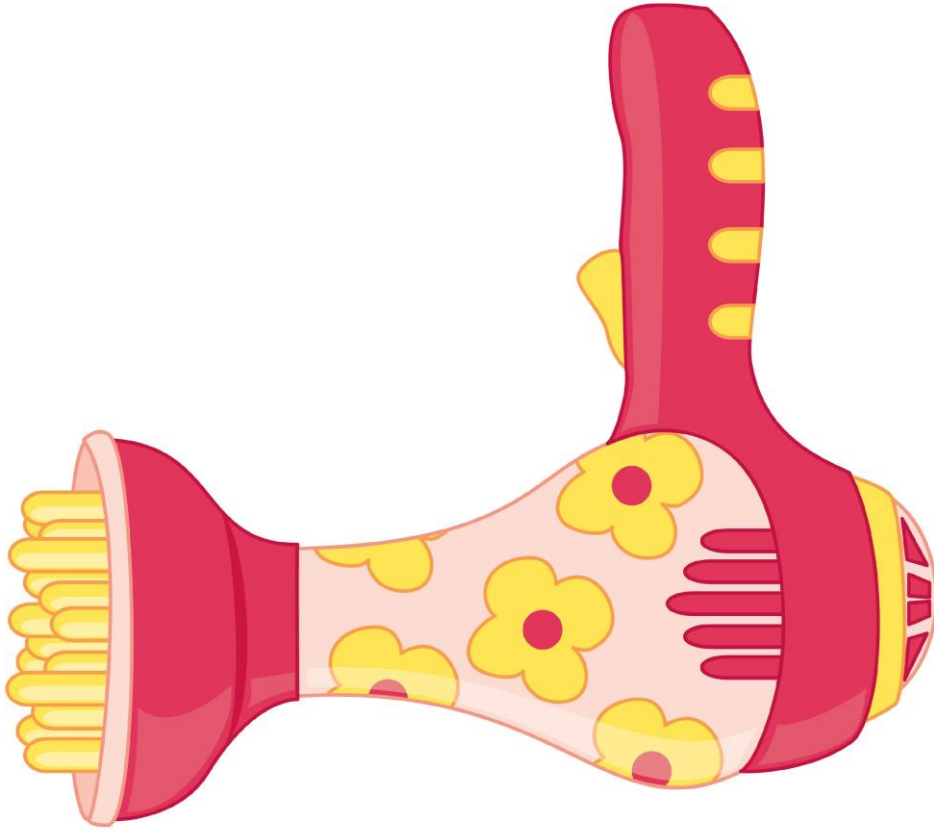


Abb.: © ARNICA - fotolia

der Fön



Abb.: © ARNICA - fotolia

der Kamm

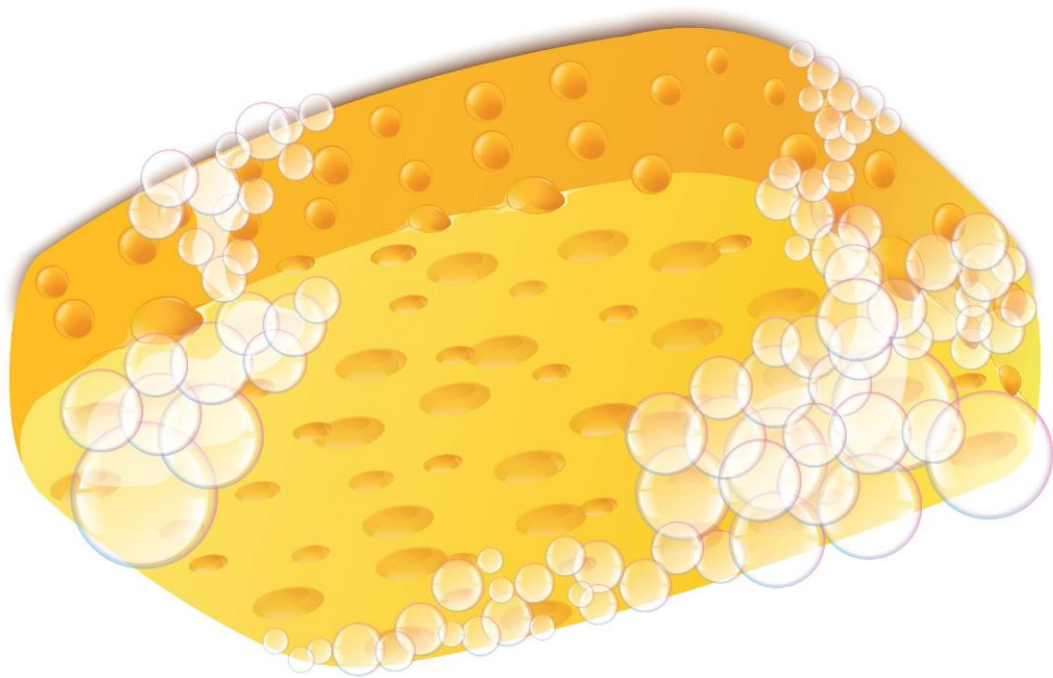


Abb.: © Jane Kelly - fotolia

der Schwamm

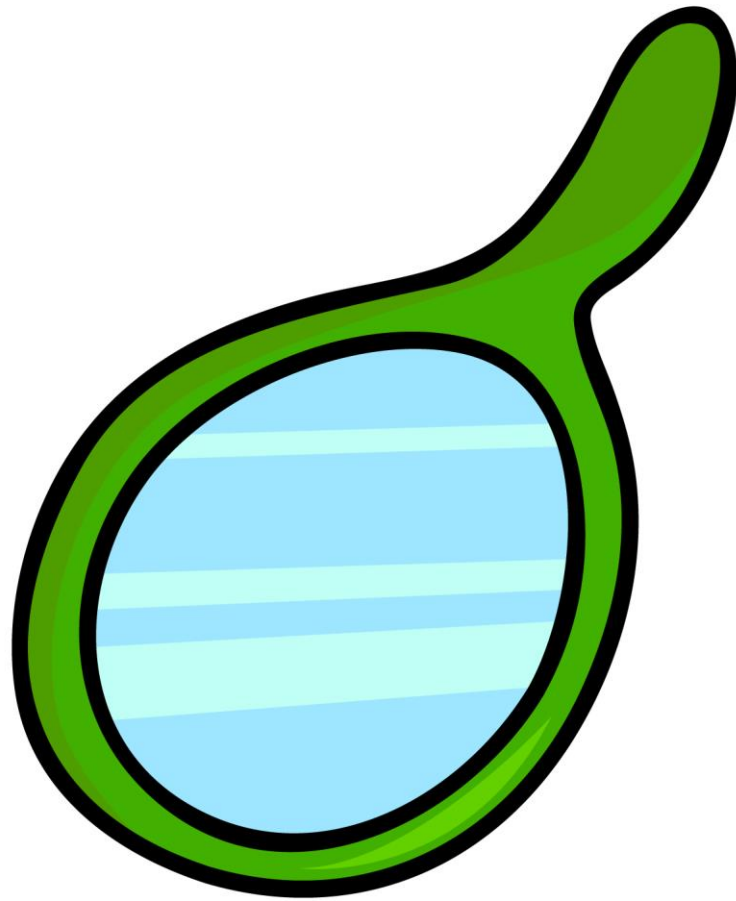


Abb.: © iaod - fotolia

der Spiegel

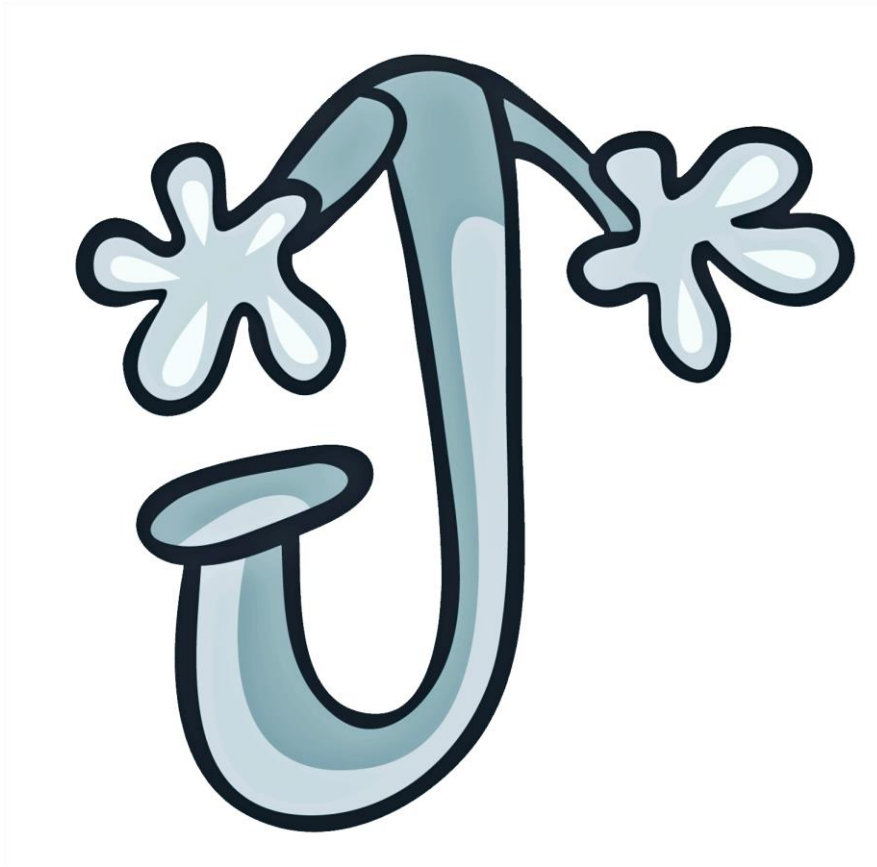


Abb.: © RA Studio - fotolia

der

Wasserhahn

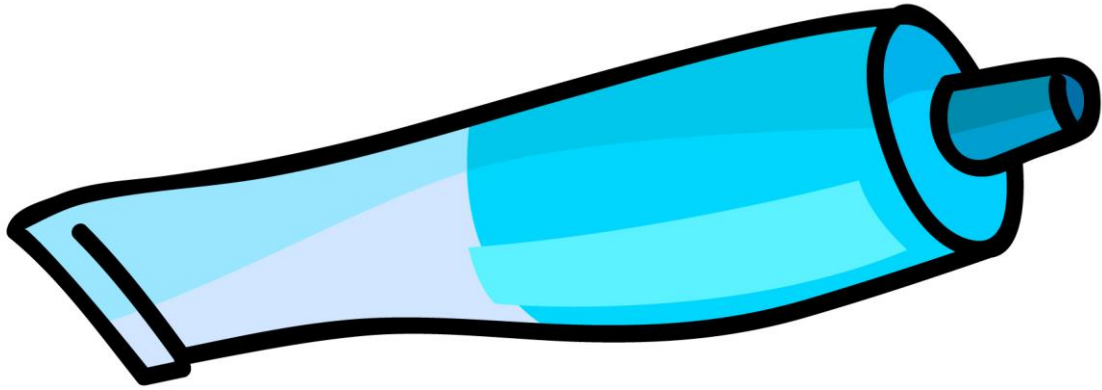


Abb.: © iaod - fotolia

die

Zahnpasta

Bildkarten

In der Küche

- Herd
- Kelle
- Kessel
- Korkenzieher
- Krug
- Kühlschrank
- Messbecher
- Messer
- Mikrowelle
- Mixer
- Pfanne
- Pfannenwender
- Reibe
- Rührgerät
- Schneebeesen
- Schneidebrett
- Schürze
- Schüssel
- Sieb
- Spüle
- Stieltopf
- Thermoskanne
- Toaster
- Topf
- Topflappen
- Waage
- Waschmaschine



Autorin / Layout: Bianka Blöcker
Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

public domain: Herd

fotolia.com: © Perysty –Titelbild. Kelle, Kessel, Korkenzieher, Krug, Messbecher, Messer, Mikrowelle, Mixer, Pfanne, Pfannenwender, Reibe, Rührgerät, Schneebeesen, Schneidebrett, Schürze, Schüssel, Sieb, Stieltopf, Thermoskanne, Toaster, Topf, Topflappen, Waage
| © theblackrhino – Spüle | © kovacs – Kühlschrank, Waschmaschine

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

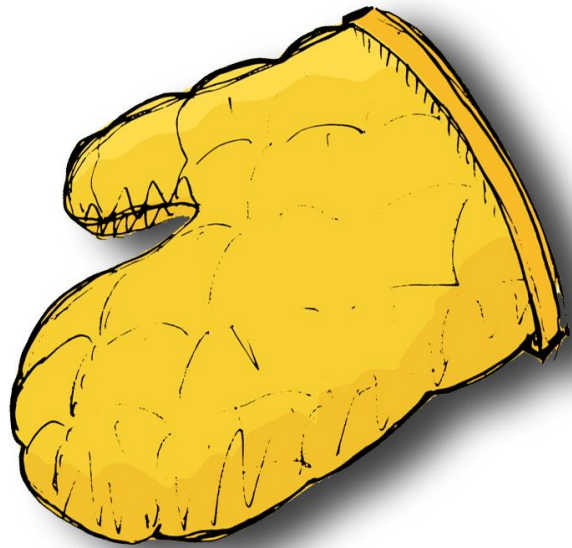
Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiordner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

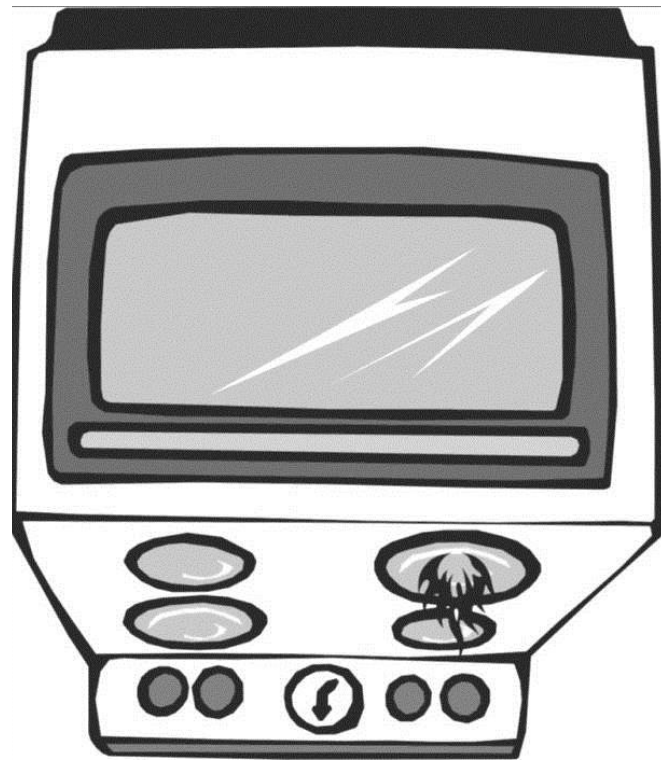


Abb.: public domain

der Herd

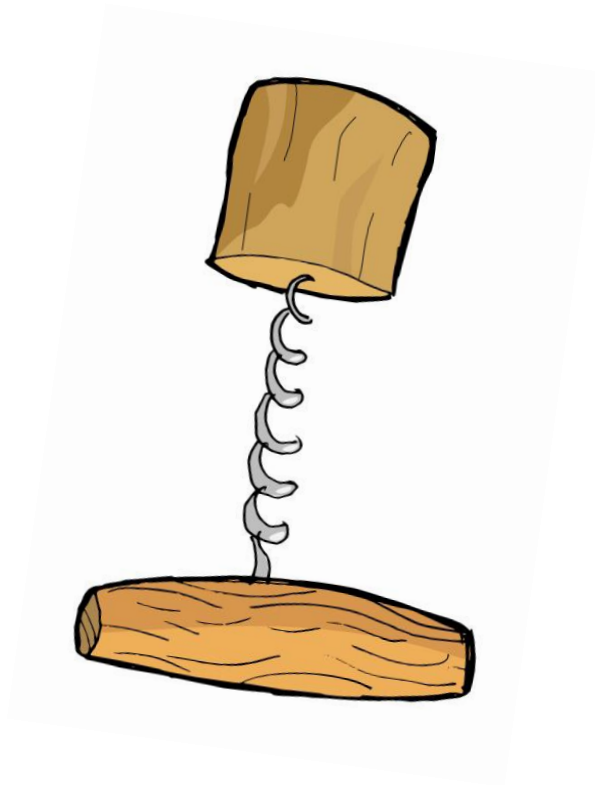


Abb.: © Peresty - fotolia

der

Korkenzieher

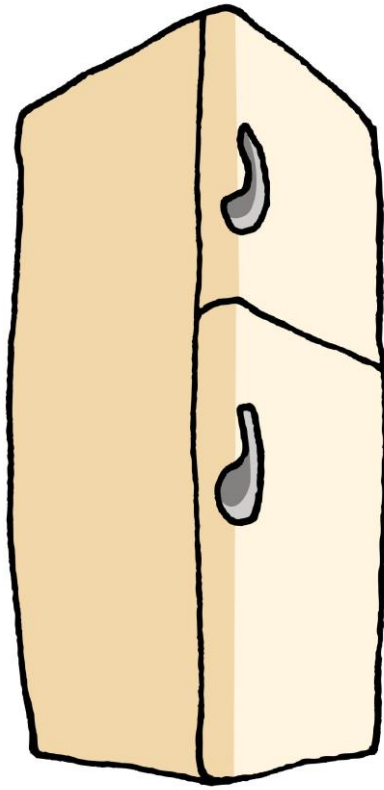


Abb.: © kovacsk - fotolia

der

Kühlschrank

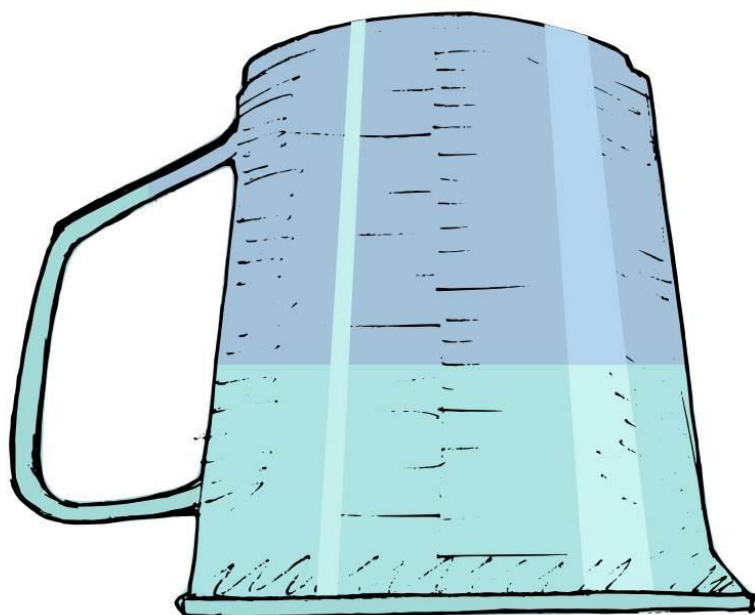


Abb.: © Perysty - fotolia

der Messbecher

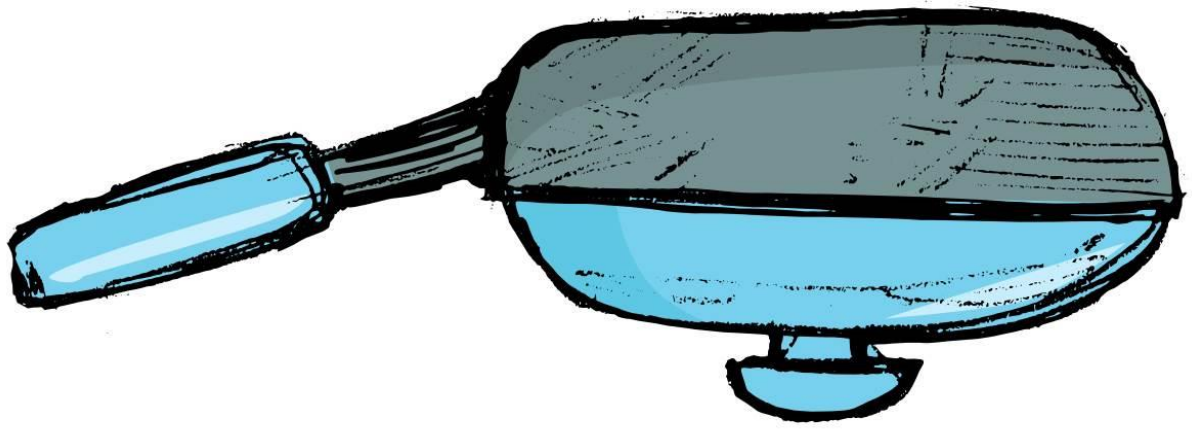


Abb.: © Perysty - fotolia

die Pfanne

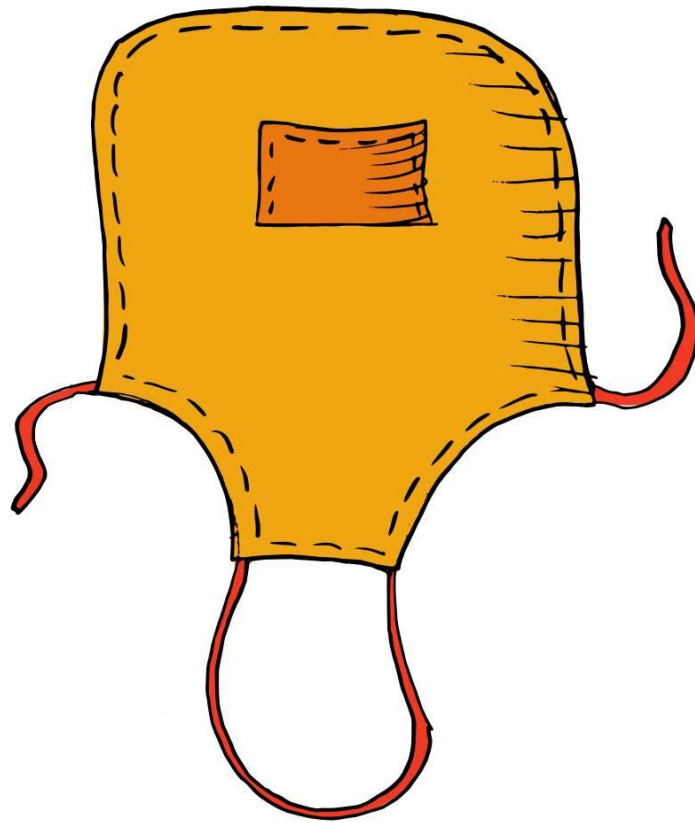


Abb.: © Perysty - fotolia

die Schürze

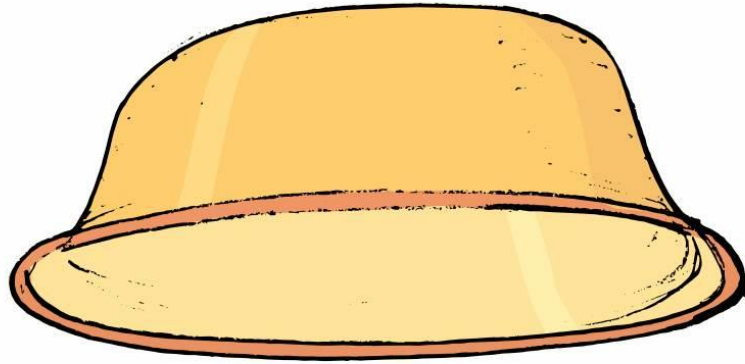


Abb.: © Perysty - fotolia

die Schlüssel

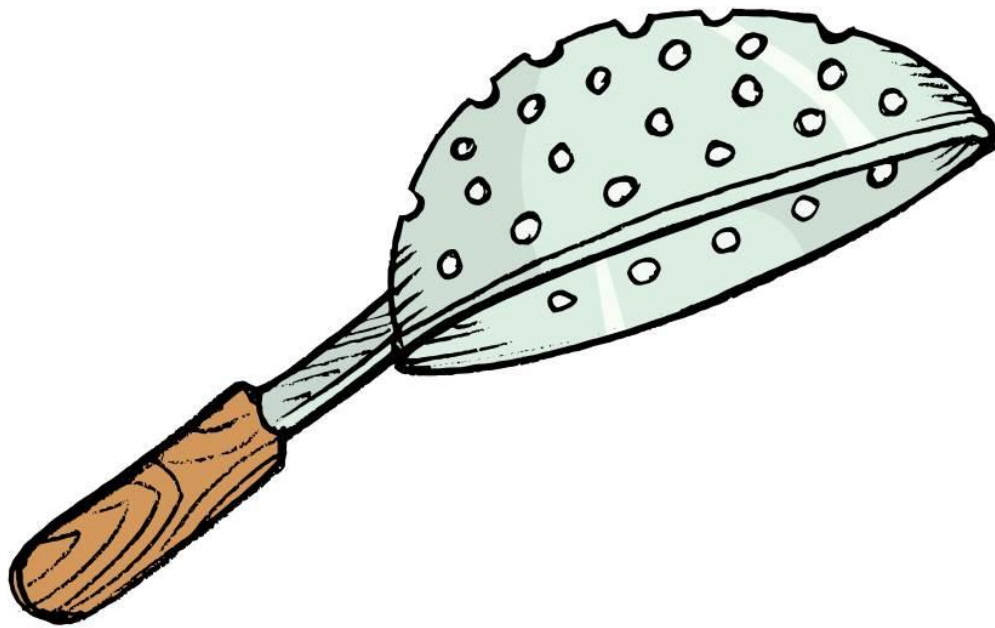


Abb.: © Perysty - fotolia

das Sieb

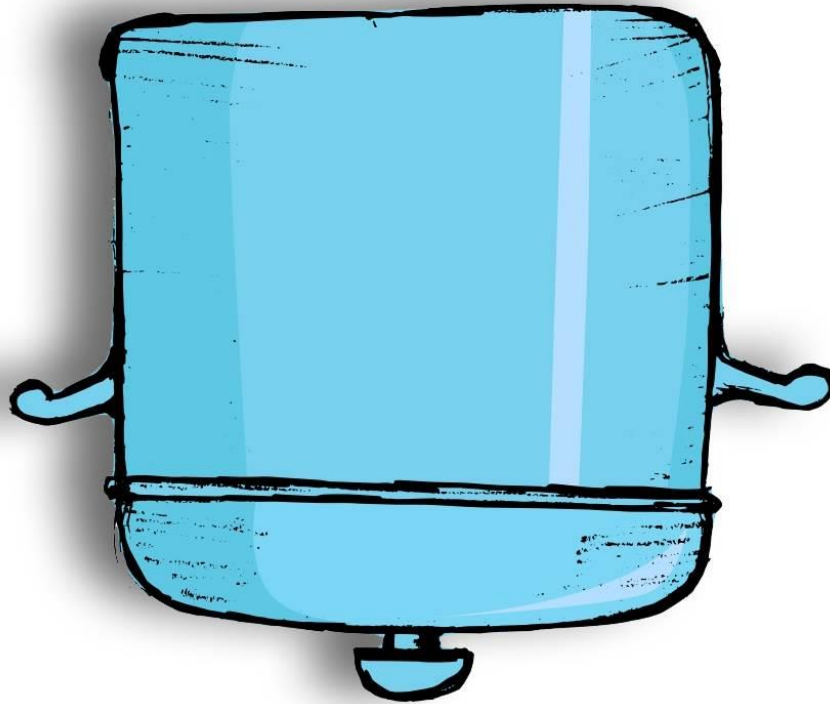


Abb.: © Perysty - fotolia

der Topf

Bildkarten

Geschirr & Besteck

- Becher
- Butterdose
- Eierbecher
- flacher Teller
- Frühstücksteller
- Gabel
- Gebäckzange
- Glas
- Kaffeekanne
- Kuchengabel
- Löffel
- Messer
- Müslischale
- Pfefferstreuer
- Salzstreuer
- Schüssel
- Suppenkelle
- Tasse
- Teekanne
- Teelöffel
- tiefer Teller
- Tortenheber
- Untertasse
- Zuckerdose
- Zuckerzange



Autorin / Layout: Bianka Blöcker
Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

public domain: Titelbild, Becher, Butterdose, Eierbecher. Messer, Teekanne, tiefer Teller.

fotolia.com: © idea – Gebäckzange, Kuchengabel, Löffel, Suppenkelle, Teelöffel, Tortenheber ; Zuckerdose, Zuckerzange; © Perysty – flacher Teller, Frühstücksteller, Gabel, Glas, Müslischale, Kuchengabel, Pfefferstreuer, Salzstreuer, Schüssel, Tasse, Untertasse; © Verzh – Kaffeekanne.

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



Abb.: public domain

der Becher

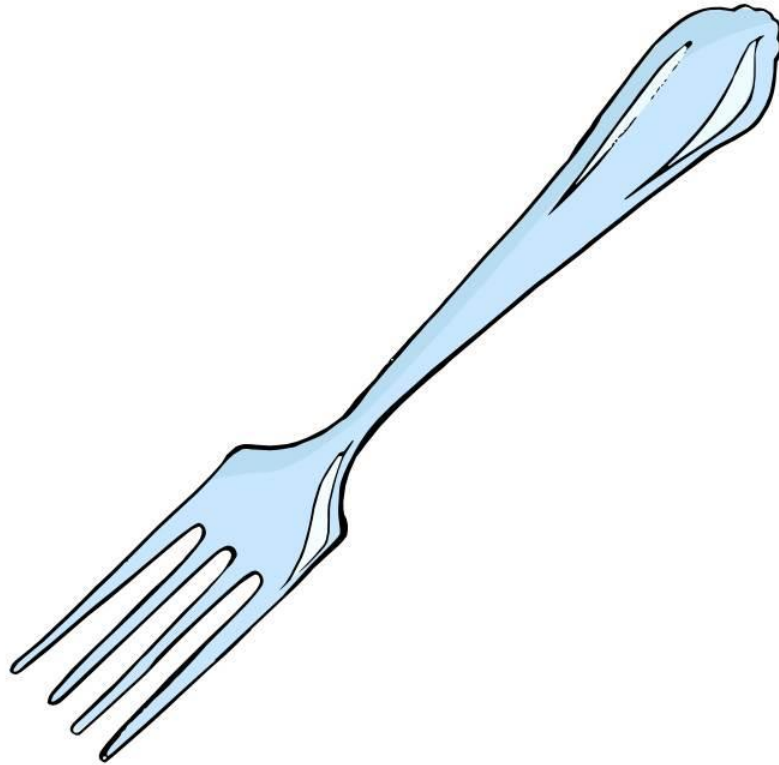


Abb.: © iPerysty - fotolia

die Gabel

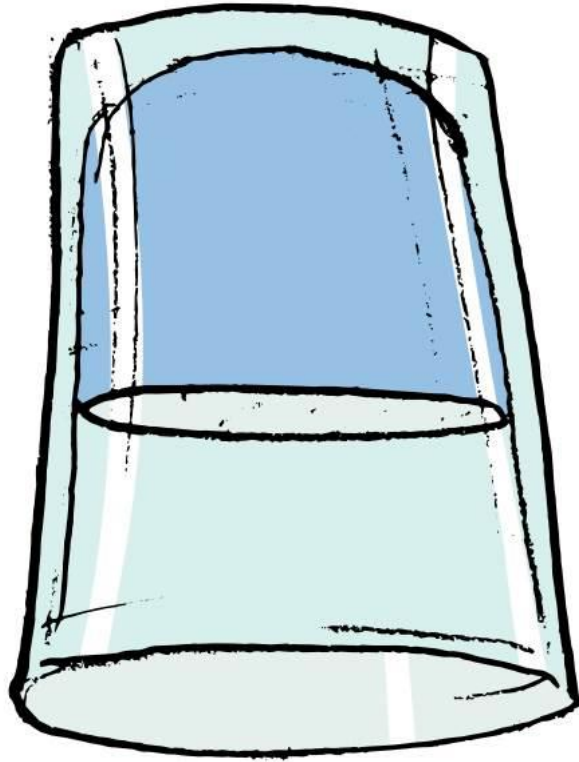


Abb.: © Peresty - fotolia

das Glas

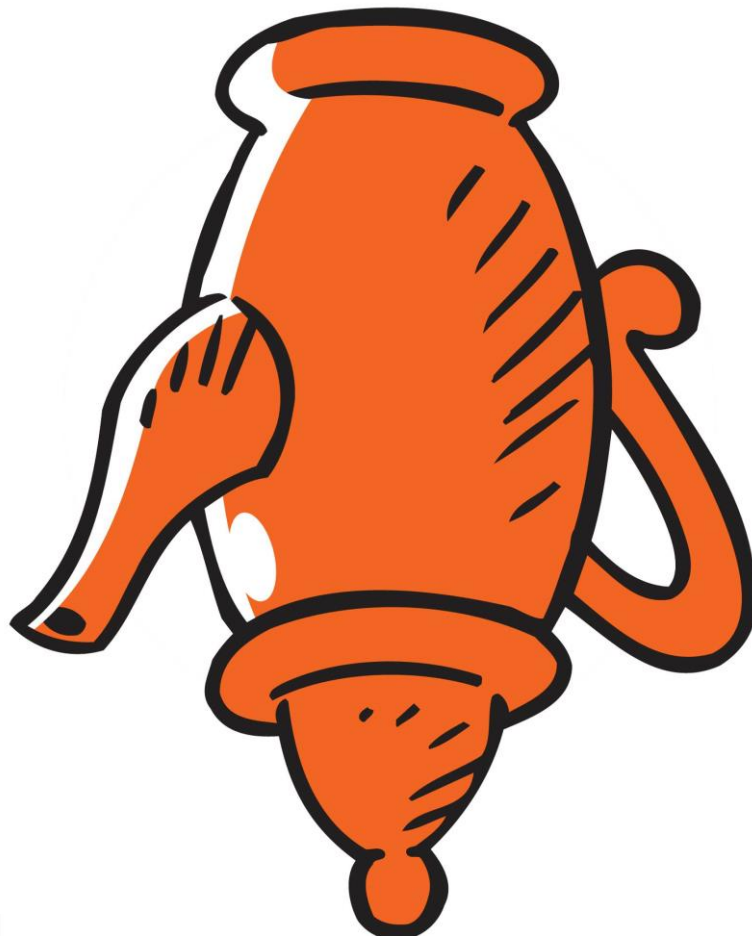


Abb.: © Verzh - fotolia

die

Kaffeekanne

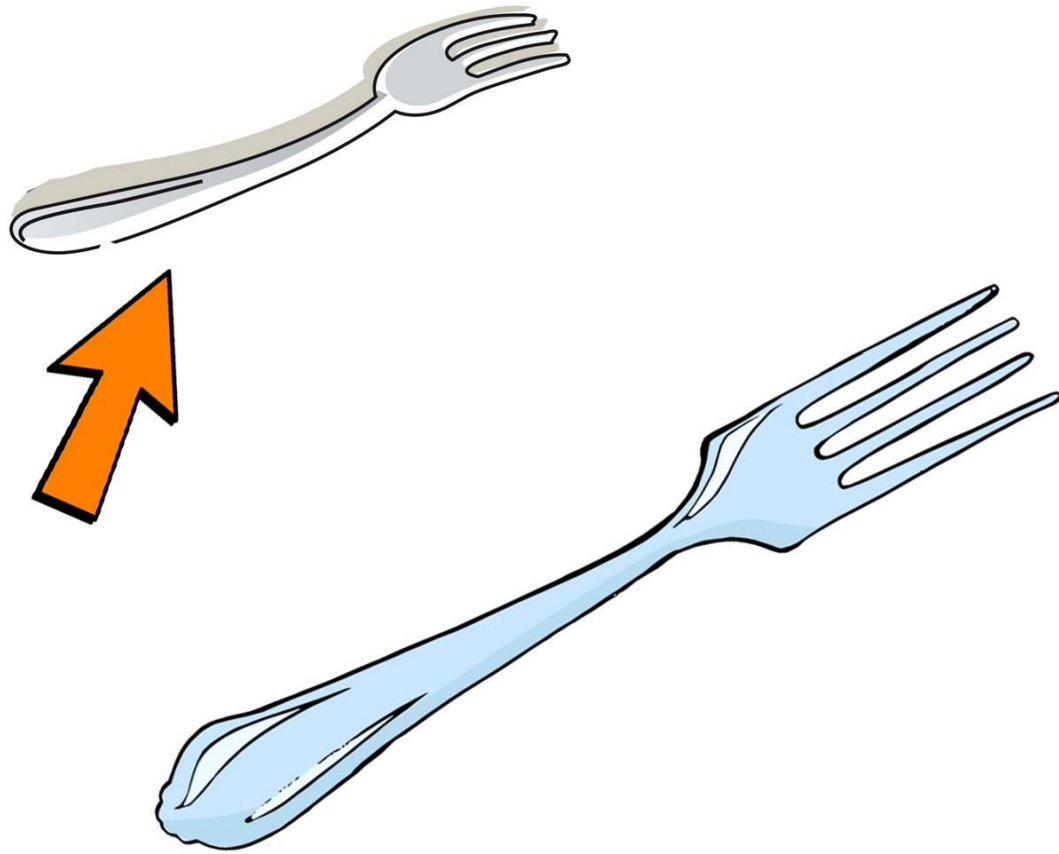


Abb.: © Peresty + © idea - fotolia

die

Kuchengabel

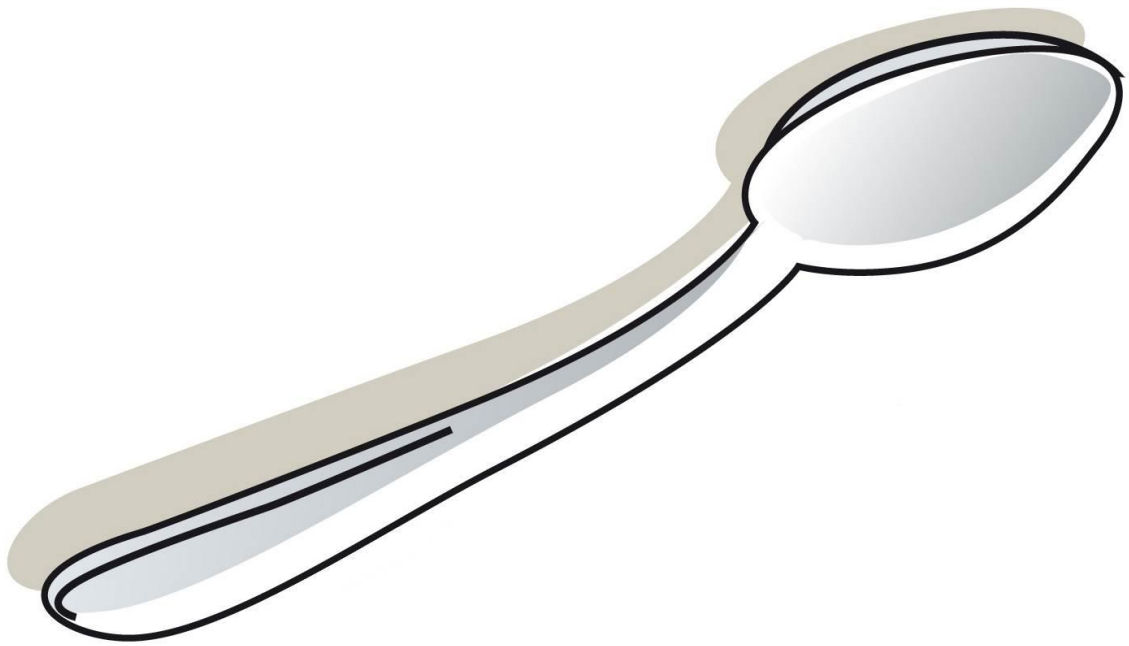


Abb.: © idea - fotolia

der Löffel

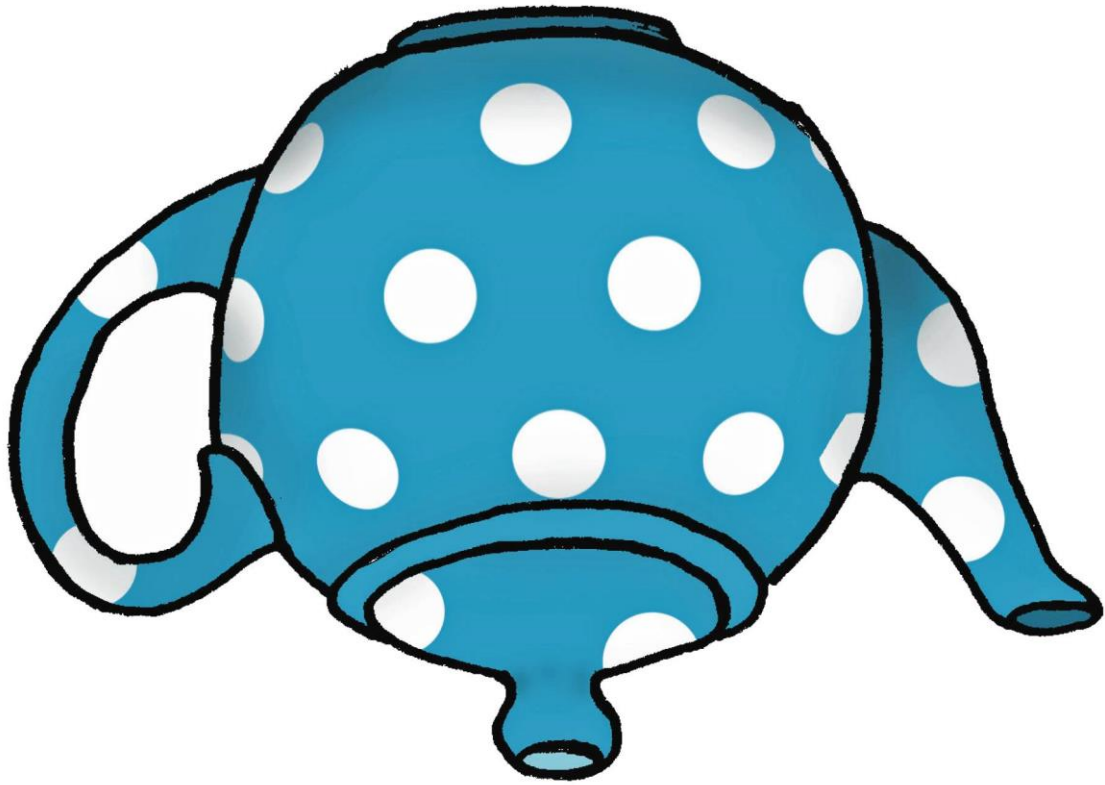


Abb.: © public domain

die

Teekanne

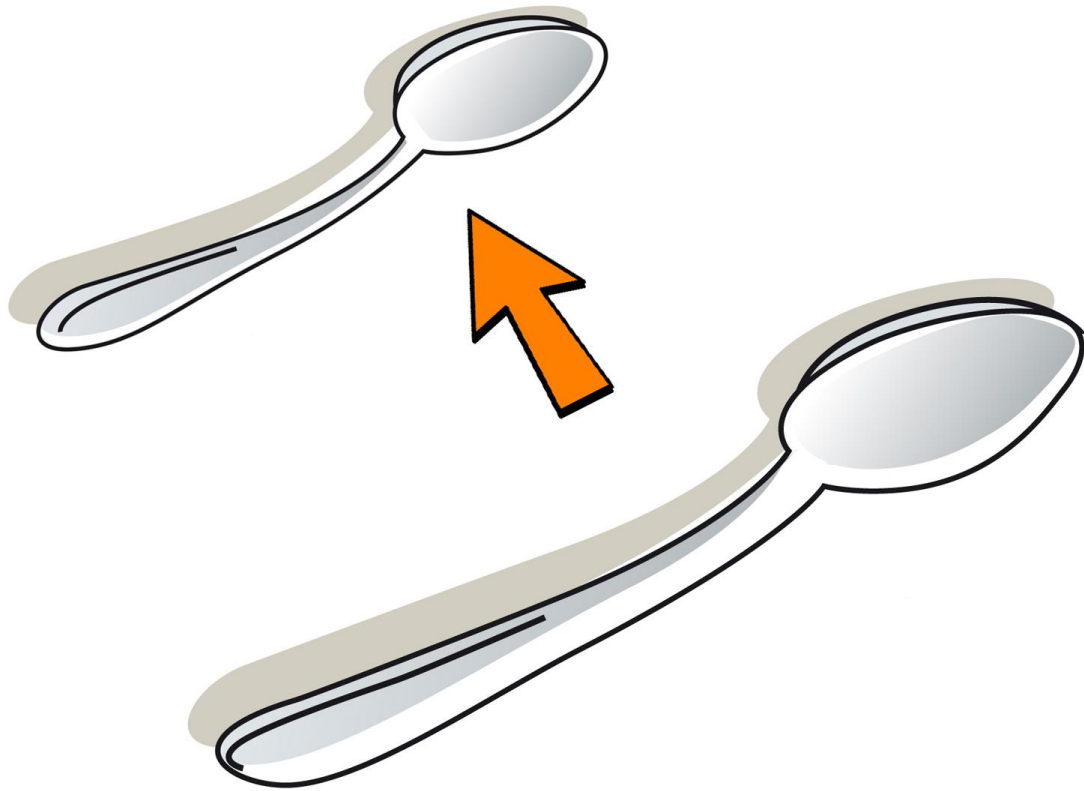


Abb.: © idea - fotolia

der Teelöffel

Bildkarten

Möbel

- Bett
- Hocker
- Kleiderschrank
- Kommode
- Regal
- Schrank
- Schreibtisch
- Schreibtischlampe
- Sessel
- Sofa
- Sofatisch
- Spiegel
- Stehlampe
- Stuhl
- Tisch



Autorin / Layout: Bianka Blöcker
Schriftart: Andika (Open Font License)

Abbildungsnachweis:

public domain: Bett, Hocker, Regal, Schreibtisch, Sessel, Spiegel, Tisch.

fotolia.com: © Marija Piliponyte –Titelbild, Schreibtischlampe; © kovacs – Kleiderschrank, Stuhl; © markushon – Kommode, Sofatisch; © liusa – Schrank, Sofa.

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität

vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

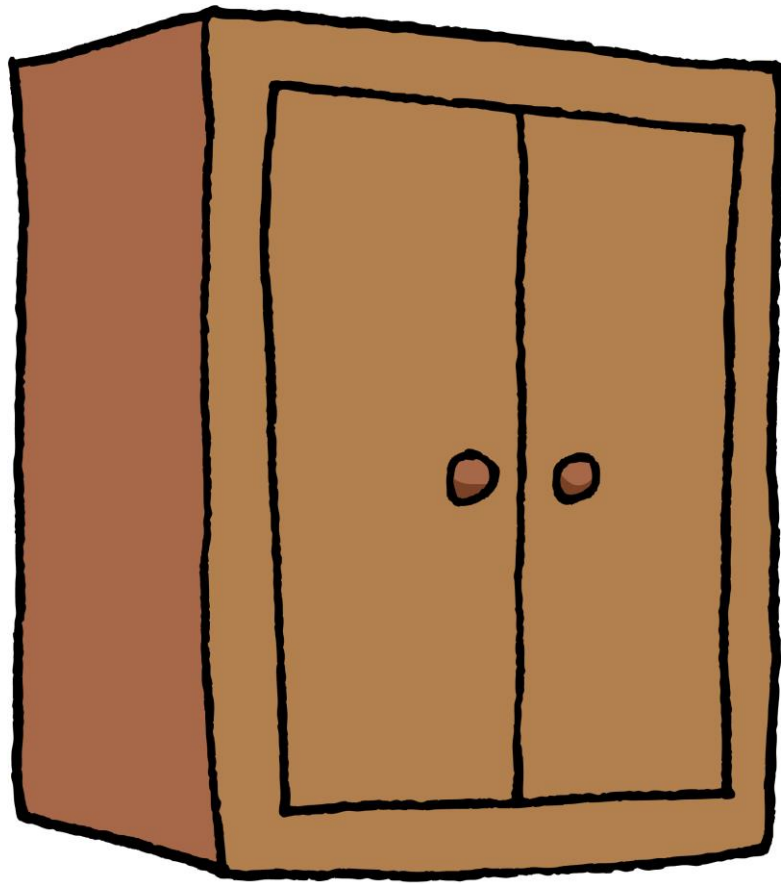


Abb.: © kovack - fotolia

der

Kleiderschrank

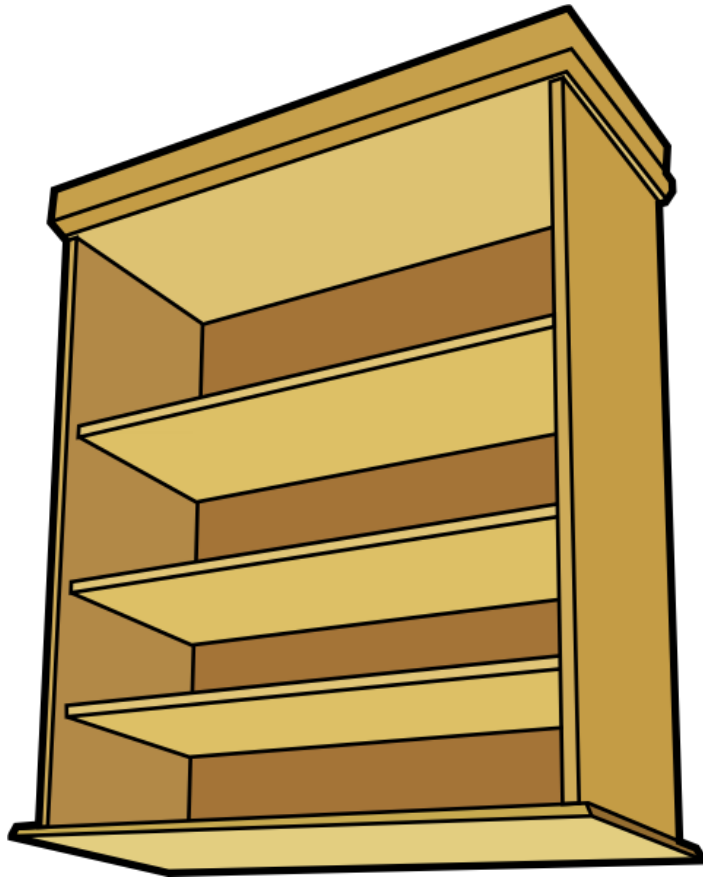


Abb.: public domain

das Regal

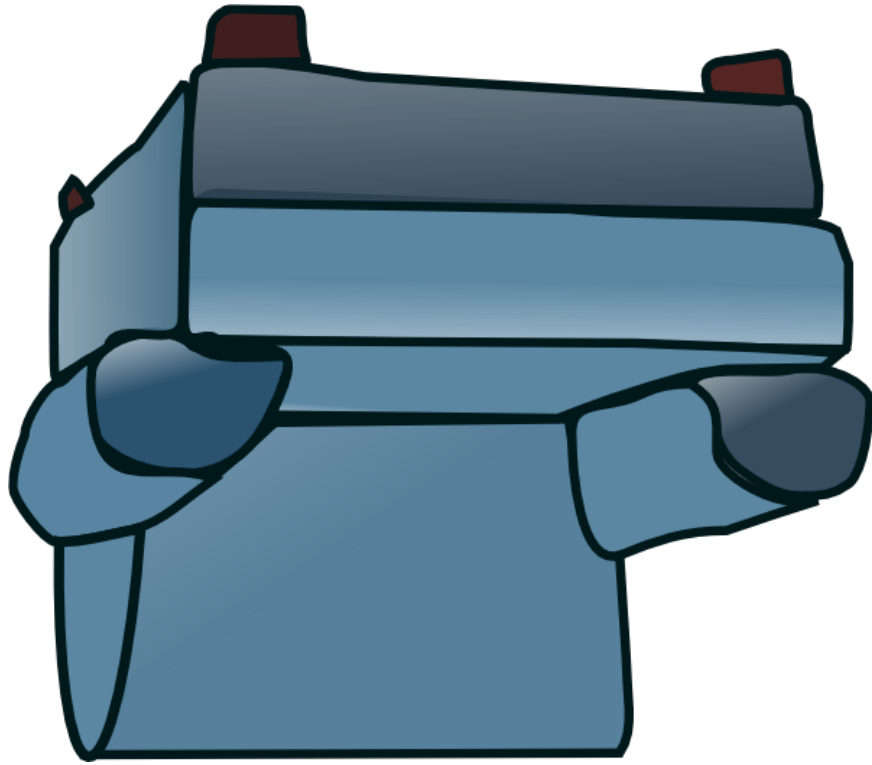


Abb.: public domain

der Sessel

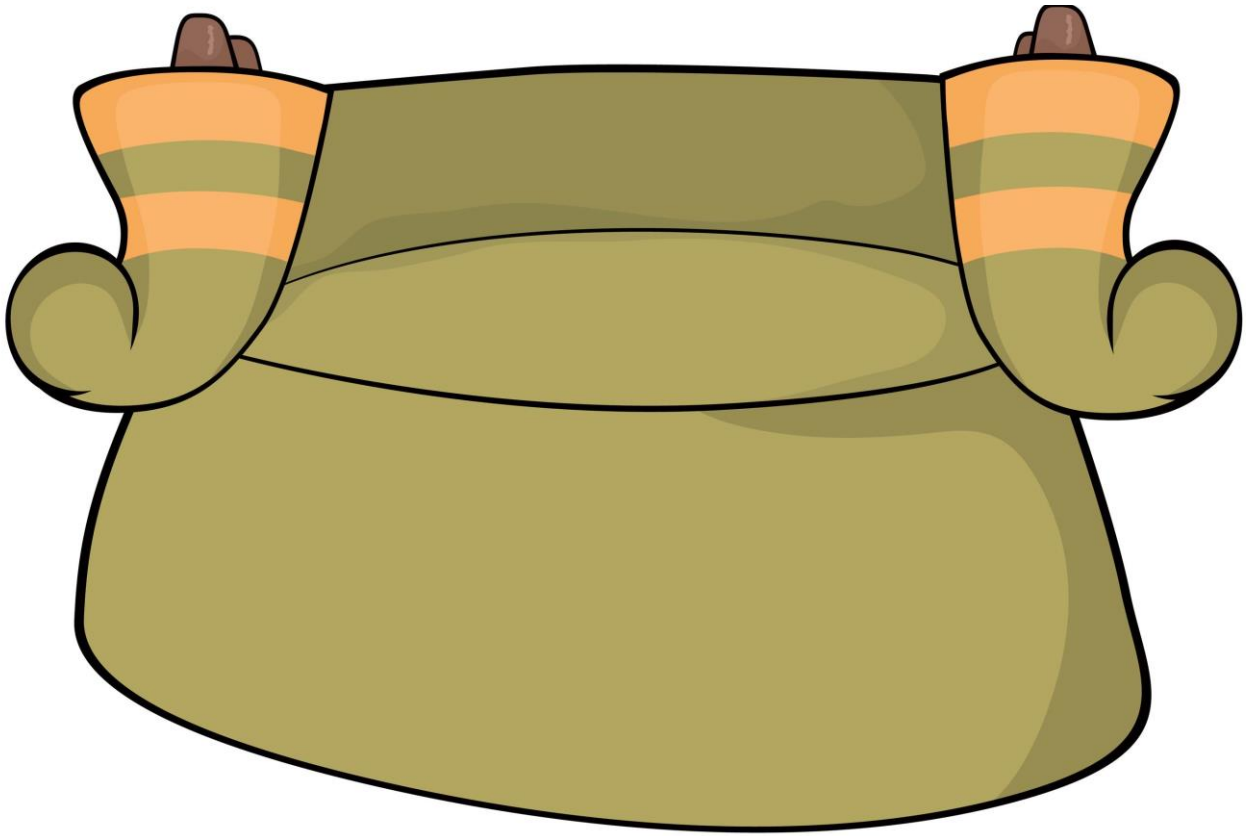


Abb.: © liusa - fotolia

das Sofa

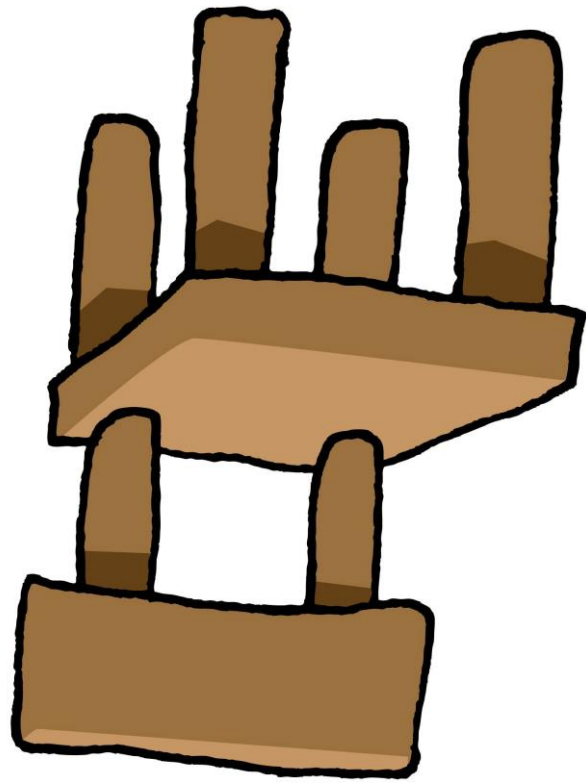


Abb.: © kovacsk - fotolia

der Stuhl

Bildkarten

Berufe

Set1



- Altenpfleger
- Apotheker
- Arzt
- Bäcker
- Bauarbeiter
- Bauer (Landwirt)
- Elektriker (Elektroinstallateur)
- Fernfahrer
- Fliesenleger
- Friseur
- Gärtner
- Gebäudereiniger
- Händler (Auto-, Fahrrad-, Gemüse-)
- Industriemechaniker
- Ingenieur
- Kellner
- Erzieher
- Koch
- Krankenpfleger
- Laborant
- Maler
- Lehrer
- Maurer
- Mechatroniker
- Metzger
- Polizist
- Postbote
- Sekretär
- Tischler
- Verkäufer
- Wachmann

Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Abbildungsnachweis:

public domain: Fliesenleger, Mechatroniker.

Fotolia.com: © koti: Altenpfleger;

© smokhov: Apotheker, Industriemechaniker, Maurer, Metzger, Tischler - © kharlamova_iv: Arzt, Bauer, Postbote, Wachmann - ©

Mathew Cole: Ärztin, Ingenieur, Köchin, Laborantin, Lehrerin - © cattleyaart: Bäckerin, Bauarbeiter, Elektriker, Friseur,

Gebäudereiniger, Kellner, Koch, Polizist Krankenschwester, Laborant - © macrovectort: Fernfahrer - © theblackrhino: Gärtner - ©

arija Piliponyte: Händler - © iconicbestiary: Erzieherin - © denis_pc: Sekretärin - © marfoorita: Verkäuferin - © bluezace:

Krankenschwester - © Perysty: Köchin

Schriftart: Andika (Open Font License) basiert auf Andika Basic von Annie Olsen (Open Font License)

© 2015 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.

Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

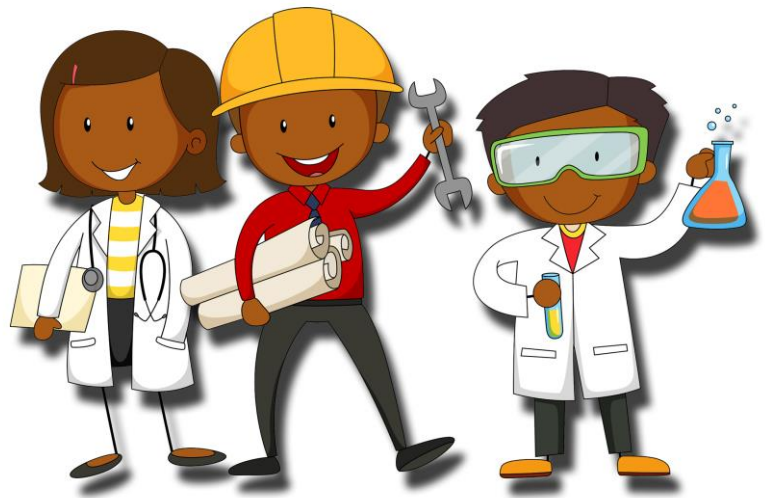
Literatur:

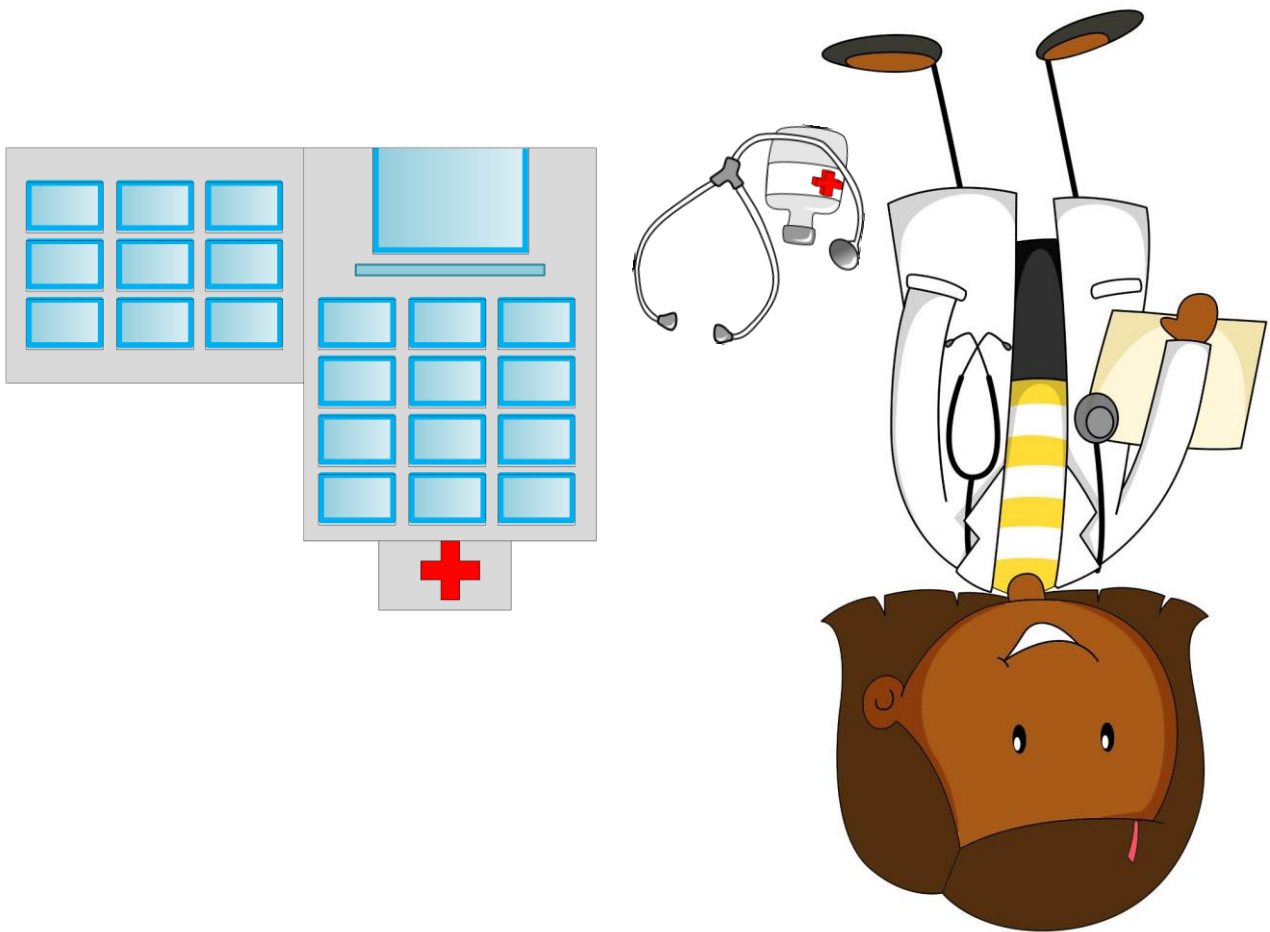
Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]





die Ärztin

der Arzt



Abb.: © cattleyaart / smokhov - fotolia

die Bäckerin

der Bäcker



Abb.: © cattleyaart - fotolia

die Gebäudereinigerin der Gebäudereiniger

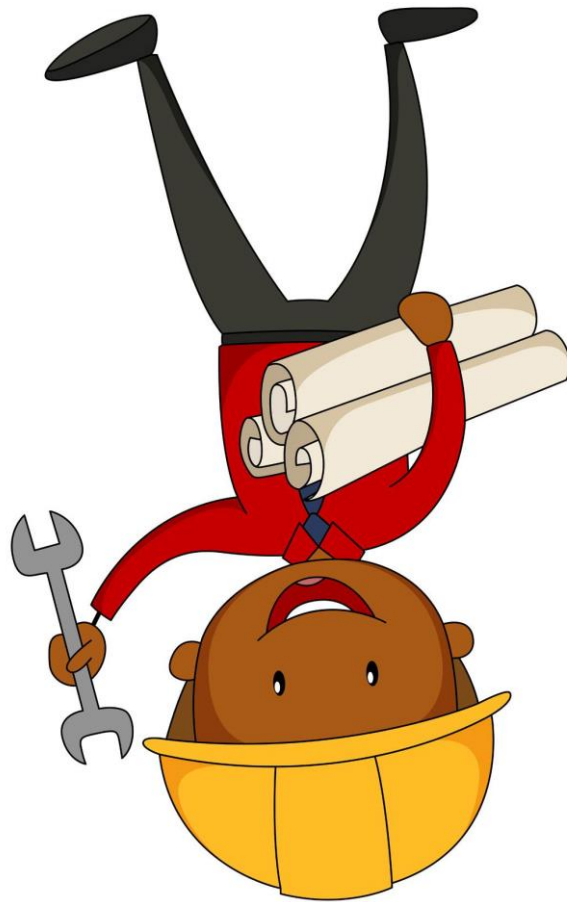


Abb.: © Mathew Cole – fotolia

die Ingenieurin

der Ingenieur



Abb.: © kharlamova_lv – fotolia

die Malerin

der Maler

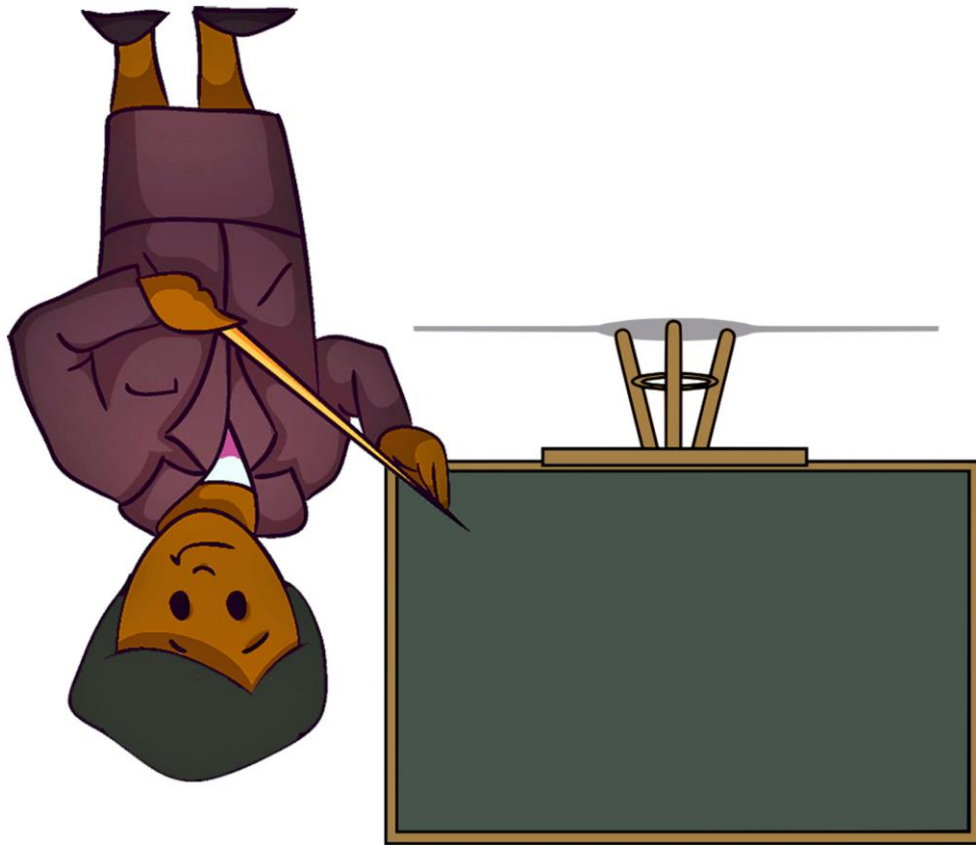


Abb.: © cattleyaart - fotolia

die Lehrerin

der Lehrer

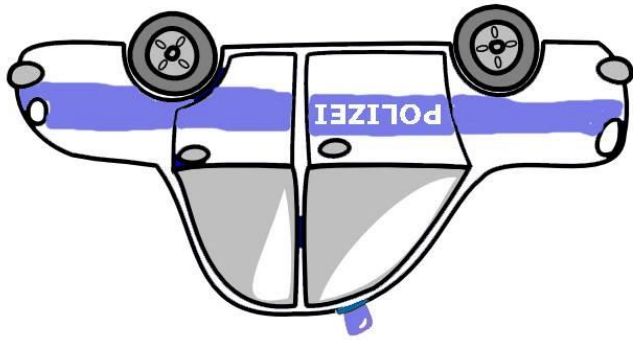


Abb.: © cattleyaart - fotolia

die Polizistin

der Polizist



Abb.: © margorita – fotolia

die Verkäuferin der Verkäufer

Bildkarten Set

Zahlen

- eins
- zwei
- drei
- vier
- fünf
- sechs
- sieben
- acht
- neun
- zehn
- elf
- zwölf



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:
public domain

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiodner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110
Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



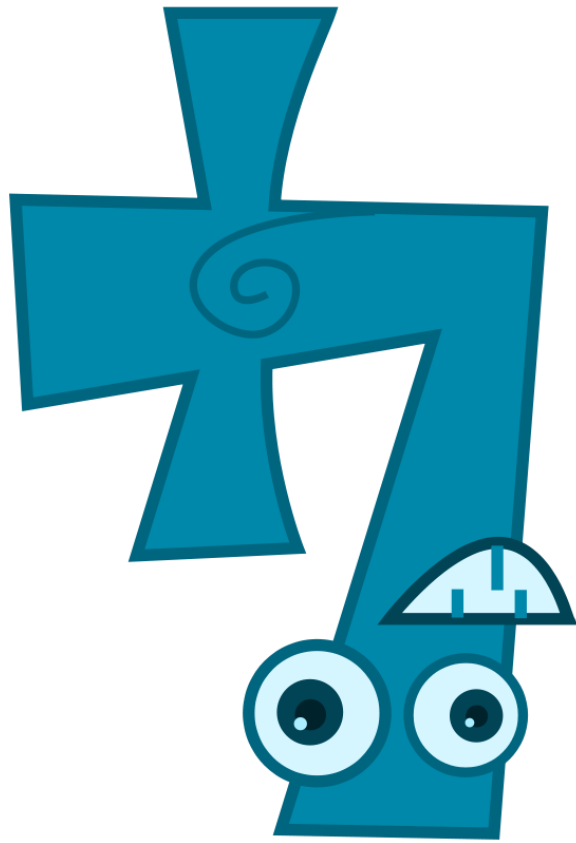
eins



zwei



drei



vier



fünf

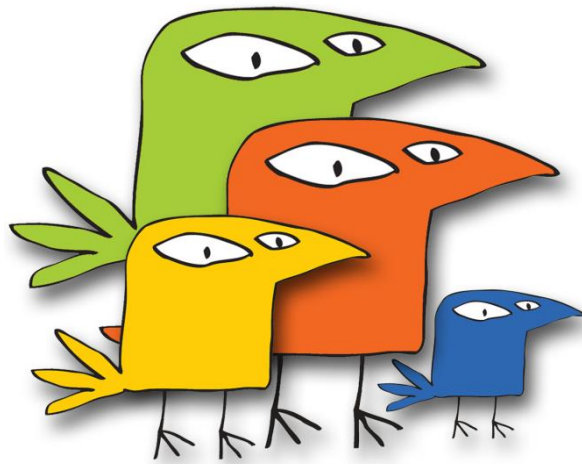


sechs

Bildkarten Set

Farben

- rot
- rosa
- grau
- blau
- schwarz
- lila
- weiß
- grün
- braun
- gelb
- orange



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:
© Ivoak - Fotolia

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

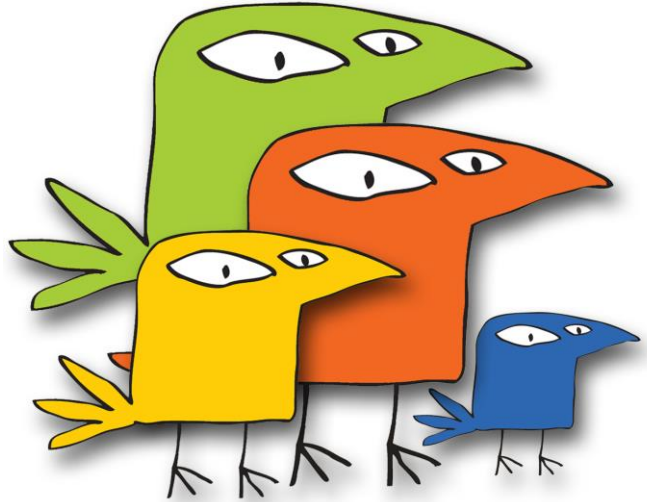
Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen.

Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt.

Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiordner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]

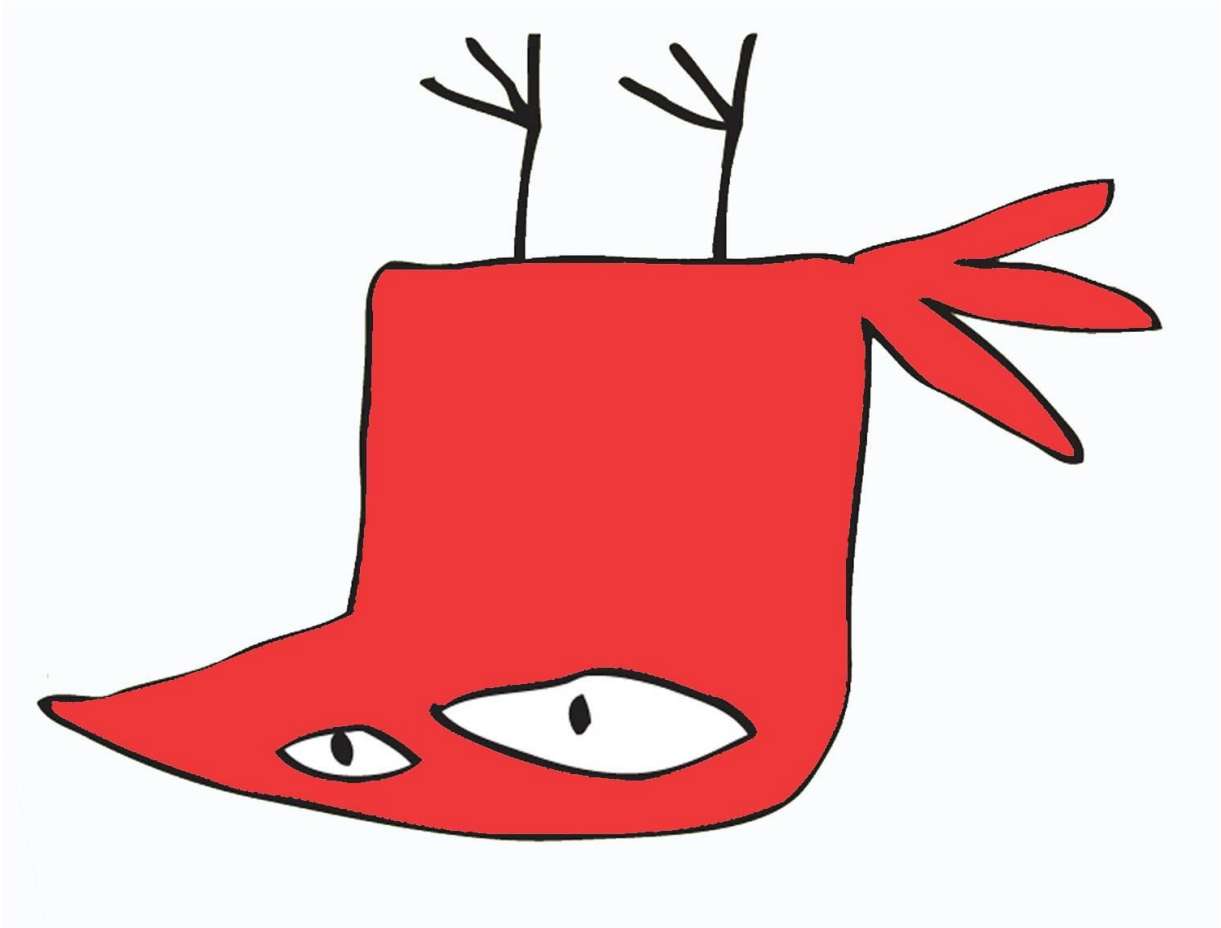


Abb.: © ivook - Fotolia

rot

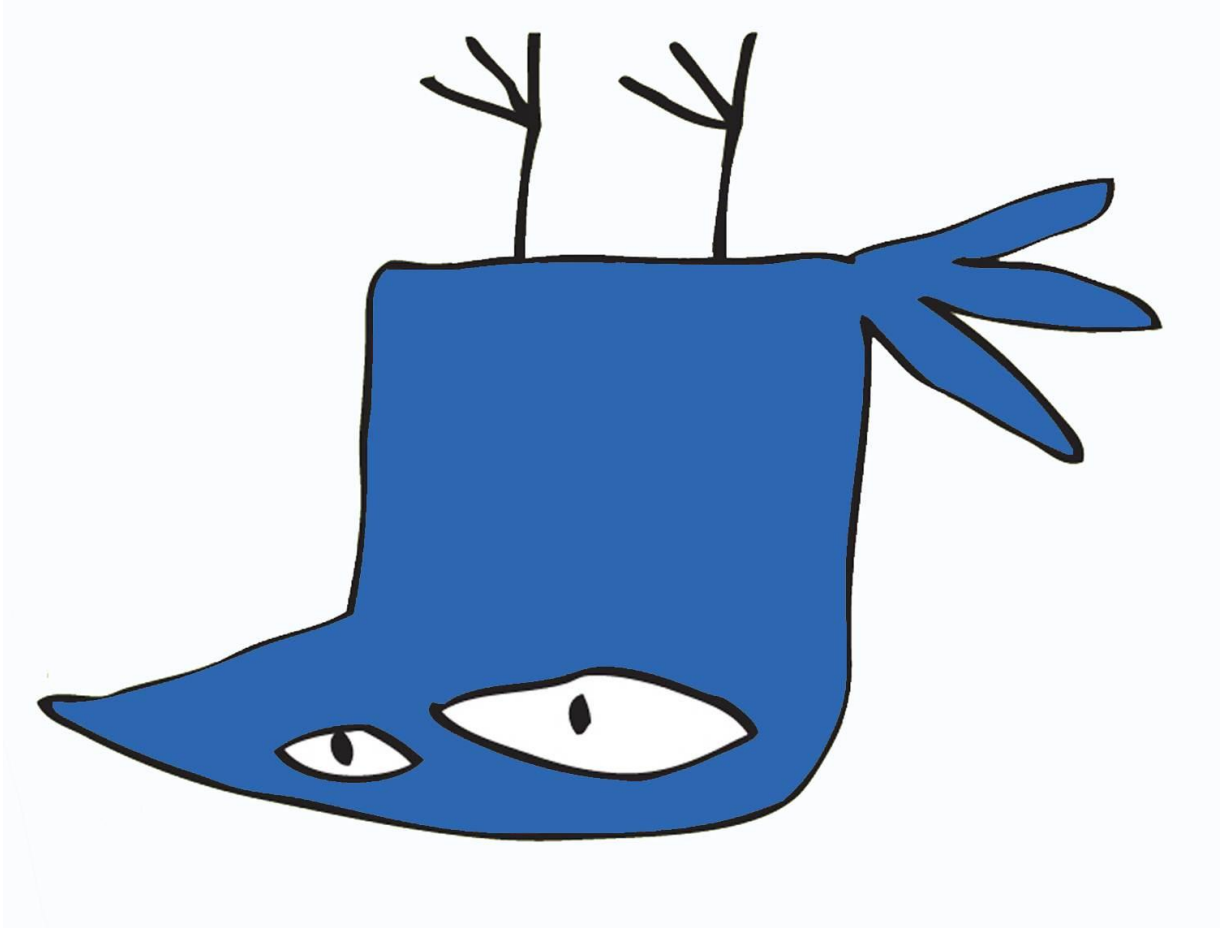


Abb.: © ivook - Fotolia

blau

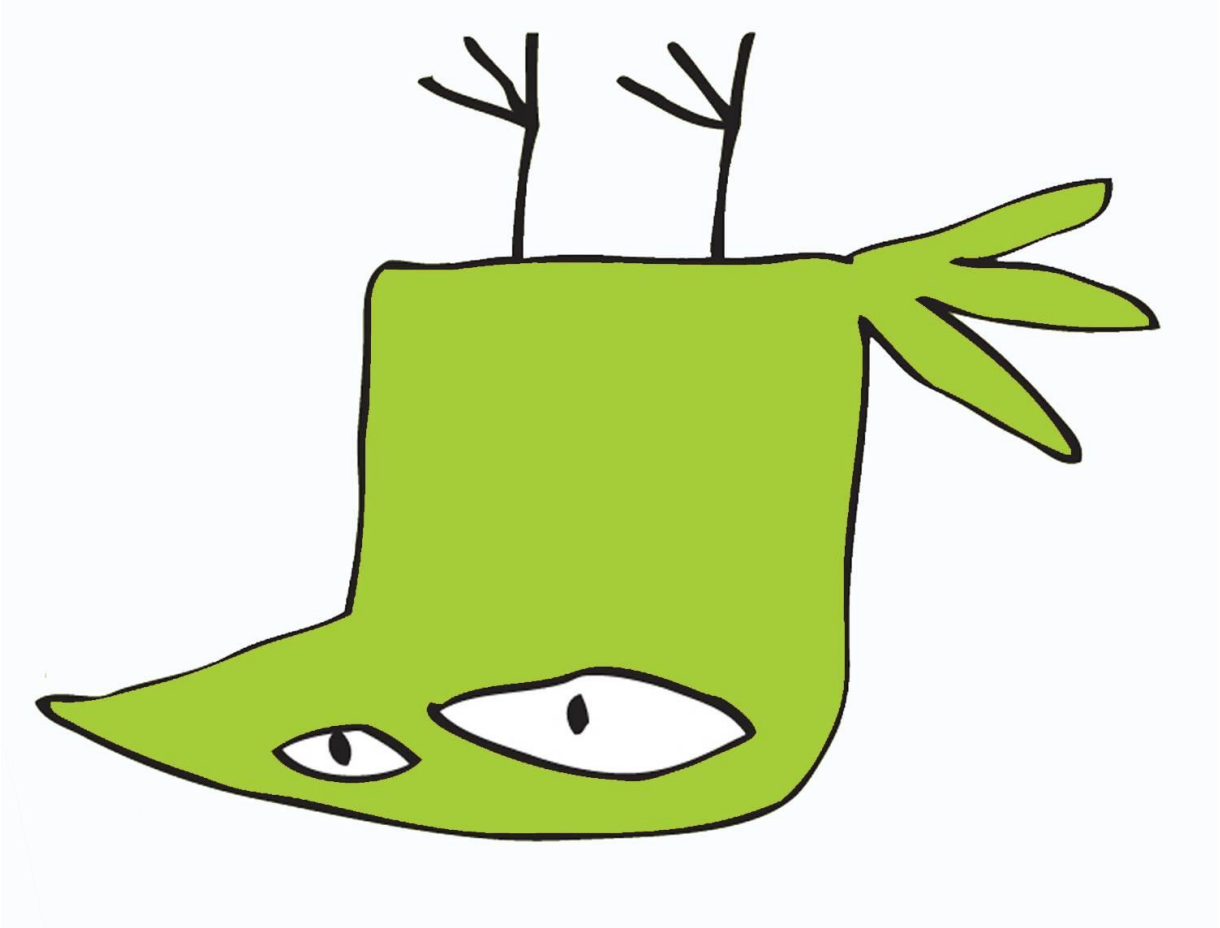


Abb.: © ivook - Fotolia

grün

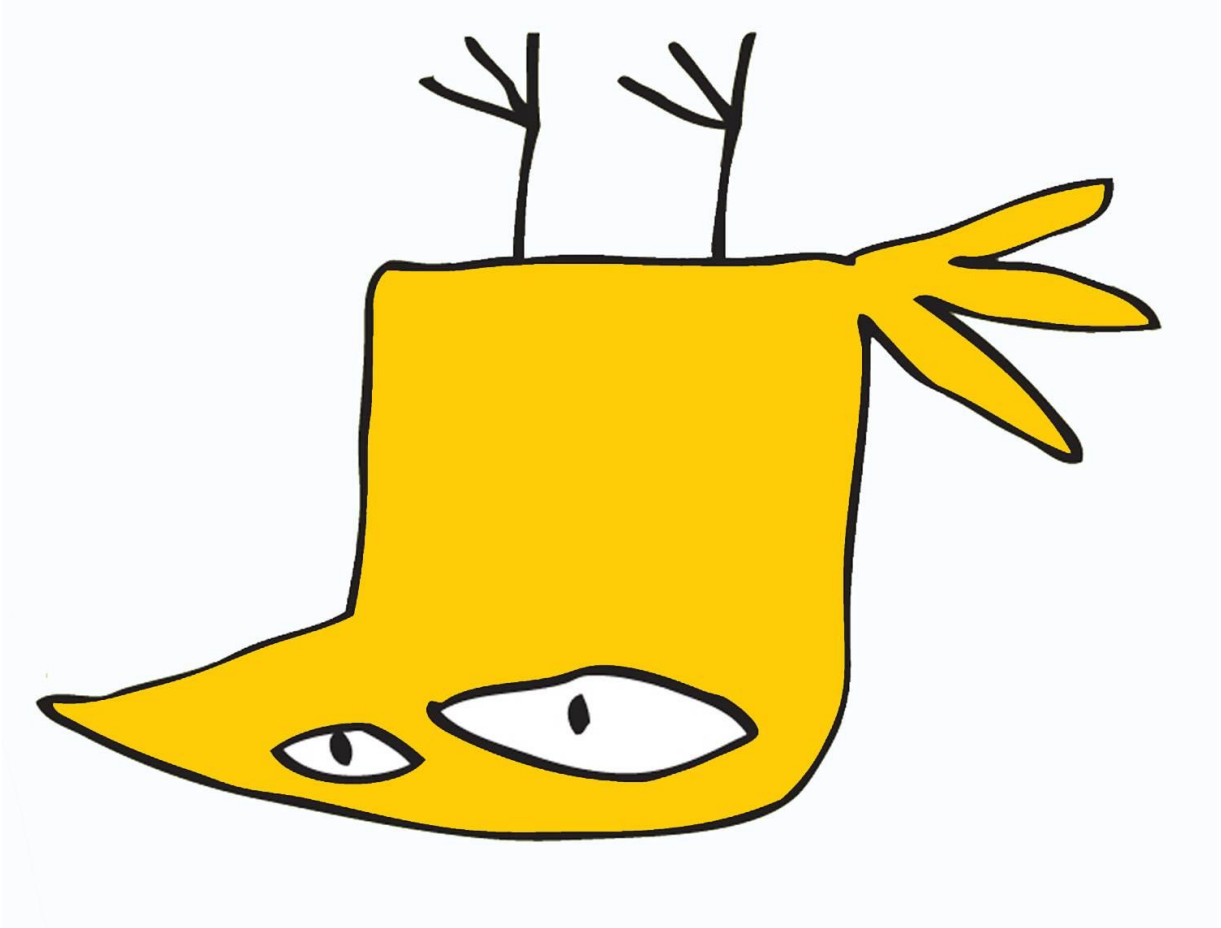


Abb.: © ivook - Fotolia

gelb

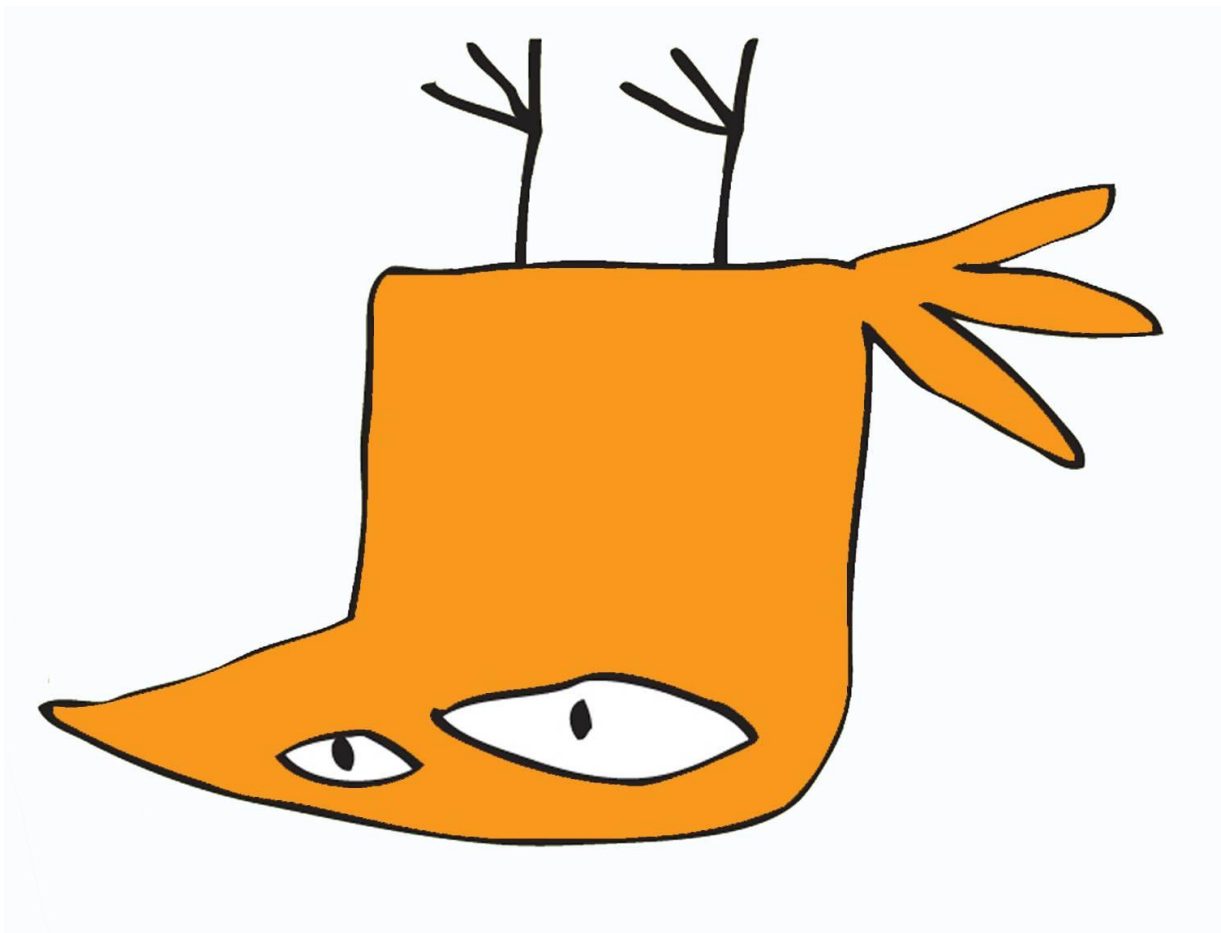


Abb.: © ivook - Fotolia

orange

Bildkarten Set

Spielzeug

- Kreisel
- Drachen
- Puppe
- Ball
- Maske
- Schlitten
- Jo-Jo
- Bauklötze
- Wagen
- Springseil
- Teddybär
- Skateboard
- Handpuppe
- Schaukelpferd
- Stofftier



Autorin / Layout: Bianka Blöcker

Illustrationen:
public domain

© 2014 wunderwelten Verlag, Berlin - www.wunderwelten.net



wunderwelten

Hinweise zu diesem Material

Spielerisch ausgerichtete Sprachförderung in der Grundschule soll verschiedene Lerntypen ansprechen und dabei handlungsorientiert und einsprachig sein.

Unser praxiserprobtes Freiarbeitsmaterial bietet Ihnen vielfältige, motivierende Möglichkeiten, diesen Prinzipien in Ihrem Unterricht gerecht zu werden.

Es eignet sich auch wunderbar für jahrgangsübergreifende offene Unterrichtsformen, Differenzierung und für die Freiarbeit nach Montessori.

Bilder ermöglichen einen spielerischen, handlungsorientierten Umgang mit Sprache und besitzen dadurch einen hohen Aufforderungscharakter.

Über diese Bildkarten können Sie Informationen zudem unabhängig von Sprache oder Nationalität vermitteln. Sie eignen sich also hervorragend dazu, auch Kindern ohne Deutschkenntnisse in das Unterrichtsgeschehen einzubeziehen. Einsprachige Sprachförderung ist auf diese Weise von Beginn an möglich.



Bildkarten eignen sich wunderbar für Übungen in folgenden Lernbereichen (vgl. *Tings, Nadine*):

Wortschatzarbeit: Erweiterung bzw. Festigung des rezeptiven Wortschatzes

Kinder müssen neue Wörter mehrmals hören, sprechen und sehen, bevor sie sich bei ihnen einprägen. Wichtig beim Einsatz der Bildkarten ist es deshalb, dass das Lernwort zunächst mehrmals von der Lehrkraft gezeigt wird und sich die richtige Aussprache durch Vorsprechen einprägt. Das Schriftbild sollte erst dann eingeführt werden, wenn die Kinder das Klangbild wirklich verinnerlicht haben.

Wortschatzarbeit: Festigung bzw. Erweiterung des produktiven Wortschatzes

Bildkarten, bieten zahlreiche Spiel- und Übungsmöglichkeiten, die in Partner-, Gruppen- und/ oder Einzelarbeit durchgeführt werden können.

Hilfe bei der Texterschließung

Das Erzählen oder Vorlesen von Geschichten kann mit Bildimpulsen auf motivierende Weise unterstützt werden. Eventuelle Verstehenslücken durch jeweiliges Zeigen derjenigen Bildkarten visualisiert werden, die den Schlüsselbegriffen entsprechen.

Zu jedem Bildkarten-Satz erhalten Sie allgemeine Anleitungen für über 80 Übungen und Spiele innerhalb dieser Lernbereiche. Sie finden Sie im Dateiordner 'BK00 Spiel- & Übungsanleitungen'

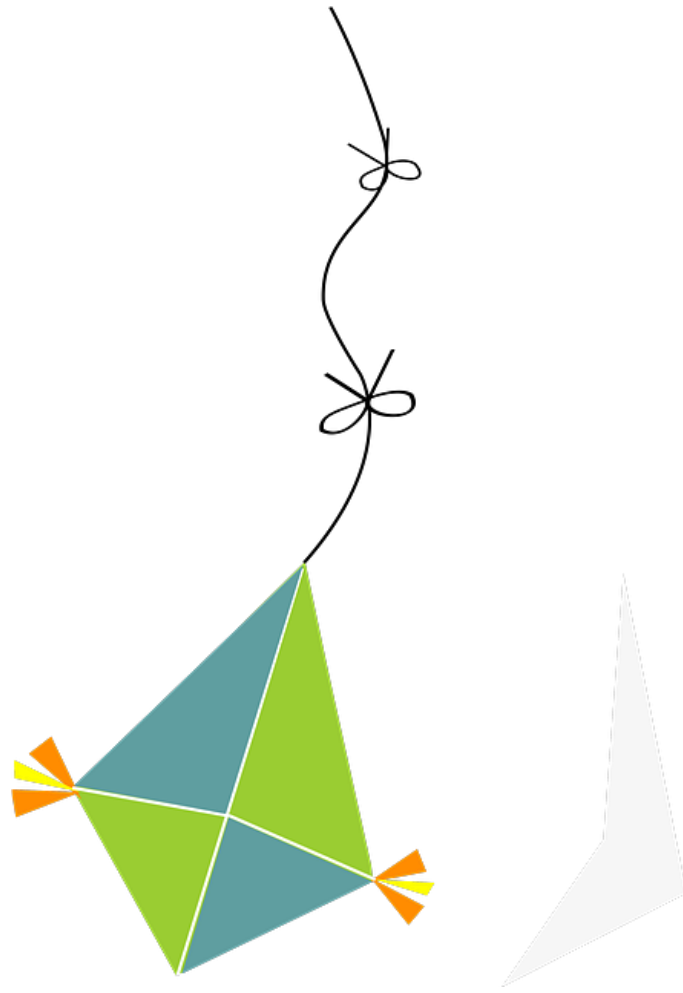
Literatur:

Vladu, Dr. Daniela: Die Rolle der Bilder im DaF-Unterricht auf Grundschulniveau. In: Neue Didaktik 1/2009, S. 103-110

Prof. H.-E. Piepho: Bildimpulse und Sprache im Fremdsprachenunterricht der Grundschule. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 81-83.

Prof. H.-E. Piepho: Story telling – which, when, why. In: Prof. Dr. Werner Bleyhl (Hrsg.). Fremdsprachen in der Grundschule – Grundlagen und Praxisbeispiele. Schroedel, Hannover 2000, S. 43-55.

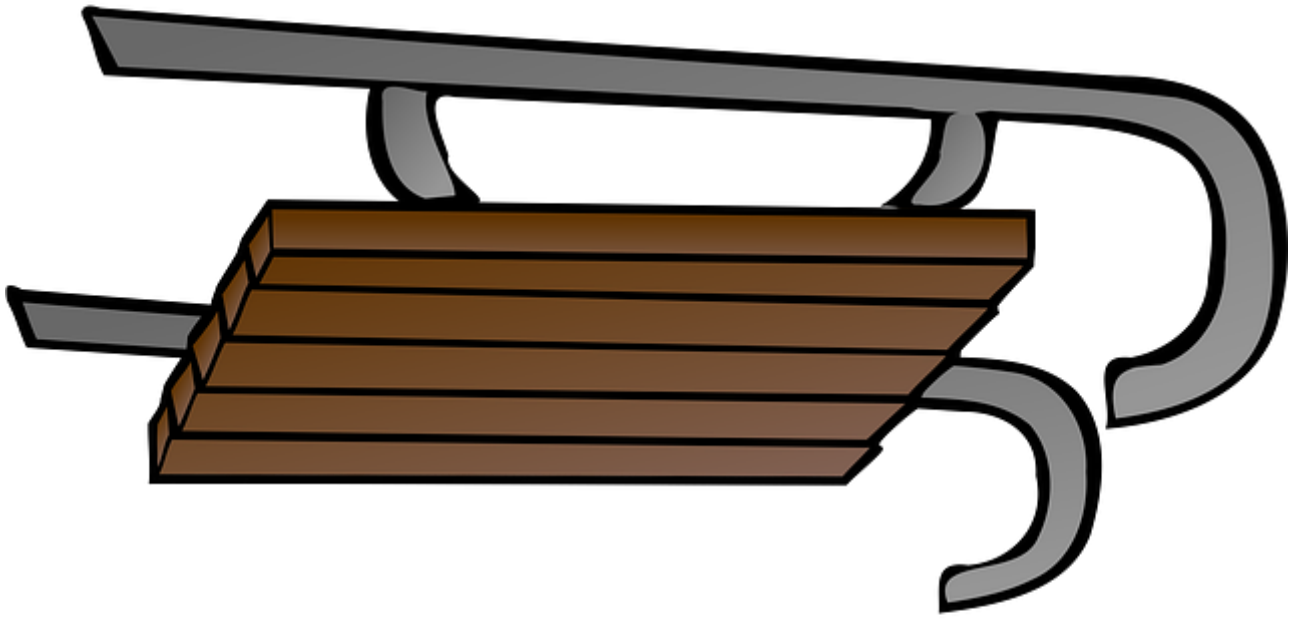
Tings, Nadine: Über den Einsatz von Bildern im Englischunterricht der Grundschule. <http://ltsc.ph-karlsruhe.de/Tings.pdf>
<http://nibis.ni.schule.de/~efligs/bausteine/cards/index.htm> [Stand 13.01.2013]



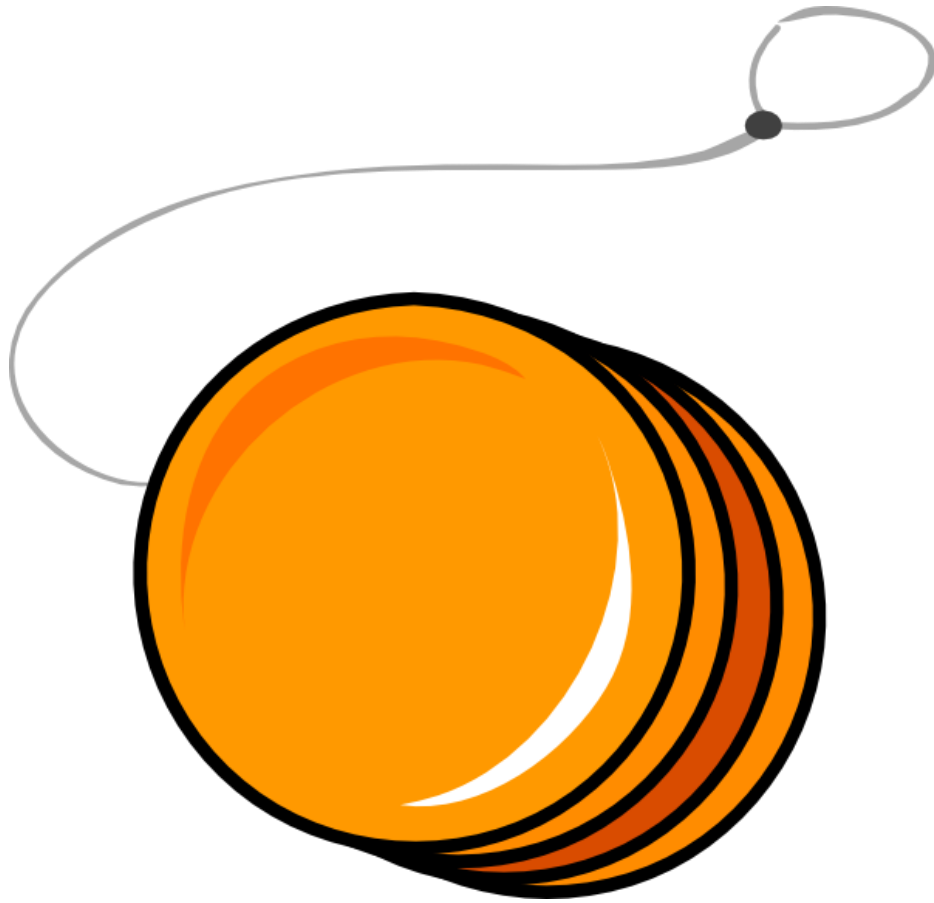
der Drachen



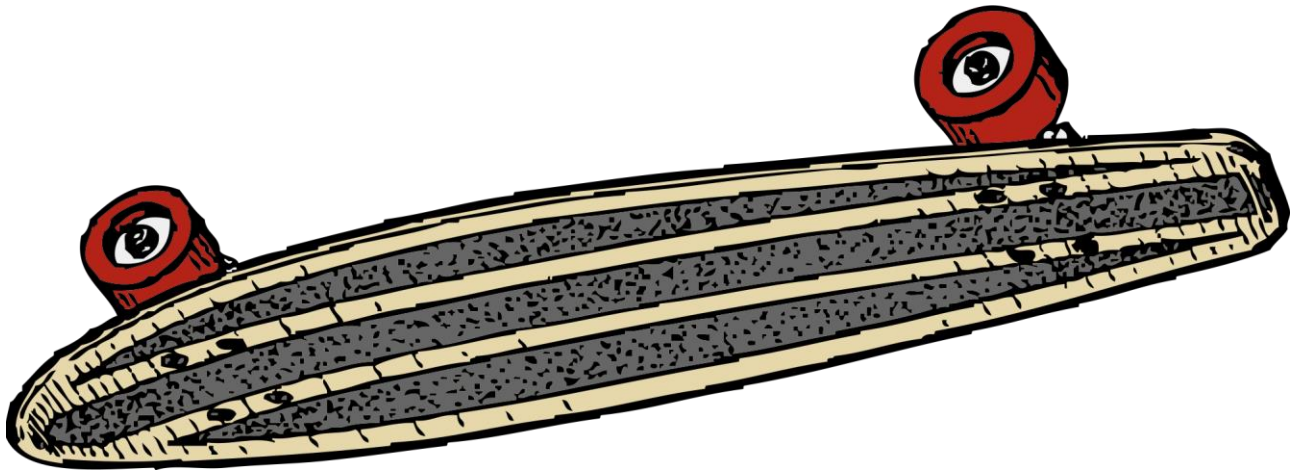
der Ball



der Schlitten



das Jo-Jo



das

Skateboard



das

Schaukelpferd



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Birne



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Blume

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Daumen



© www.wunderwelten.net

Foto: PureWool

die Decke

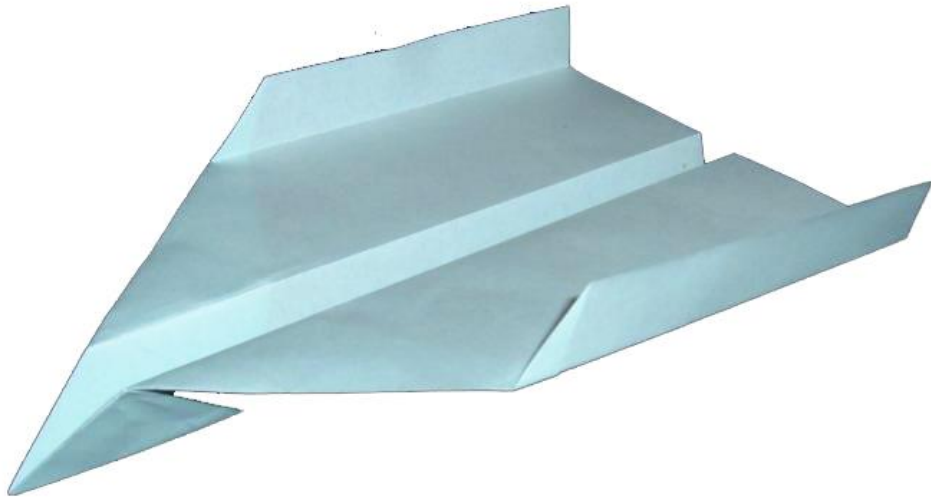
Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Flasche



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Flieger

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: Tomasz Sienicki

der Nagel



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: Ahoek

der Stempel

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Schnecke



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Schere

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Tasse



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Taube

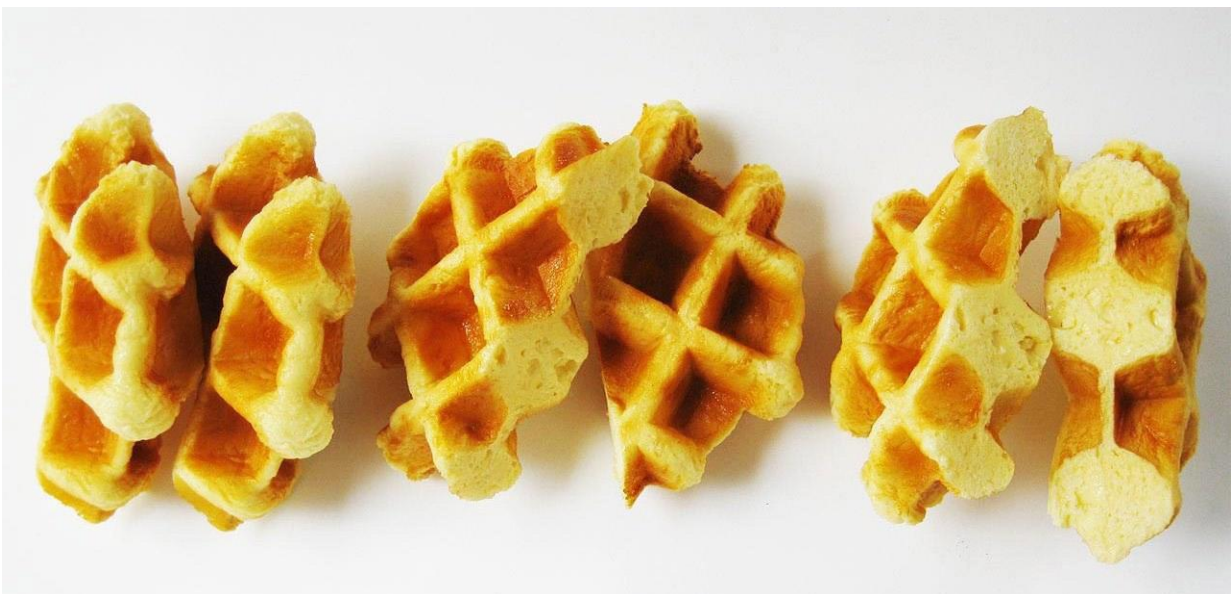
Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Vogel



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Waffel

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

das Sieb



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Welle

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Kinderwagen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Elefant

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Paprika



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Staubsauger

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Lampe



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Anorak

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Banane



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Nadel

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Frosch



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

die Geige

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Hund



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Kamm

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

der Rucksack



Bildkarten – Grundwortschatz Klasse 1 - Nomen



© www.wunderwelten.net

Foto: public domain

das Schaf

Textteil bit
vor de
Laminieren
an dies
Linie na
hinten
falten!
<--